Viesbadener Canblatt.

"Tagbletthaus".

Shallier-Balle geöffnet von 5 libr morgens bis 6 libr abendu.
Beitidegtente: Frankfurt a. SR. Str. 7606.

Wöchentfich o

12 Ausgaben.

ingaprelfe: Durch dem Berlag bezogen: Mt. 3,80 monartlich. Wt. 11,60 viertelfährlich, ohne Geltelfe.
aglodn; durch die Bolt dezogen: Mt. 4,75 monartlich Wt. 14,25 viertelfährlich, dies Beltelfe.
d. – Bezugsdestellungen nehmen an: der Berlog, die Ausgabestellen, die Träger und alle stanistalten. – In Fällen höherer Gewalt, Betriedsstätungen oder Sirville haben die Be-der feinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder Erstattung des entsprechenden Entgelle. Ameigenpreifet Ortfiche Anzeigen Mt. 1.M. auswärtige Ungeigen Mt. 1.80, örtliche Aestamen Mt. 5.
auswärtige Aestamen Mt. 7.— für die einspaltige Roloneizeile ober beren Raum. — Bei wied holter Anfahme unseechbarter Anzeigen entsprechender Rachlaß. — Schinh ber Anzeigen Annahme für beibe Anzeigen. 16 ilhr vormittags. — Jür die Aufnahme von Anzeigen vorgeschriebenen Tagen und Slägen wird leine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung Des Biesbabener Zagblatis: Berlin NW. 40, Burft Bismardftrage 2. Fernfprecher: Mmt Banfa 1371-1373.

Conntag, 5. Dezember 1920.

Morgen-Ausgabe.

Nr. 569. • 68. Jahrgang.

Zwangsanleihe und Regierungsfrise.

Der Stenerausschuß des deutschen Reichstages hat sich in diesen Tagen mit der Regierungsvorlage über die beschleunigte Erhebung des Reichsnotopsers beschäftigt. Bei dieser Gelegenheit hat sich der Reichsbantspräsident v. Ha ven stein in seiner Rede sehr energisch für die Ginführung einer Zwangsanleihe ausgesprochen. Diefe Musführungen Savenfteins haben ein betrachtliches Auffehen erregt, wurde boch im Ausschuß felbst beantragt, baraufbin zunächst bie Beratungen auszufeten, um die Borlage des gedrudten Bortrages abmarten gu fonnen.

Bie uns icheinen will, ift das Auffehen, bas die Rebe des Reichsbantprafidenten erregt hat, nicht voll berech. Der Plan einer Zwangsanleihe ift ja für Deutichland teineswegs überraschend neu. Wir haben uns an biefer Stelle bereits am 7. September (Rr. 418 bes Wiesbabener Tagblatts) mit der Frage beschäftigt und wir haben schon damals darauf hingewiesen — worüber ja fein Geheimnis bestand —, daß man sich gerade von seiten der Reichsbant besonders für diesen Plan einsetze. Das Reichskabinett ist natürlich auch mit dieser Frage besast worden. Es hat sich aber gegen den Plan einer Zwangsanleihe ausgesprochen und hat geglaubt, baß zunächst die beschleunigte Erhebung bes Reichsnotopfers genügt. Darüber war man sich allerdings vollsslädig klar, daß etwas geschehen müsse, um der katastrophalen Entwicklung der deutschen Finanzen entgegenzuarbeiten. Bom Ende 1919 dis gegen Ende November ist die schwebende Schuld des Reiches von 86 auf 14614 Milliarden Mark gestiegen, d. h. um 60 Milliarden. Allein vom 23. April dis zum 23. November betrug die Steigerung 52.8 Missignen d. h. vember betrug die Steigerung 52,8 Milliarben, b. bas Zehnsache dessen, was die ganze Vortriegsschuld be-trug. Das große Desizit der Verkehrsverwaltungen, die steigenden Löhne und Gehälter lassen, wie Savenstein ausführte, erwarten, bag fich bie ichwebende Schuld in diesem Jahre noch um etwa 30 Milliarden steigere. Der Papiergeldumlauf stieg von Ende 1919 bis zum 23. November d. J. von 50 auf 75 Milliarden. Er hat sich in diesen 11 Monaten um mehr als das Fünfsache bes gesamten Geldumlaufes ber Borfriegszeit vermehrt. Das find Buftanbe, die unerträglich find und benen unbedingt entgegengearbeitet werden muß. Geschieht hier nichts, hemmen wir das hinabgleiten auf der abicbiffis gen Chene nicht, so find wir vielleicht in einem ober in zwei Jahren bei den öfterreichischen Buftanben, nämlich mittenbrin in ber Anignaten-Birtichaft, ober mit anberen Worten am Ende unjerer Bolfswirticaft.

Dag einer folden verberblichen Entwidelung entgegengearbeitet werden muß, leuchtet ohne weiteres ein und ift auch von uns stets betont worden. Wenn nun jest ber Plan ber 3mangsanleibe wieder in die Debatte geworfen wird, fo burfte bas bem Reichsfinangminifter Dr. Wirth nicht unangenehm fein. Er hat fich fcon balb nach feinem Amtsantritt mit bem Leiter ber Reichsbant liber die finanzielle Lage bes Reiches ausgesprochen und ichon bamals ist es mohl Serrn Savenftein gelungen, ben Minifter von ber Richtigfeit bes von ibm vertretenen Planes einer Zwangsanleihe zu überzeugen. Im Rabinett hat ber Finangminifter biefen Blan offenbar nicht burchzuseten vermocht, fonbern er hat fich mit ber milberen Lofung, wie fie bie beschleunigte Erhebung des Reichsnotopfers darftellt, begnügen muffen. Bor bem Steverausschuß bat nun Serr Savenftein auf Bunich bes Finangminifters feine eigenen Blane noch einmal vertreten und, wie bie lets ten Tage zeigen, nicht ohne Erfolg. Es ift ja fehr ertlarlich, bag bem Finangminister felbst die Ginführung einer Zwangsanleihe lieber mare, ba fich die Ergebnifie einer solchen Anleibe ziemlich genau vorher berechnen laffen, als die beschleunigte Erhebung des Reichsnotopfers, bei dem sich der Ertrag nicht vorher einwandfrei angeben lägt.

Wenn nun von einigen Blattern ber Reichshauptstadt, die das Sensationelle lieben, im Zusammenbang mit den Borgangen im Steuerausschuft von einer Regierungstrise gesprochen worden ist, so ist das eine völlig abwegige Daritellung. Bon einer Regierungsfrise tann gar nicht die Rede sein. Keine der Parteien ist gewillt, Serrn Dr. Wirth ein Wittel, das zur Eindämmung der Papiergeldslut ganz unbedingt erforderlich ist, zu vers weigern. Die Frage ift lediglich, was als bas empfehlenswertere gelten tann. Zwangsanleihe ober beschleunigte Erhebung des Reichsnotopfers. Beide gusammen würden allerdings eine berartig schwere Belaftung für bas gange Birticaftsleben Deutschlands bringen, daß sich die bürgerlichen Parteien einem sol-den Plan entgegensetzen würden. Möglich wäre aber immerhin eine Kombination beider Plane, der ja auch der Finanzminister nicht abgeneigt ift, etwa- in der Gorm, daß bas Reichsnotopfer gang ober jum Teil burch

3mangsanleihe bezahlt werben fann. Wie die 3mangsanleihe ausgestaltet werden soll, darüber besteht Bu-nächst noch teine Klarheit Grundsaglich wird man sich allerdings zu überlegen haben, ob ber gegenwärtige Zeitpunft besonders geeignet ist zur Einbringung der Zwangsanleihe. Gang besonders fritisch wird man sein müssen, wenn man die Iwangsanleihe als das lette Mittel betrachtet, denn solche letten Mittel pflegt man fich ja bis zum fritischiten Zeitpuntt aufzusparen. | Auch darüber wird man fich natilrlich flar fein muffen, daß eine Zwangsanleihe zwar bas hinabgleiten auf ber abidiffigen Bahn bremft, bag bas allein aber gur Gejundung des Wirtichaftslebens noch nicht genügt.

Die Plane verlangen also eine fehr grundliche Brus-fung. Bon einer Regierungstrife fann aber, bas mochten wir noch einmal feststellen, nicht die Rebe fein. Das Wort bat jest ber Sachverstanbige, nicht aber ber Politifer. Man tann baber nur hoffen, daß diese außerordentlich schwerwiegende Frage lediglich nach wirtschaftlichen und nicht nach politischen Gesichtspuntten entichieben mirb!

Cine Erflärung bes Reichsbantprafibenten Savenftein.

Die Regierungsbildung in Dangig.

Br. Danzig, 4. Dez. (Eig. Drahtbericht.) Wie wir hören, wird die Bildung der Regierung des Freistaats Danzig in einer Sitzung der verfassunggebenden Versommlung am Montag nächfter Boche erfolgen Das bisherige Parlament wird fich voraussichtlich gegen Die Stimmen ber Sogialbemofraten und ber Bolen gum endgültigen Boltstag ertlaren und barauffin fofort bie Wahl des Prasidenten des Freistaats und des vor-läusigen Parlaments vornehmen. Ferner sollen in dieser Sitznug auch die Senatoren zum größten Teil gewählt werben.

Die Sohenzollern in Solland.

Die Hohenzollern in Holland.

W.T.-B. Amkerdam, 3. Des. Den Blättern suiolge kam es in der gestrigen Sisung der I weiten Kammer su einer kursen Debatte über die Stellung des vormaligen deutschen Kronprinzen. Das kommunistische Riggied der Kammer v. Kaven fie in erlärte, die Anwelenbeit des Kronprinzen in den Riederlanden würde früber oder höter unang enebme Kolgon für die niederländliche Regierung und die Riederlande haben. In Deutschland sei eine lehr starte reaktionäre monarchistische Bewegung. Er sei darvon überzeugt, das der Kronprinz damit in Berdindung stehe. Minister Runs de Beerendrou derklärte, die Regierung hätte es viel lieber gesehen, wenn die Hobenzellern nicht nach den Riederlanden gekommen wären. Sie sei aber davon überzeugt, das der vormalige Kronprinz mit der ihm verliebenen Gastfreiheit keinen Mishrauch treiben werde. Beide sürstlichen Flüchflinge hätten dieber daufung einer Keränderung eintreten sollte, würde die Regierung ihre Bilicht zu tun wissen. Er sei überzeugt, das zwischen dem Kronprinzen und einer bestimmten Vartei in Deutschland keine Berbindung bestehe. Er sei nicht in der Lage, össendlich mitzuteilen, welche Masuad wen deutschen Kaisers und des Kronprinzen getrossen habe.

Die Bölferbundstagung in Genf.

Die Bölkerbundstagung in Genf.

W.T.B. Genf, 3. Des. Da die Dritte Kommission (internationaler Gerzchishei) nicht in der Lage ist, ihren Bericht vor Ende nächter Boche fertiganistellen und andererleits die Berkammlung entichlen ist, nicht obne einen Entickeld in der Frage des Gerichts hofes auseinandersugeben, wird die Berahmg mindestens die Ritte Dese mehr deuerm.

W.T.B. Genf, 3. Des. Rach eingehender Aussprache genombmigte die Unterfommission für Blod ad de fragen, die unter dem Borits von Roed Robert Cecil iagte, den Entwurf eines Berichts über die Anwendung der Birtschaft is blod ad de. Diefer Bericht enthält Anträge, die gum Ieil der Berkammlung zur sosorigen Berbandlung, zum Ieil der internationalen Frühlungssfommission, deren Bildung bevorsteht, überwiesen werden.

mz. Genf, 4. Des. Der Boritbende der Finangabeteilt internationalen Abrükungsfommission, deren Bildung deworsteht, überwiesen werden.

mz. Genf, 4. Des. Der Boritbende der Finangabeten ständischen provisiorischen Simans und Birtschaftsausschusses, Etraton (Elidafria), vertrat in einer Belprechung mit Bresenstretem die Ausschlung. daß die Brüsseler Jimangscherens dereits gewisse mit Bresenstreten der Ausschlung der Brüsseler mind ten der Beitersteller bade. Gelbstoterschaftlich is dem der Biederausbau der Wirtschaft und des internationalen Areditweisens nur langlam vor sich geben, und De ut is die an de beispielsweise mülle tros der Artsieler Beschlüsse des provisorischen Ausschulfes liege in der Behaftung internationaler Areditorgamisationen, die es er mödlichen, das die delonders veramten Länder und des erntalmäche, in der Lage leien, Robitoste eingeschaften und des vertrachten und der Bertrachische Erkebtinung erkeltlich Burdschaften und dem kerne und der Grundlage der Beltwirtschaft und beis krechte nur für die gang verammen Länder in Universitätige Derkehten und der Grundlage der Beltwirtschaft und besten der Schaften der Brideren der Grundlage der Rechten Robitschaften der Ausschliche und eineschlichen der Schaften der Schaften der Grund

Die Aufnahme Ofterreichs angenommen.

Die Aufnahme Ofterreichs augenommen.

mz. Genf, 3. Des. Der Fünfte Ausschuß des Böllerbundstates dat einstimmig den Antrag auf Aufnahme Oftersteichs hat einstimmig den Antrag auf Aufnahme Oftersteichs in den Böllerbund angenommen.

W.T.B. Genf, 3. Des. Die Fünfte Kommission besate sich mit dem Aufnahmeneligten Bulgarien so die Erklärungen der bulgarischen Bertreter wieder, die dahin geben, das Ausgarien gewillt ist, den Friedenspertrag zu erfällen. Die Bertreter Rumäniens und Serbiens erklärten sich gegen die Aufnahme, weil Bulgarien z. B. die Bestimmungen dinschaftlich der Biedergutmachungen und der Kestralung der Kriegsschufdigen noch nicht durchgesicht dabe. Demegrscniber wies der hulgarische Bertreter darauf din, das Bulgarien sein Möglichstes tue. Fisher (England) tennseichnete die Stellung der englischen Kegierung, das sie dem Aufnahmegesuch Bulgariens wohlwollend aegenübersebe und die Hallen Rumäniens und Eerdiens der danere, obwohl sie begreissteil ein

Argentinien will fich gurudgieben.

W.T.-B. New York, 3. Des. Affociated Bres melbet aus Buenos Aires, das Argentinien erwäge, sich vom Bölferbund surückzuzieben, da es der argentinischen Delegation nicht möglich war, die Justimmung der Bölferbundsveriammlung zu den Borichlägen Argentiniens

Die Gachverftandigentommiffion für Die Biedergutmadjung.

mz. Paris, 3. Des. Der Sonderberichterstatter der Davasagentur melbet aus London: Die Sachverständigentommisstage, die in Baris zusammentreten soll, wird ihre Arbeiten iedensalls Mitte Dezember beginnen. Der Oberste Rat wird in London den Tag des Zusammentritts

Reine Rudlehr Raifer Rarls nach Ungarn.

D. Bien, 4. Deg. (Eig. Drahtbericht.) Der "Reuen Greien Preffe" wird aus Budape ft gemelbet: Den Ausschlag für den Beschluß der Regierungsparteien in der Thronfolge gab in erster Linie die Er-klärung des Ministers Szabo, daß er von volltommen maßgebender Seite die Mitteilung erhalten habe, daß fomohl von ben Ententemachten als auch von ber fleinen Entente die Rudfehr Raifer Karls ober eines anderen Mitgliedes des Saufes Sabsburg als Casus belli betrachtet wurde. Ministerprasident Teleti machte überdies die Mitteilung, daß die Schweis, die von ber Entente abhängig sei, dem neuen König Karl im Falle feiner Rudberufung auf den Thron die Abreife nicht gestatten murbe.

Monopole in Siterreich.

D. Wien, 4. Des. (Eig. Drabtbericht.) In seiner in der gestrigen Sigung des Nationalrais abgegebenen Erklärung kundigte Finanzminister Dr. Grimm Staatsmonovologung Juder, Spfrifus und Betroleum iowie eine innere Anserbe mit Unterftisung der Entente an. Finanzielle Iwangsmaßmaßmaßmen, insbesondere eine Iwangsanicibe, lehnte er nd.

Parteitag der Deutschen Bolfspartei.

Br. Nürnberg, 4. Des. (Eig. Drahtbericht.) In Answelenheit der Reichsminiter Dr. De in ze und Dr. Scholsahreiber Abgeschneter und eine ab O Delegietier begann gestern im groben Saal des Indiventer und Kulturvereins der Toutiden Kolfspartei. In dem oom Indiverties der Deutiden Kolfspartei. In dem oom Indiverties der Indiverties der Oberfalleiten in Nach in der Indiverties der Indiverties in der Indiverties Indiverties in Der als Barole des Facties und bereit in der als Der als Statel des Facties und der Kolfspartei. In des Bureau wurden noch gemählt: Etz. Dr. v. Krau i. Extu Baiferman n. Gebeimrat Gach Generaliefreiär Schütz der und brit. Det im an n. Nach einer Neibe von Begrüßungsaniprachen, in denen namentlich auch der Deutide vollerreicher und der Abs. Generaliefreiär Schütz der und der Deutiden Bericht werden der Deutiden Bericht werden der Deutiden Bericht werden der Deutiden Bericht werden des States ware es, mit ihrer Kritif deitig zu lorsen, daß die Resierung uicht nach lints aleite. Keinesfalls iet es aber die Aufsahe der Deutiden Tollereit der den gane Beitanichanum getrennt. Unier Isbaal fil. in lährte Streiemann aus der nationale, treibeitliche derfilische und lossele Staal Geht karaf frat Erteimann gegen die landriember Bolidemiten auf. Das Loft auch des losialdemetratiiche, durfte nach kartifichen der Revolution leien in internationalitischen Dorfnungen und Träumen verlunken gewein. Die Balber der Revolution leien in internationalitischen Dorfnungen und Träumen verlunken gewein. Der Beite Weite der Deutiden Boliepartei. Ertelemann mande ind in leinen weiteren Ausführungen gegen ieden Berich der Lauführen Bolidemitien Berich wurde eine Sehren der Berichten der Erstellen der Deutidien Berichen. Der Redeut der Damin bezeichnet Auf internationalitischen Weiten

Die Ingesordnung für ben bemofratifen Barteitag.

Ausiprache.

(9. Pettfegung.)

Radbrud berboten.

Das Marienfind.

Roman pon M. Roll.

Thenbe antwortete nichts mehr. Er fannte ja bie beichichte feines jungen Freundes. Gine Leibenschaft für eine Berliner Schauspielerin, Die er gu tief genommen hatte, mabrend fie für jene nichts anderes bebentete als Getänbel, 3mijdenfpiel ober bestenfalls Studium der mannlichen Geele, bilbete einen buntlen Abschnitt in dem Jugendleben Waldemar Heriers. Er war mit Mithe und Not erst nach langer Zeit dars über hinweggefommen. Kein Wunder, daß er um seine Geclenruhe so ängstlich besorgt war und seine Höhigkeit zur Leidenschaft eingeschlossen hielt wie ein wilden Tier vor bessen Zerkörungssucht wen sich wildes Tier, por beffen Berftorungsfucht man fich

fürchtet. Die Zurüchaltung des Malers hatte auch Marthas

Migiallen erwedt.

"Go 'n unmanierlicher Menich!" ichalt fie, mahrend fie auf dem Radlerweg längs des Strandes dahinglitten. "Saben Sie schon so was gesehen? Daß er mich nicht benchtete, na, das finde ich ja einigermaßen begreiflich, aber nicht einmal Gie gewannen ihm einen Blid ab, Donna Maria. Unerhört! Wen will er benn ansehen, wenn nicht Sie?"

"Die Gee", antwortete Marie.

"Und wie unordentlich er aussah!" tadelte Martha weiter. "Muß man fich so vernachläffigen, weil man 'n Maler ift? Bei uns in Bremen tenne ich einen Maler, der ist immer so sein. Farbentledse sieht man nie an ihm. Aber der da hinten, der sieht ja fast aus wie 'n Stuben-maler. Da ist der Alte schon anders. Ein stattlicher Mann, nicht? Aber schone Augen hat der Pinsler, der junge, meine ich. Das muß man ihm laffen."
"Martha, wenn bas die Mama wußte, bag Sie bie

ichonen Augen eines jungen Mannes bemerken!"
"Ach was, Mutti ift gar nicht so. Sie tut man blog so", versicherte Martha. "Das gehört so zum

Banern und die Reichseifenbahnen.

mx. Münden. 3. Des. Der Staatsbausbaltsausschuß des Landiags bat folgenden Antrag angenommen: Die Staatsregierung wird ersucht, mit der Reichsregierung hinsichtlich der Organisterung des Reichseisens die bahnunterne bmens umgebend in Berbindung zu rreien. Jede weitere Jentralinerung der Betriebsverwaltung nach Berlin üt einzultellen. Die Zweigitellen des Reichsverfebrsministeriums müllen die zur Beichaffund einer grundlegenden Organisation belassen werden. Die grundlegende Kevorganisation ist losort in Angrist zu nehmen. Der Betriebsverwaltung ist nach Art. 92 der Reichsverfassung weitgebende Selbständigkeit unter Entpolitisterung des Berwaltungsapparates einzuräumen.

Ein interfrattionelles Beamtenbefolbungs-Rompromis?

Br. Berlin, 4. Des (Eig. Drabtbericht.) Wie wir hören, waren am Freitagnachmittag Vertreter ber Regierungsparteien im Reichsiag mit dem Reichsinansminiter und ieinem Beamten zweds einer neuen Belprechung über die noch vor Weibeidnachten zu sablenden Beamtenzulagen zusammengetreten. Rach längerer Veiprechung einigte man sich auf iolgende Borichläge: Es werden nur die Kind etzulagen er bo b t. und zwar in Ortstlasse A um 150, in Ortstlasse B um 125, in Ortstlasse C um 100 und in Ortstlasse D und E um 75 Prozent. Der von allen Seiten gewänichte zednsprozentide Juschlag zur Tenerungszulage ichetterte an dem undengamen Wideripruch des Kinanzministers, der sich auch aus Kückicht auf die auswärtige Politis ausgerstande ertsätzte, die Tenerungszulage zu erhöden. Den Dintaren soll aber noch ibre disberige Julage von 800 auf 100 Prozent erhöbt werden. Rach diesem Ergebnis der Belprechung dari angenommen werden, daß sich nunmehr im Reichstag eine Weichstanzler eine Interfrattioneile Beschoten Weichstanzler eine interfrattioneile Beschoten Reichstanzler eine interfrattioneile Beschoten mit die der in der Frage der Erhöbung der Tenerungszulagen, das Sperrgeles und die Besoldungsordnung statt. Mit der Frage der Erhöbung der Tenerungszulagen dem Einsten aus gewährenden Tenerungszulagen dem Einste auch der Saus haltsausichen Deue Indet die Beschoten die heute auch der Saus haltsausichen Tenerungszulagen dem Willigen wird. Die Besoldungsordnung leibst wird mit möglichiter Besolgennigung dem Daus baltsausschus unterbreitet werden.

Der Bergleich mit ben Sohenzollern.

W.T.B. Berfin, 2. Dez. Der Rechtsausschuß ber Landes-versammlung bat mit den Stimmen des Zentrums, der Demofraten und Sozialdemofraten den Antrag ange-nommen, die Regierung zu erluchen, in eine erneute Brü-fung des Bergleichs mit ben Sobenzollern ein-

Fortbestand bes Ordens Pour le mérite.

mz. Berlin, 3. Des. Laut "Boff. Sig" bat das preußliche Staatsministertum den Fortbestand ber Kriedensflasse des Ordens Pour le merite beschlosen. Massebend mar dabet der Gedanke, das es sich dier nicht um eine vom Staatsoderhaupt verliehene Auszeichnung bandle, sondern um eine auserlesene Geschrien- und Künstlervereinigung, veren Mitglieder sich durch Zuwahl erganzen.

Gin Bachregiment Berlin.

W.T.B. Berlin, 2. Des. Die "Boffifche Zeitung" melbet: Am 1. Dezember wurde auf Grund einer Berfügung bes Reichswehrminifters ein Bachregiment Berlin in ber Garnijon Doberit aufgestellt. Das Regiment, bas aus brei Bataillonen Reichswehr-Infanterie, einer Rompanie Minenwerfern, einer Batterie und einer Schwadron besteht, wird fpater in Berlin garnifoniert. Die Truppen sollen vierteljährlich wechseln und aus allen Behrfreisfommandos gestellt werben. Ahnlich ber früheren Brigade Döberit soll des Regiment bem befonderen Schute Berlins bienen.

Gin Reichs-Landbund.

W.T.B. Berlin, 2. Des Der Bund ber Candwirte und ber Deutsche Landbund haben sich, wie berichtet wird, zu einer gemeinsamen Organisation zusammen-geschloffen, dem Reichs-Landbund. Der Reichs-Land-band beginnt seine Tätigteit am 1. Januar 1921.

Abberufung Bigder Ropps?

Br. Berlin, 3. Dez. (Eig. Drahtbericht.) Wie wir aus zuverlässiger Quelle erfahren, scheint es nicht aus-geschlossen, daß die Sowjetregierung ihren bisherigen Wirtschaftsvertreter in Deutschland Wigdor Kopp abberuft, um ihn burch ben befannten Somjet-unterhandler Rraffin qu erfegen.

Mutterberuf, daß man sich hat, als wäre alles gleich das größte Berbrechen. Rur Ihre Mutter, die stellt sich nicht einmal so an, finde ich. Die könnte zusehen, wenn Sie sich von nem Dutend auf einmal den hof machen fiegen, und es wurde ihr nicht einmal einfallen, entjest zu tun. Sie fagt nie: "Aber Marie, schämft bu dich nicht?" Gleich foll man fich nämlich immer schämen. Da hatte man viel zu tun. Und gerade, weil Ihre Mama mit dem Berbieten nicht so schnell bei ber hand ist, sind Sie eine so volltommene und hochmoralische junge Dame. Ich glaube, für Sie hat es gar teinen Reiz, etwas recht Berwegenes zu tun. Ja, jest lachen Sie mich mieber aus."

Meit und flach behnte fich ber Strand por ben raich Dahinradelnden aus. Sie maren am Schloonsee, der fich rechts von ihnen landeinwärts erftredte, vorbeisgetommen, überfetten ben Sadtanal und radelten meis

ter, porliber am fleinen Schloonfee.

Martha bemertte zwei Reiterinnen, die mit einem herrn auf bem Reitweg lanbeinwarts bahinritten. Man fah nur ihre bute und bie rhnthmifche Auf- und Rieberbewegung ihrer Schultern, aber bas brachte fie auf einen Gebanten.

würde so gut zu Ihnen passen. Mich läßt Mutti nicht. Sie meint, wie ich bazu fäme. Aber Ihnen würde es gut stehen. Warum sollten Sie es nicht tun? Es ist unstreitig ein viel adligeres Bergnügen als rabeln." "Eben barum, Martha. 3ch bin doch ein Burger-

"Ach was, 'ne einzige Tochter reicher Leute sind Gie!" sagte Martha. "Wissen Sie, was das heißt? Und Sie haben eine Mama! Bei der brauchen Sie bloß zu wollen. Sie nützen Ihre Trümpse nicht gehörig aus, Madonna mia. Ihre Mutter fann ja über-haupt nicht nein sagen. Aber ich merkte es schon, Sie verstehen das Verlangen nicht. Sie sind viel zu be-

deiben. Es tam feine Antwort, und als Martha, bie porausrabelte, fich baraufhin ein wenig umwandte, er-

Deutscher Industrie- und Sandelstag.

Deutscher Industrie- und Handelstag.

W.T.B. Berlin. 3. Des. Am 3. Desember land hier eine Bollversamm luna der Mitglieder des Deutschen Industries und Dandelstages katt, die der Arase der kinktigen Interessenwertretung ihr Industrie und Dandel galt. Answeiend waren u. a. der orensische Dandelsminister die des des Keichsarbeitsminister Dr. Brauns. Staatssetretat des Keichsarbeitsminister Dr. Brauns. Der Berichterstatender Dr. Soled die erkalte und Dandelstag weichte erkalter Dr. Soled die und dandelstag weichte erkalter und dandelstag weicht sich das in nachtebender Erklärung giwelt:

Der Deutsche Industrie und Dandelstag weicht sich das für aus. das der der kinstigen Interessenzertretung für Industrie und Dandel ein übermaß von Organisationen wermieden wird und bestebende Organisationen nicht ohne Berusspertretungen anzuerfennen.

And unweientlicher Erörterung wurde die Entschließung mit allen vegen 2 Stimmen angenommen. Es folgte sodann die Beruspertretungsbammission und ähnliche Borichtage der Sozialisterungskammission und ähnliche Borichtage. Bergwerfsdirftor Dr. Brand (Gesientirchen) erkattete ein längeres Reierat, in dem er den wirtschaltschape der ganzen Sozialisterungsfragen derbonte und bestritt, das überdaunt Gegenläbe zwischen Arbeitigebern und Arbeitnehmern vordanden seinen. Odne iede weitere Erörterung wurde eine Erstärung angenommen, in der es u. a. beist:

Der Deutsche Industrie und Hereitigebern und Arbeitsnehmern vordanden seinen. Odne iede mettere Erörterung wurde eine Erstärung angenommen, in der es u. a. beist:

Der Deutsche Industrie und Hereitigebern und Arbeitsnehmern vordanden seinen Abstetze der Sozialisterungstommission und ähnliche Arbeitschen der Sozialisterungstommission und ähnliche Industrie und ben Kohlenbergdau zu einer Hongentralischen Bentralisation der Berwaltungen, einer Abwährung der Keraltweit den Bentralisation der Berwaltungen, einer Kohlenbergebau zu Schaltschlich ersedigte die Tagung nach Sadungsänderungen.

Echliehlich ersedigte die Tagung nach Sadungsänderungen.

rungen.

Die Morde in Irland.

Die Morde in Irland.

mz. Amiterdam, 3. Des. Dem "Telegraaf" sufolge ersichien die befannte Sinnseinerin Gräfin Marchies wira, oie in den lesten Lagen in Dublin verhaltet wurde, vor dem dortigen Kriegsgericht unter der Belchuldigung einer Versichwörung zur Ermordung von Dienern der öffentlichen Ordnung. Sie weigerte lich, die ihr gestellten Fragen zu beantworten und erklärte, sie erfeune ein Gericht nicht an, desten Inlammensehung ungesetzlich sei, da es nicht auf dem Willen des irischen Kolfes, aufgedauf sei. Die öffentliche Anklage beschuldigt die kräfin, nach ihrer Berbaftung ertiärt zu baben, dak sie selbst engliche Offiziere und Coldaten erswort et und bei eiger anderen Gelegenbeit einen Bolissisten, der sie verhäften wollte, erichosen bade.

Wie Amsterdamer Blätter melden, fordert das Sinnsteiner-Mitalied des britischen Barlaments, Sweiman, in einem Aufrus zu einer neuen Friedenstonferen zahl, um dem Blutvergießen ein Ende zu machen.

Gine vereitelte Minifter.Entführung.

W.T.-B. London, 3. Dez. Einer Reutermeldung aufolge wurde der Klan der Sinnteiner, irgend ein Kordengland beluchendes Mitglied des Kabinetis du entsiberen, durch die Machiamteit des englichen Gebeimbienstes vereitelt. Die Berichwörer floben. Eine vom Sebeimdienst unternommene Durchluchung eines Lagerbaufes in Zentral-London führte zur Entdedung eines wahren Arsenals von Kevolvern und anderen Waffen.

Internierung Betljuras.

D. Baricau, 4. Des (Eig. Drahtbericht.) über Lem-berg wird aus Baricau gemelbet, baß die polntiche Regle-rung beichloffen habe. Beiliura lowie feine ebemalige utrainische Regierung als Zivilgefangene in Kielce zu inter-nieren. Dorthin haben sich unverzüglich samtliche Beamte ber früheren Beiliutalchen Regierung zu begeben.

15 neue bolichewififche Divifionen.

mz. Revenhagen, 4. Ip Die Betersburger "Krawda" teilt mit. daß in den Gouvernements Wite hof und Mos-tau 15 neue bolichemitische Divisionen ausgestellt worden find.

Ernährungsichwierigfeiten in Betersbiftg und Mostau.

ms. bessingterigteiten in Petersburger Blätter veröffentlichen Schilderungen über die Ernährtungslich wie rigteiten in Betersburg und Mossau. In den öffentlichen Ereifehänsern wird den Gösten nur noch Bklanzensuppe ge-boten. Angesichts der fritischen Ernährungslage in diesen Städten beight Lenin, neue Mehssendungen dorthin ab-geben zu lassen. In Mossau ist die Lage is fritisch, daß der Stadtrat auf eigene Vault beichlos, die noch vorbandenen geringen Borräte issent an die Bevölkerung zu verteilen. Der Stadtrat wurde deshalb von der Sowietregierung in ten Anklagezusiand verletzt.

blidte sie auf Maries Gesicht jenen Zug von Ber-schlossenheit und stolzer Ablehnung, den sie schon so gut kannte. Da war es, das "solche" Gesicht, das Donna-Diana-Gesicht. Sie fab es nicht ungern, es imponierte ihr ungeheuer, und sie traute fich fein Wort mehr gu äußern.

Run waren fie icon auf Beringeborfer Gebiet, Es wurde immer belebter um fie her. Rabler und Radlerinnen begegneten ihnen. Der weiße Gand gligerte und gleifte unter ben Strahlen ber fteigenden Sonne, befat mit Strandforben und lichten Rleibern. Rechts von ihnen erhob sich ber buschige, grüne hang bes Kulmberges, und freundlich helle Billen stredten ihre Giebel und Türmchen aus ben grünen Wipfeln ber Garten in die Luft.

Bom Stranbtafino ber tamen bie Rlange ber Rurmufif und aus ben Babern, an benen fie vorüber tamen,

tonte frohliches Getreifch. Die beiben Mabden fuhren nun langfam; fie glitten bahin, ohne zu treten. Als fie eben dem Rongert-plat, bem Mittelpuntt bes Beringsborfer Strandlebens, icon nabe waren vernahm Marie Segler plots-lich eine Stimme hinter fich: "Baroneffe! Baroneffe!"

Unwillfürlich wandte fie fich nach bem Rufer um. Rur wenige Schritte binter ihr tam ein febr großer, licht gefleideter herr mit weißem but und gartblauer Rrawatte von dem Zickzadwege herunter, der hier vom Kulm auf den Strandweg hinabführte. Seine Gestalt machte ihr den Eindrud, als seine selente nur loder miteinander verbunden, fein Geficht mar lang und glatirafiert, mit einer Langefurche in jeber Bange, im

rechten Auge glangte ein Monotel. Diefes fiel jest herunter, als er Marie ins Gelicht

blidte.

"Pardon, mein gnädiges Fräulein", stammelte er. Ich dachte wahrhaftig Bon rüdwärts ist der Einbrud täuschend, aber jest febe ich . . .

"Daß ich bie Baroneffe nicht bin!" erganzte Marie fpöttisch. "Das habe ich gleich gewußt."

Wiesbadener Nachrichten.

Teutiche Rinderhilfe.

Der Wiesbadener Stadtverband für Jugendfürsorge willt uns mit: Ganz Deutschland fiebt in diesen Tagen im Zeichen der Kinderhilfe, einer Vollssammlung sür das notleidende Kind. Wie unerdittlich dart und deutlich redet die Statiftis von Unterernährung und Kinderherd-lich seit. Aber es bedarf nicht erft der Zahlen, um den Beweis zu erhringen, das es die dringendite Gorderung des Tages ist. das Leuischland sein toltbarstes Gut — die Jugend—vor dem Untergang dewahrt. Man sehe die blassen, ärmsteh gestelbeten Kinder in der Schule, und dabei ist kein Unterlichted wwischen den die der un und niederen Schule und dabei sie kein Unterlichten Kinder in der Ghule, und dabei sie kein Unterlichten Kinder in der Antie und die unzureichenden Wohnungen. Hür medrförfige Familien oft nur ein Bett. teine warme Deck, eine Stufstätte für Kransbeiten aller Art. Man wende nicht ein, es kostete kon genug, die eigene Familie dunchsubringen, zum Leden gehöre ferner nich nur das Rotdürftigste, londern auch ein wenig Komfort und überstünd, und ichließlich müße man auch für die Zufunft zurücklegen, desdald ei Wohlfätigleit ein teurer Lurus. Man mache sich klaz, das es keinen rerkündigeren Egoismus gibt als die Wohlfätigseit. Bas man gegen die Rot der seinener Kinder, den wir un wissen, das wir alle auseinander angewichen sind, das wir im Guten wie im Bösen voneinnader angewichen sind, das wir im Guten wie im Bösen voneinnader angewichen sind, das wir im Guten wie im Bösen voneinnader ausbängen, in unterer Arbeit, mit unterem Borwärtssommen, mit der Sieberheit unteres Lebens und ichtelklich mit unferer Ge'unddeit. Darum dere keben und ichtelklich mit unferer Ge'unddeit. Darum dere kebel in Bewegung zu seben. Wittel der bedeiten, um alle debel in Bewegung zu seben. Wittel der der gebald einen Kind aus eigener Kraft zu besten.

mengeichlossen, um alle debel in Bewegung zu seinen. Mittel derbeizuschässen, um dem deutschen Kind aus eigener Kraft zu belsen. In Wies den dat man, den Traditionen der Stadt kolgend, den Schwervunst der verschiedenen Sammlungen, auf die wir an anderer Stelle noch zurückommen werden, mus Kurbause, im tleinen Konzersaal und in den Konzersalischen Seranstaltung, wie sie eben nur Wiesbaden zu diesen vermaa zu werden nerspricht. Man wird dort an den kunstigewerblichen Verlaufsständen, im Hanierladen, dei den kunstigewerblichen Verlaufsständen, im Hanierladen, dei den kunstigewerblichen Verlaufsständen, im Hanierladen, dei den Vurden, im Musikaliensaal ulw. Gelegenheit baben, dübliche Weib nacht zeichen kalten, die Kalaostube und die Verprische Bierballe werden den Kahmen zu gemültlichen Aufentbalt abgeben. Auch der Lust am Eriel ist Rechnung zeirngen: Der Wag ist rat hat dos Vierbehenspiel zur Verzitzung gestellt, und wenn auch nicht um Gest gespielt wird, is sind doch gelchmachvolle Gegentiende jealicher Art zu gewinnen, efento wie bei der Tombola und der Halenster lofung. Aber auch an Kupstaepflien wird es nicht seinen Keindorreigen, musikalische Varbiefungen. Tanzoorführungen und dramatische Seenen bisten das Krogramm des hunten Koends. Alle Kreile sind eine das Krogramm des hunten Koends. Alle Kreile sind einer der Kostolium und gewahrt dieset, damit der Charafter der Kostoliummlung gewahrt dieset. Durch Wassenbeschich beiten die beiden Weitage ein reichliches Erträgnis zum Besten des ganzen Kolles eins bringen.

Seimatfunde.

Mehr denn je erscheint es anaebracht, die heimatsunde wossen. So findet denn das im Berlag der L. Schellenderalchen hotbuchdruderei erschienene Buch "Der tleine Dei mattoricher in der Stadt Biesbaden" bei Groß und Klein das größte Interesse. Schon einige steine Broben, die wir dier solgen sallen, verraten heist und Aufmachung des Wertes, das sich vortresslich als Weitnachtsgeschen für Kinder eignet. Es beist da: Bahnhosstreiche, warum gehit du nicht die an den Febenhof?

Aleiner Schlauberger! Du bak auf ausgepaßt. Früber sibrte mein Weg zu drei Bahnkösen. Sie standen in der Kdeinktroße nedenetnander und sind leit etwa 15 Jahren vers kowunden. Der edemalige Reinbahnhof ist beute Joslamt und Eisendahnhofetriedsamt. Dast du ledon die Kdeinbahnklitäde aeseher? Bom früheren Taumusbahnhof liebt beute nur noch das eiserne Gesänder. Das Gebäude selbst ist adsperissen worden. Könme und Gras wachsen auf den Trümmern. Un einem Türvsosten kann man noch unter dem Olsfandurisch leien: Zu der Eisenbahn nach Rübesdeim—Riedsetlahnstein—Koblenz, Langenschwalbach—Diez-Limburg, Ein Pieil seint nach dem Rheinbahnhot. Gebe einmal hin und sieh, od du die Ausschift sindest? An der Seielsdahnbeits alten Ludwigsbahnhofs sieht beute das neue Museum. Die Kaiser- und Kronvrinzenstraße, den großen Svielslatz gad es vor 1906 nicht. Tamals san dort ein Schienkraße wurden auf einer Dredschebe die Losomatinen berumgedereit. Auf dem Blat des beutiaen Sauptbahnhofs waren vor 20 Kabren noch Keer und Mielen. Die Bahn nach Langen-Babnhofftrage, warum gebit bu nicht bis an ben Babnhof?

Den langen Blonden freute es, baß die junge Dame bie Sache so scherzhaft nahm. Er lachte und zeigte ba-

bie Sache so icherzhait nahm. Er lachte und zeigte da-bei ungewöhnlich große Zähne, während ein Blis der Bewunderung in seinen wasserblauen Augen aufzuckte "Menn ich mir gestatten dars, gnädiges Fräulein. Der Lorteil ist ganz Ihrerseits", sagte er. "Sehen Sie, das ist nicht schön, daß Sie das sagen", rügte Marie. "Verrat an der guten Bekannten zu-gunsten der Unbekannten. Na, warten Sie, wenn ich diese Baroneß einmas erwische . ."

"Bitte febr! Darf ich Ihnen meinen Ramen nennen, bamit Gie wiffen, wen Gie zu verklagen haben?" fragte ber Blonde fühn.

Dante, ich vergichte lieber!" Sie warf ben Ropf gurud und rabelte bavon, biesmal ber grinfenben Martha voraus. Gortfetung folgt.)

Staatstheater.

Breitag, ben 3. Dezember: "Indith" von Sebbet. berr Walter Bittidau als Gaft.

Derr Walter Vittichau als Gaft.

Fragt man mich — und man tut es ia —, wie ich nun von diesem Volviernes, der dritten Prüfungsrolle des jungen Walter Vitlichau, dente, so dari ich in nachwirlendem Erstaunen zunächt einmal betennen: weit, weit über meinem Erwarten, Alle die trefflichen scheuivielerschen Sigenischten, die an Pittichaus Tell zu erkennen und anzustlennen waren, samen gestern in verfärktem Grade zur Geltung, über das Porhandenseln der äußeren Mittel kann sedenfalls sein Ineitel mehr besieben. Tas Organ — im Oftober ofienbar nicht in voller Gesundbeit — seigte sich den wuchtigen Ariorderungen der Holoservelle mit seine nungebeuren redtoiliden Steigerungen durchaus gewachsen. Die best die Eestalt, die große Geste samen erhöht zur Gestung. Tie nicht einwandfrei ehle Varie des Gesichts unter der weit derausgebogenen Rose saten der interekanten däblichteit des alverichen Feldbauptmanns keinen Ibhruch. Aber auch die gestigen Volerzen — Gestaltungskraft, künstlerische Intelligens, Wisse und Köhlaseit zur Vermen des sichen Fallennen, Was keinen Tellbeim, die sochem Man tomte sich der Kuderung des iuwsen Künstlers willig bingeden. Er der Kuderung des iuwsen Künstlers willig bingeden. Er der Kuderung des iuwsen Künstlers willig bingeden. Er der Albeitung Tellbeim, die scholle, seer und sarblos nur auf Veridnischleit gestellte Kolle, seer und sarblos

schwalbach fuhr südlich des Kaller-Friedrich-Rings, und wo beute die Riederwaldstraße liegt, durch Ader und Garten nach Dokheim. Was fich in nur zwanzig Jahren alles ändern

Barmer Damm? - Damm? - Damm? -

Einen Damm tenne ich. Er umgibt die Eisweißer im Welltistal, ein bober Bahndamm läuft durch das Schiersteiner Geld hinter der Waldfiraße her. Aber am "Mo-men Damm", von allem nichts. — Du bast recht, Kind. Wo beute die Wilhelmstraße und das alte Museum sind, war die vor eiwa 150 Jahren der belle Wasserviegel des "Warmen Meiders". Man erzählt sich, daß er im Winter selten zustor. Weißt du weshald? Er nahm die Abstüsse der beißen Ausellen aus. Damit das Wasser nicht durch das Salsbachtal absließen konnie, batte man bier einen hoben Damm gebaut. Er dies der "Warme Damm". Aus ihm singen die Lente gern hoazeren. Im Weißer wuchen Schift und Robz, wie es in iedem Froschtümvel zu sinden ist. Filchreiber slogen darüber dim und stellten den Fischen nach. Auch Bilder im Kadn mit Resen konntest du leben, wie sie deute poch im Schiefteiner deinen herumfahren. Bis zur Trodenlegung des Beibers wurden bier auch die Wiesbadener Vierde zur Schwemme getrieben. Glovebst du iekt auch daß in Wiesebaden, auf dem alten Konnenhosaebäude ein Stordnelf sit? Die Störche verschwanden antangs der neunziger Jahre insselbaden, auf dem alten Konnenhosaebäude ein Stordnelf sit? Die Störche verschwanden antangs der neunziger Jahre insselbaden, aus dem Allendonkrübte, die damals über den Dächern angeleat wurden. Wo sind den die Drübte bente? Sie liegen als Kabel unter dem Kristieg. Dast du nicht schwplatten demerkt, die deute nach zu sehen sind? Wie sich dach das Bild am "Warmen Damm" beute veröndert bat!

Mubigaffe, wo flappern beine Dublen?

Dubligasse, wo klappern beine Müblen?

In Alli-Wiesbaden klosen deine Müblen?

In Alli-Wiesbaden klosen dein Bäche offen durch die Stadt, wie du das noch in Somnenders seinen kannt. Enten und Gönne tummelten sich im Wasser. Willst du wissen, wie die Bäche diesen? Es war der Wellrichdach aus dem Wellzigiel, der Drudenbach senken an Drudenstraßel) aus dem Malfmibital, und der Schwarzbach aus dem Nierotal. Senke kließen alle drei Bäcke unter Miesbaden der im Kanal. Alle diese Väcke barten viele Missen zu treiben. Wellrichmibite. Im Drudenbach sand kie außer der Maltmible nech die Visiblen waren am Mellrikhach? Kloster und Wellrichmibite. Im Drudenbach sand kie außer der Maltmible nech die Visiblen waren am Verseiben der Allendige noch die Visiblen waren am der Gebe des beutinen Alfreisbera). Die meisten Müblen batte aber der Schwarzbach, der flost, wo ich deute dien. Da war an der Gebe des beutinen Kassen. Die meisten Müblen batte aber der Schwarzbach, der flost, wo ich deute dien. Da war an der Gebe des beutinen Kantten klosten einsperichtet) und die derrenmible. Tae wächtlee Finsahrtor der einstigen 1715 neuerdauten Kirnselmible ist deute noch in dem Sadasschen, das von der Spiegelgalle am Datel Dahn abswelgt, zu sehen und gibt dem killen Stadien am datel Dahn abswelgt, zu sehen und gibt dem killen Stadien der Möhlen deinen alteriumlichen Köhlink. Dah du das sehen gesehen? Wenn nicht, gede dech einmal kin! Der Schwarzbach floh in den Karmen Weiber und nahm die beisen Rossen fles der der einmal kin! Der Schwarzbach floh in den Karmen Weiber und nahm die derben mit ihren offenen dies nur fracht: Karum haben awei Mühlen Gerberiode geschuitten? Ein menig Sedustel in den Killen der Kochvunnens mit. Du trackt: Karum haben wei Fiele um Trodene aus, andere könden keinen derberierten die Gerber der Bleichanftalt im Rellfristalt! In dielen Gerberbeicher der Bleichanftalt im Rellfristalt! In dielen Gerberbeicher himmen die Herne nach en der Rellen Leder gerti? (Porskachtal.) Alle Wihlen machten das Korn für des Kielenberal

— Bobliktisteit. Pei bem Roblitätigkeitsverkauf, ber von Krau Regierungspräsident Dr. Mom m übernommen wurde bandelt es sich um kunstgewerhliche Gegenstände, wie Stickereien, Nadesarbeiten und konstige Gebrauchsgegenstände, die sich für den Beihnachtstisch besonders aut eignen. Die Arbeiten sind beute Sonntan, Montag und Dienstag im Regierungsgehäube (Luisenstraße 1) ausgestellt.

Gerungsgebaude (Lutienitrame 1) ausgettellt.

— Warenverland vom besetzen nach dem unbesetzen Gebiet. Die Inspettion West des Reichsbeaustragten für die Überwachung der Ein- und Aussuhr, Köln a. Rb.. Bogteistroße 26. bat der Sande sofan mer Wiesdad den nachsteberde Witteilung zugehen lassen: "Da seit dem 26. Ottober 1920 die Rheinübergangskontroße (d. h. die Watensontroße vom besetzen in das unbesetze Gebiet) ausgeboben sit, sindet eine Abstempelung der Besörderungspapiere nicht wehr statt, mit Ausnahme von Waren des

Reichsmonopolamis für Branniwein, für welche von den beiteisenden Sandelstammern Abstempelung der Befürderungspapiere auf Grund der vorliegenden Bestandsanmelbungen weiterdin stattsinden muß. Mit Rücklicht auf die Ausbedung der Rheinübergangskonirolle bat der Serr Reichsbeauftragte versügt, daß eine Abstempelung der Frachtpapiere mit dem Bermert "Inlandsware" durch die Gandelstammern nicht mehr erforderlich ist."

— Roch nie dageweiene Bachtvreise wurden in den leisten Tagen in unierer Umgebung für Acteland bezahlt, und zwar im Durchichnitt ersttlasiger Boden die 100-Weferrute (Morgen) mit 400 M.; Mittelbeden der Morgen mit 300 M. und geringerer Baden mit 250 M. In Er ben heim wurde ein 134 Morgen großes Klecktud logar mit 810 M. jährlicher Bacht angenommen.

Bacht angenommen.

— Mitwirfung der Schule bei der Gewerbeaussicht. Aber die Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben besteht ein besonderes Reichsgeled ieit 1903. Das Geset wird aber im allgemeinen noch unvollsommen durchgesübrt, so das eine idige Mitwirfung der Schule für die Dandbahung der Auflicht beansprucht werden soll. Die Beschäftigung schulpslichtiger Kinder in gewerdlichen Betrieben soll unter Mitwirkung der Lebrer und Lebrerinnen sestgesellt werden. So wird dies meist durch Bestagen der Kinder landell und licher gescholen können. Schon 1907 wurden Klassenverzeichnisse der Kinder eingesübrt, die mit Arbeitssarten ausgestattet sind. Diese Einrichtung wird auf sämtliche gewerdlich bekänstigte fremde und eigene Kinder ausgedehnt. Um dem Lehren einschiede Kinder ausgedehnt. Um dem Lehren, soll die Listensübrung möglichst einsach gestaltet werden und auch iede eingehende Erhebung vernieden werden, die an aufställigen Rachforschungen nötigen wirde. Kurze und einsache Angaben über Name. Eltern, Arbeitgeber und die Art der Beichältzung genügen.

— Ausbildungstursus für ländliche Fortbildungsschuls

Beichättnung genügen.

— Ausbildungsfursus für ländliche Fortbildungsichals funde. Der Landwirtschaftsminister hat fich damit einverstanden erflärt, daß ein Lebtnang liber ländliche Fortbildungsschullunde von lechstägiger Dauer (beginnend an einem Wontag) in Weilburg eingerichtet wird. Die Leitung wird dem Direktor der Landwirtschaftsschule übertragen. Als Zeitpunst kommen die Oberserien des nächken Jahres in Bestrach. Zu dem Kursus können dis zu 70 Lehrer ländlicher Fortbildungsschulen zugelassen werden. Gesuche um Zulassung zu dem Lehrgang find spätesten die zum 31. Dezember d. 3. durch die Gerren Kreisschultäte an die Gerren Landeräte au richten.

väte zu nichten.

— Das Metallgeld von keute. Die lechs deutschen Münzskätten lind angestrengt mit Reuprägungen von Reichsmünzen beschäftigt. sie lind an die Grenze ihrer Letstungsfähigseit gelangt. Reben de und 10-Piennigküden, die auch vom Kerkeln kauf gesordert werden, prägen die Minskätten ausskließlich ble Piennigküde aus Aluminium. Sie baben das monatliche Brägeergebnis in 50-Vennigküden dis auf betnach 13 Millionen Mart gesteinert. Menn trob der hoben Ausminzumgen noch immer Mangel an 50-Vennigküden dis Auflichum die Münge zurückbält, Eine Umgestaltung der hoch Meedverscher herricht, so berubt dies darauf das das Auflichum die Münge zurückbält. Eine Umgestaltung der 50-Vennlichtiese wird nicht beadhischtet und ist in absehbarer Jeit nicht zu erwarten. Wert die Dusdung und über die Eristischen Pedart dei einem enwstindslichen, den Jahlungsvertehr störenden Wangel von Reichsmüngen ausgeben, entscheit sieren der Finanzen bosst. das dies unerwünstichen Rotaeld in nober Keit aus dem Versehr verschwinden wird, sebald dienend Reichsmüngen vorhanden sein werden.

— Verlosallen. Der Gerichtskassentredant Kahnangstat Lanzen.

binreichend Reichemungen vorbanden sein werden.

— Personalten. Der Gerichtstesseurendant Rechnungsrat Langen obrifer ift jum Respenderer und der Gerichtstessentanischeur Rechnungsrat Sört ner zum Kendenten ernannt werden.

— Jugnulten der Kleinrentwerheim-Greude veranstaltete am 21. November der sehrige Pirettur der Barthete-A.G. La beitse einen Kodartstädend unter Altwirftung nur erfter Richte. Direktion und Aussichtstäden inzwischen Arbeitsausschaft der Kleinrentwerdeim-Greude einen vierkerfligen Vertrag einhandigen fonnen. Das ebenfalls der Kleinrichten heite Gentag einen Abend zugunften der Rienrentuncheim-Greude in Gartion-Refiguront.

- Bortrag über frangoffliche Kultur. Es wird hiermit erinuert, bas ber Brobeffor Burguet feinen Rortrag über bie frangoffice Ruliur motgen abend um 8 Uhr im fleinen Rurhausfaal halten wird.

- Antheus. Das Tepember-Programm ift an ber Rurbens-Tageo-taffe fomte im Berfehrebureau fur Intereffenten toftenfrei erhaltlich.

Berberichte Aber Runft, Bortrage und Bermenbies,

* Ctanischenter. Bentrice Hauer-Kottlar welche die Soptanpartie in der am Wontog katsfindenden Auführung der neunlen Sinsonie (Atender-Sinsonielangert) lingt, wird außerdem noch Berthevens große Kongertarie Alt perfido dum Berting bringen. Too Kongert wird von der Stanischapelle mit der B. Ceanoren-Quoerture eingeleitet. Sepins Tilhe.

**Redeens-Theoder. Sennstag, den 5 Dezember, nochm. 3 libr, dalbe, bei f. 7 libr: "Der Realerin". Mentog, den 6., 7 libr: "Der Derf-Catulo". Dienstag, den 7., 7 libr: "Der Derf-Catulo".

bleiben sies. der Mangel an still-ociesteter Mönnsichteit, berudt wohl tatsächlich auf dem Mangel an Leben-lauren.
Einem Mangel also, der, ach!, nur allzu roich sich auffüllt.

Tell. Tellheim. Doloiernes... Hätte man den jungen Gelben nur ein mat im Glanze seiner wirklichen Katur der
trachten dürsen, als Kitter und Liebkaber, als Komont, als
Bola, in Gestelten, wo er nicht als Bater, als Komerblistiger Mann, als Abermenla, sich eine ihm vorläusig noch nicht ausehörende Schwere bestegen muß — man wär im Urteil über ihn ein ordentsiches Stild weiter.

Aber auch in den Stock als is besten, unsere Kat is

Aber auch fo — bas Sach ift to belten, unfere Rot fo bringlich —: verlucht's einmal mit bem jungen Bittschau, niein' it. Wir feinen Golufernes empfehl' ich ihm ein Mehr an

Werin und Bolfsbeldin — mit bem erhabenen Elel por ben Befreiten auf ben Lippen. Rur ein Rachlaffen ichien es mir, fein Mangel im Geftalten.

Judith, namentlich in den Boltssenen, gebort zu Legals auten Ingenierungen. Bom übes ift nur das unmittelbar binter dem Bordang in voller Breite und Klarheit ausge-ftellte Rubebett des Soloiernes. Bunter Dummer muß bier kellte Rubebett bes Holofernes. Bunter Dammer muß bier berrichen, ein ins Undestimmte verlaufender Gang, in ein Refenselt eiwa, zu abnen lein: lo daß des Liebestammelns Ralen in der Ferne erstickt und verhallt. Dem Holosernes auch micht vor den sehenden Angen des Theaters der Kopf abgeschlagen wird. Ins Nebelhaste binein enteilt Judith dann sur Tat. im dämmerig Leeren erscheint sie wieder mit Schwert und Saunt.

Aus ber großen Schar ber Rollen ftachen die bemährten Rröfte wieder bervor. Einige ber weniger bemährten allerbings auch. Dans Diben.

Mleine Ehronit.

Theater und Literatur. Gine auffebenerregenbe Entichliekung mirb aus Freiburg i. Br. gemefbet: Die Freiburger Rubnentunfter haben ber Stadt ibre einstimmige Enlichliebung übermittelt, auf weitere Gebalteforbetumgen freiwillig zu verzichten, um die Eristena des Stadttungen freiwillig zu verzichten, um die Eristena des Stadtthoaters zu gewährlessen. Die Berzichterklärung, die dem
Idaalismus dringende materielle Forderungen zum Ovier
dringt, ist um so demerkenswerter, als es sich an sich ichon
um Bezige bandelt, die ein Minimum der Eristenziorderung darnellen. Die Künstler sind sich dadei keinerlei Gedaitsiglootoge bewust, denn auch die Gebälter der Musster
und Ardeiter sind trok größerer Höbe durchaus nicht den
augendischen Berbältnissen entsprechend.

augenblidlichen Berbältnissen entsprechend.

Bildende Kunst und Musit. "Zellschrift für Musit", herausgegeben und verlegt vom Steingräber-Bersaa. Leivzig bringt auch im Tezember-Het wiederum eine Jülle von inierestanten musikalischen Estav, Kritiken. Katisen usw. Eine Anzabl Weibnachtslieder in leichter Zund klimmiger Fearbeitung — als Beilage — wird besonders willsommen sein. — "Rusis blätter des Anderschlieder wird besonders willsommen sein. — "Rusis blätter des Anderschlieder wird bestanderen Anz. 17 einen bemerkenswerten Auftrich in der neueiten Ar. 17 einen bemerkenswerten Auftrich als über "Walerische Rusis" vom Ad. Weismann: ein frisch und ted geschriedenes Estav über "Dirigenten" (Ostar Kried) von Rich. Specht: Kritiken über die in Wien aufgeführten neuen drei Puccini-Einafter von A. Ossimann: und neben ismitigen Musisseiprechungen auch eine Beilage: "Efizie für Klapter" von Hans Gal. dem illingsten "Anderuchs". Talent.

mal: "Petendens Montjuhrt" Kinder-Weihnschleitenseite. Abendo 7 Uhr:
"Die Kalferin". Teinerstag den L., 7 Uhr: "Der leite Meljer". Aeritag, den 18., 7 Uhr: "Die Keiter". Teindag, den 18., 7 Uhr: "Die Keiter". Teindag, den 18. 11. nachm 3 Uhr ermähigte Preile: "Petendens Mostjahrt". Abendo 7 Uhr: "Die Fren der Korein". Sonniae, den 12. nachm. 3 Uhr, helbe Preile: "Mosson wieder lastif". Abendo Uhr: "Der Port-Carujo". — Um Mittwech, nachm. 3 Udr, lindet die erhe diesejährige Kinderweitpachtslamidde zu ermähigten Preilen katt. Jur Auflührung gelangt. Peterdens Mondjehrt", ein Märchenhrich inken Bildein von Gerbt v. Ballewig, Musit von Chemins Schmallich. Die erhe Wiederholung des lo stimmungsvollen und erfolgteichen Wertes lindet am nöchten Sonnies 5 libr andmittans, heit. His auf mitteres wird des Seite an jedem Altimoch und Camstagnachmittag zu ermähigten Preisen gegeben.

wird des Stief en jedem Mittwoch und Samstagnachmittag zu ermagigien Perifen gegeben.
Mainzer Staditheoter. Montog, den 6.: Gelcklossene Verfellung Tienstag, den 7.: Kadale und Erede". Wiltwoch, den 8.: "Algeleite Tonnerstag, den 7.: Kadale und Erede". Wiltwoch, den 8.: "Algeleite Sennstag, den 11. Der Schauberüber". Sanntag, den 12., nochm 3 Uhr". Sanntag, den 12., nochm 3 Uhr". Sanntag, den 12., nochm 3 Uhr". Muchand. Uhr Schauber". Sanntag, den 12., nochm 3 Uhr". Muchand. Uhr Senntagnachmittag sindet im Wonnement ein Schaubernenen. Ambende 7 Uhr". An und Ammermenten".

**Ranzert. Am Donnerotog, 16 Dezender, abendo 7 Uh. Uhr, veranhaltet Gearg Kass is der Vereisen von der in den Niehft und Geleischafterdumen seines dausse als Berthoven-Liedetadend. Indes Wilswittung doden augelogt die deren Selcke (Cella) und habn (Darfe) von diesigen Kurochester. sowie dans Gedellichastetenen Ranzer (Anderer.) And dem glönzenden Erefeuf des einen Gesellscheiter Ranzer der der der Schauberne Kustum dieste den der Schauberne Kustum dieste den der den der Stude der Komzett mieder ebens beindt wie selftig der Kantum bliefte auch tiefes Kanzert mieder ebens beindt wie selftig der Kantum bliefte auch tiefes Kanzert mieder ebens beindt wie selftig der Kantum bliefte auch tiefes Kanzert mieder ebens beindt wie selftig der Kantum Bierte auch tiefes Mengert mieder ebens beindt wie selftig der Kantum Waria Leeren Leeren Santum Waria Leeren Reinser Minister auswinter.

Rangert wieder ebenso besincht wie sellich durchgeführt werden

Wiesbadener Künftler auswärts. Frau Naria Lorent.

5 Illischer vom biesven Staatschenfer sang türzlich am Londensthatet
Karlsruhe die der Vortien der Fründelbe' ir Wassers "Alng des
Nibelungen". Die Kraft und Ausdensställe ihrer Stimme, das leidenichaftliche Empfinden und die Grekzinischen der Larftellung wurden anne
wen der derigen Kritif richaftles onerstantt. Die Künftlerin fand mit
ihren überrassenden Kunstdarbietungen eine ungenöhnlich glänzende Mufnahme deim Lablitum – Aus Koburs wird von den Griefe berichte,
den unsere Openischnessen Art hann Mülfer und den Erfela berichte.
Deuter-Ginsentein Art hann Mülfer und der him lehten
Theuter-Ginsentein Art hann Mülfer von R. Wohner erfreute man frischen Velebender von R. Wohner erfreute man, frischen und heltestangenden Stimme und warmen Undindungsweise dieser jusgen Künklerin, die sich Geiden in Kompositionen
non Well, Strauh usw. auch als intelligente Liederlängerin bekundete: sie
fand entfussanierten Veisell.

Sport.

* Bubball. Muf bem Sportplay hinter ber Betifebernfabrit finbet boute Genntag ein Fukbakivettipiel ber 3, gegen die 4. Fukbakintannichaft ber Jugendvereinigung "Friicoup" fratt Anjong Pantt 2.30 Uhr. Die übrigen Mitglieder trolnieren um 1 30 Uhr. — Die freien Turner fahren heute Countag nach Worms, um gegen ihren hürffhen Gepner, den F.-Al. Phonix, angutreten. Ab Mainz 6.19 Uhr (Bahngeit). Treffpunkt am Hauptbahusdof Wesbababen 6.20 Uhr.

Gerichtsiaal.

Pe. Mus Buhlucht jur hehlerin geworden. Die Geliebte eines Berbrechers wer die Liftheige Marie Königeber in höcht a. M. Ihr Geliebter, ber Arbeiter bad, hotte im Juli b J. in der Kirch, au Eriffiel einen Eindruch verübt und bart die Alfarbede, den Reich und den Teller sowie Eborröde und eine Stola gestoblen. Die Mitarbede, die Eborröde und die Stola ged der Dies feiner Geliebten, die fich aus den Chorröden Musen arbeiten lieh, während die Aliarbode bei einer Schneiberin, ebe sie verarbeitet, noch gerettet werden tonnte. Die Stola war bei rhe fie verarbeitet, nach genettet uerden tonnte Die Stola warf die Ronigeber in ben Abort Die Straftommer verurteilte gestern bie Beblerin

ju gwei Monaten Gefängnis. Eine folch frivole Zat, bie eingig in ihre Art mobil bofteht, lebiglich aus Bubinihi veranlatt, erbeifche, Barfibenbe ausführte, eine egemplarifche Strafe.

Neues aus aller Welt.

Concesell im Comerzweib. In Convergent ift Concesell bis enf

Er beeht ben Spies um. Bor einiger Zeit mar bei einem Raufmann in Klein-Kölgin in ber Mieberlaufin ein Einbruch in bas Labengefchäft ver-ubt worben, wobel von bem Diebe neben 30 M. Baigelb auch Schafelabr, übt worden, wobel von dem Jiebe neben 30 M. Beigeld nuch Schofelab, zucher und ondere Lebensmittel mitpenommen wurden. Infolge bellen verschäftlie der Konfmenn feine Machtumfeit, und er gelang ibm, den Dieb bei einem zweiten nächtlichen Beluche zu ernischen Der Kaufwann begrühte ihr mit einer gedörigen Trocht brügel und lieh ihn dann aus Mitseld laufen. Statt jedoch hierstir danfber zu lein, hellte nunmehr der Dieb gesen den Kaufwann Strafantrog wegen Körzerverlehung und, so kör der beich auf seiten des Angeslagien hand, konnte es dach richt nuchin, ihn zu bestrafen. Mierdings wurde nur auf 3 R. Gelditrafe erfannt. Ter "rachlücktige" Dieb wird nunmehr vom Gericht noch einen Deutzeitel erhalten. Beien der er in der Wile" höher nicht gedocht. Datan bat er "in ber Gile" ficher nicht gebacht.

Das folechte Gemiffen. Der Leiter ber Ronipsberger Erfaffungsantelling bai fich am Dienstag im Boligeigefangnte erhangt, nachtem er am Samstag unter bem Berbacht Rrafbarer Sanblungen verbaftet worben wir. Die Unter udjung ichmebt noch.

Handelsteil.

Industrie und Handet.

* Neue große Aktiengesellschaft. Unter der Firma Gebrüder Simon. Vereinigte Texilwerke, A.-G., Berlin, wurde in den Räumen der Direktion der Disconto-Gesellschaft eine Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 50 Mill. M. begründet. Aufsichtsratsvorsitzender ist Dr. James Simon, Berlin. Den Vorstand der Gesellschaft bilden Hehrrich Simon, Berlin. Dr. Arnold I ibbertz. Berlin. Diese Gründung dient dem engeren Zusammenschluß der Interessen der Firma Gebrüder Simon, die sich demnächst unter Mitwirkung der neuen Aktiengesellschaft in eine Kommanditgesellschaft umwandelt, und der Vereinigten Textilwerke, G. m. b. H., Berlin, Beide Firmen führen im ührigen in unveränderter Weise und unter seitheriger Leitung ihre Geschäfte fort.

* Interessengemeinschaft in der kumischen Industrie.

seitheriger Leitung ihre Geschäfte fort.

* Interessengemeinschaft in der keramisehen Industrie, Durch gegenseitigen Aktienaustausch und Eintritt von Verwaltungsratsmitgliedern in die gegenseitigen Verwaltungen soll eine Interessengemeinschaft herbeireführt werden zwischen der Deutschen Ton- und Steinzeugwerke-A.-G. in Charlottenburg bezw. deren Techtergesellschaft der Vereinigten Magnesiakom der Triptis.-A.-G. in Triptis. der kürzlich erst in eine Aktiengesellschaft umgewandelten Speckstein u. Stealitwerke J. Julius v. Schwarz in Nürnberg und der Bank für keramische Industrie in Berlin. Die Charlottenburger. Pankower und Triptiser Gesellschaften werden ihr Stammkapital erhöhen und die Charlottenburger Gesellschaft wird außerdem 2 Mill. M. Vorzugsaktien mit mehrfachem Stimmrecht ausgeben.

Branerei Gebr. Dietrich. A.-G. in Düsselderf. Die Gesellschaft schlägt für 1919/20 eine Dividende von 18 Proc.
 V. 12 Proz.) vor.

Preußisch-Suddeutsche Rlassenlotterie.

Wettervoraussage für Sonntag 5 Dezember 1920 won der Meteorolog, Abteilung des Physics. Vereins en Frankfurt a. M. Wolkig, meist trocken, etwas kälter, West- bis Nord-

Montag, den 6. Dezember, im Het il Happel, So dierp atz. von 11-6 t hr kostenlose Auskunft über Heilung in 24 Stunden, ohne Operation, schmirzlos. Spezia Institut für Gall niteinbehandlung Masuch & Co., Essen, ehölerpad 114.

Die Morgen-Musgabe umfaßt 20 Seiten.

Dauptidriftfeiter: & Betile.

Cerentwortlich für den politischen Tell: F. Sünther; für den Unterlandsteil: B. o. Rouendact; für den infolm und proomzetten I weie Gerichtsfaal und handel: W. En; für die Anzeigen und Rolland. Dornauf, immilia in Missagaen. Drud m. Beriag ber 2. & de it en ber g'iden hofbuchbruderei in Woo

Sprechitunbe ber Schriftleitung 18 bis 1 Ubr.

Beim Einkauf des Weihnachtsbedarfs

bietet meine Firma Gewähr für folide Qual taten — geschmadvolle Ausführung billige Preise — große Auswahl

Niederlaffungen in Wiesbaden - München - Nürnberg - Augsburg - Würzburg - Frankfurt - Röln - Duffeldorf - Duisburg.

KI

KI

fü

Ga

Na

Um

Ke

Mic

brode belegenheitstage. Bill. Weihnachtsverkauf.

Nähgarn, schwarz 30Yds. 400Yds. 500Yds. und weiß: 40 Pf. 5.— 9.50 5.- 9. (engl Qual.)

Schnürriemen, echt Maco, p Paar 69Pt.

1.—, 1.25, 1.35, 1.50, für Halbschuhe 90 Pt.

Prima Gummi-Hosenträger mit Lederknoptte ien. p. Paar nur 17.—

Hosenträger I.—, 2.—, 3.—, 3.50 u. 8.—
Ersatzteile, echt, Gummi, p. Paar 1.—
Taschentücher i Große Gelegenheit,
pr. Ware, p. 8t, 2.50, 2.75, 3.—, 3.50
Selie! Prima Badeseife gr. St. nur 5.75

, Rasierseife 2.75

, m.Ni kelhülse 5.—

waschseise, Qual., gr. S. 5.50, f. -, 8.—
Franz. Parfüm 2.50, 3.50, 8. -, 9.— p.Fl.
E'au de Cologne 8.—, 8.—, 9.— p.Flasche
Rasserapparate, ein kleiner Posten (echt
vers ibert, mit Etui), mit klingen 19.—
Weihnachiskerzen sehr billig.
Ein großer Posten hochs. Spiegel
ganz bedeutend unter Preis, per Stuck von

ganz bedeutend unter Preis, per Stuck von 7.— bis 30.—, zum Autstellen, Hangeh und Handspieg In.

Aluminium! Eßiöffel u. Gabel Stück t.—
hochfen geschliffen und poliert "1.40 mit Ornamenten ... 1.85
Kaffeelöffel 30 Pf., 1.—, 1.25, hochf. geschl. und mit Ornamenten ... SchaumSuppeniöffel, hochf., nur 8.—, Schaum-

Suppeniöffel, hochf., aur 8.—, Schaum-u. Schöpflöffel 8.50, 9.—, 9.50 Kartoffelwender 8.50 Gasauzünder 1.35

Konfektiormen 45, 60 und 70 Pt. Schol o ade billig. Detallverkauf an jed rmans in jedem Quantum! Vorteilhaft für Weihnachten und Tombols.

Maison Racines, Am Römertor 4. Wiederverkäuler Rabott.



Ein fomplett eingerichtetes Bert

febr ausbehnungsfähig, mit gewa't gen Borraten an Rohmaterialien und glänzenden Geiv unchaue n. ganz beionderer Umftändehaber an idneil entichloffenen Käuler sofort abzutreten. Kaufpr is 1 350 000 Dt. Offerten unter B. 759 an ben Taabl. Berlag.

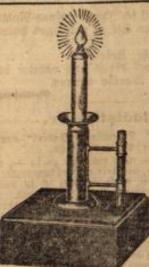
Gemälde

alter Meilier, erittaf in Jordaens, Balamed e, Aus pael, Oftade, an Sitrines, Sch ante, Rom den, Bonge-Uhren, Sef el, aus Rach und Brivat dem Berlauf unterfeilt. Annalme, Kauf cang Rachlafen. Schähungen fofort. Unterprise aus fintentitätan, Kald

Untiquitaten-held 29 Taunusitraße 29

Mab-Korjetts fowle Buftenhilter

nob. tabell. Sit, carant. br. Berarbeitung auch aus C. Afin, Wiesbaden, Walramitr. 18, 2. Ef.



praitifipes We huadisgeident. Clette. Taichenlampen, Uhrftander und Sauslampen in fconfter

Cin

Ausführung. Elettr. Bettwärmer f. 110 Belt Mt. 65.heinrich Anelyp

Hathi. Colbgaffe 9 : Zel. 6000.

Prima weiße Parafin. Weihnachtsferzen ::

Rortons, nicht rop enb, hat nur on teleberber-taufer preismert abgugeben

Salo Rojenblum

Bismardring 1, III lints.

Großer

nervorragender

Zum Verkauf gelangen nur Qualifätswaren!

Einige Beispiele aus unsren Spezialabieilungen:

\equiv Konfektion \equiv in alten denkbaren Stoffen und Farben 1050 bis Schwarze Mäntel in Tuch- und Flauschstoffen Astrachan-Mäntel . 1650 bis 55 in allen Größen Samt-Mäntel, elegante Ausführung . 3200 bis DD Kinder-Mäntel. moderne Verarbeitung Jacken-Kleider, fesche Aufmachung Taillen-Kleider, Mode- 150 schicke lassons, viele Morgen-Röcke, Tuch- 150 Flausch, Trikot und stoffen Kleider-Röcke, 43 moderne Ausführung 350 bis Unter-Röcke, in den neuesten Macharten 350 bis Well-Blusen 250 bis in allen Größen Seiden-Blusen Ausführungen 575 bis in verschiedenen Strick-Jacken

in allen Größen Pelze und Pelz-Mäntel weit unter Preis.

KI	ei	de	P-	S	to	ff	e
Ba	u	m	w.	W	aı	·e	m

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Cheviot, 5000
doppelt-breit Meter
kariert und gestre ft, doppelt- breit Meter 28
Schwarze Stoffe, reine Wolle, doppeltbreit Meter 85 bis
reine Wolle, in den neuesten Farben, ca. 130 cm breit . Met r
Hauskielder-Stoffe, waschechte Qualitaten, doppelt- breit Meter 1975
doppeltbreit, waschechte Qualitaten Meter 24 1975
Hemden-Flanell, 1950 1650 Meter 19 16
prima Qualität garantiert waschecht Meter 1950
Walle

Normal-Wäsche in großer Auswahl besonders preiswert

in vielen Farben, ca. 110 cm breit Meter

für Kleider und Blusen . Meter

■ Leibwäsche = | Teppiche == **■ Bettwäsche ■ Läufer-Stoffe** Küchenwäsche Dekorationen

1	Andreas in the last production	SIRP
	Dames-Hemden, Reformschnitt, feinf. Qualitat, mit Feston	45°
1000	Beinkleider, Kniefasson mit Stickerei	39°
	Nacht-Jacken, gute Qualitaten, sol. Fest. und Stickerei	65°
The same of	Unter-Taillen in versch. Stoffen, reich. Stickerei- ausführung	18
100001	Hemdentuche, erprobte gute Qualitaten Meter 19.50, 17.50,	12
A No. of	Betfuch-Stoffe, schwere Dowlasqua'itäten, 150 cm breit	38
	Beffuch-Halbleinen, schwere haltbare Quantat, 160 cm breit	48
i	B :ff-Damast, moderne Blumermuster, 130 cm breit	39
	Plock-Biber, w i6, vorzegliche Qualität	18
ı	Handfuch-Stoff, Ia Gerstenkorn Meter	750
	Zimmer-Haudfücher, weiß, la Dred-Qualitat, 55 cm breit Meter	14
	Bett-Kattune,	1750

Tisch-Decken

i	APPROXIMATE TO THE TAX
Section 2	Wohn-Zimmer-Teppich, Boucle-Art, mod. Muster, ca. 340°0 200×300 & 490, ca. 1:0×240
Statement of the last	Speise-Zimmer-Teppiche, 75000 Axm nster-, Tapestry-, Velour- Geschmack, 2:0×300 . 4500 bis
a length 200	Bett-Vorlagen in allen Geweben 378, 21
A CONTRACTOR	Läuferstoffe 19 ⁵⁰
900	Bekoraflonen, Künstler- und Kochelienen, Tüll-, Madras- und Perser Geschmack, 3 tel., 750,
	Stores in herrlicher Auswahl 650,
	Bett-Decken, Tuil-, Spachtel- und Filet-Geschmack, in besonders großer Auswahl.
	weiß, crême und ellenbein, 24.50, 18.50,
	Tisch-Decken, moderner Künstlergeschmack, ca. 135×175
	Kochel-Leinen, mit farb. Kurbel- Stickerei 130×160
	Gobelin- und Perser Geschmack 32500



Häuser

Friedrichstraße 10 Tel. 1963 Tel. 1983

Werkstätte für kunstgewerbliche Metallarbeiten

Kunstgießerei für Bronze, Messing, Silber und Gold, Figuren, Plaketten, Reliefs,

Kriegergedenktafeln, Zierkamine, Heizkörpergehänge, Garderoben usw. in Messing u. Bronze. Ziselier- und Treibarbeiten. Nachbildung antiker Möbelbeschläge.

Galvanische Anstalt: Vernickeln, verkupfern, versilbern. Um- und Aufarbeiten von Beleuchtungskörpern. Reparaturwerkstätte.

Kein Laden!

Prima Qualitaten

1. Etage!

Herren-Stoffe

für Anzüre, Ulster, Paletois und Damen-k stüme zu auß rgewöhnlich billigen Preisen. Michel barg Sichel, Ecke Hochstättenstr. 17, Kunsthandlung

arelalala

Gaunusstraße 18 empfiehlt zu Weihnachten in großer Ausmahl:

solide waschechte Qualitäten . .

Radierungen erster Künstler Kunstblätter loss und gerahmt. Gemälde Photographie-Rahmen in jeder Preislage Opale Goldrahmen in allen Größen. 1414

Echte Casino 25 Pfg.



wieder in Friedensqualität erhältlich.

J. V. D. 30 Pfg.

Tagetenhaus 50 Pfg. Selas

Mauritiusstr.

6 auf 0 Kronen

Holzschrauben für Tischler, el ktr. Gesch. etc. liefert an Selbstverbraucher grosweise zu billigen Preisen

Verkaufsstelle: Moritzstr. 43 Verkaufszeit 9 1/, bis 5 Uhr. Telephon 752

Tischlampen Nachttisch'ampen

Als prakt. Weibnac itsgeschenke empfehle:

Linoleumteppiche bedruckt u. durchgemusteri, Wachstuche in all. Breiten Kokosläufer u. Vorlagen.

Dezember beginnt der große

achts-Verkauf!

Welfaus größtes Lager und unerreichte Auswahl in praktischen Welhnachts-Geschenken.

Konlektion Caus enorm billig.

TARREST TO A PARTY MANUAL PRINTS AND ASSESSMENT OF THE PARTY NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PARTY NAMED IN COLUMN TWO IS N	AND DESCRIPTION OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COLUM
Wintermäntel	n Mk. 95
Kostume	
Astrachan-Mäntel	
Plusch-Mäntel	
Plissee-Kleider	
Backlisth-L. Kinderma	111, von 89, an

Pelz-Mäntel

in Kittastrachan . . . von Mk. 2950 .- an in Seal-Elektrik . . . von Mk. 4375 .- an

Kragen u.

Füchse von Mk. 295,- an Kanin von Mk. 69,- an

Größtes Spezialhaus für Damen - Konfektion am Platze.

Von 81/2 vorm, bis nachmitt. 61/4 Uhr ununterbrochen

sea le st. Weihnahlsmunsch jeder praktischen Hausfrau ist ein

m. Kochkiste, Bügel- u. Armelbreit u. Hacktisch. Preis des neuen Modells in allen Lacklerungen Mk. 850.—, mit schweren Aluminium-kochkistentöpfen Mk. 1050.—. Alleinverkauf:

Küchenmöbelhaus Schellenbergs

48 Friedrichstraße 48, nahe Boseplatz.

wie Dempfmeschinen, liegend und stehend, mit

und ohne Manomoter, Eisenbahnen mit Uhrwerk,

Dampf, Stark- und Schwachstrom; elektr. Motore

und Dynamos, Gas- und Heißluftmotore, Dampf-

u. Wasaerturbinen mit gekupp. Dynames, Metalle,

Baukasten, Steinbaukasten, Transmissionen, alle

Arten von Modellen, Kinematographen mit Hand-

und elektr. Antrieb, Laternamagica, Perioscope, In Quenzmaschinen. Elektrisierapparate, Induktionspulen, sowie alle elektrische und mechan. Artikel

kaufen Sie am Besten in dem einzigsten Spezialgeschäft, verbunden mit großer

Reparaturwerkstätte für Feinmechanik

un Elektrotechnitt, wo sile Reparaturen an Lehrmittila, Spielwaren, Grammophonen u. Musikwerken prompt ausgeführt werden,

Sämfliche Ersatzieile und Federn auf Lager.

Reparaturen an Akkumulatoren

und eigene Ladestation

sowie Präzisionsdreherei.

Mauriffusstraße 9.

Telephon 3275.

Pelzwaren

Kragen und Muffe

gute Kurschnerware, massige Preise.

Lina Hering Ww.

Ellenbogen gasse 10. 1400 Umarbeiten prompt und preiswert

NACORECTOR CONTRACTOR CONTRACTOR

For gangbare Gebrauchsartikel - Patent-Fabrikate - werden

Versandstellen

an Herren und Damen errichtet. Zugkraftige Weihnachts-

Artikel. Spesiell for Nachnahme und Postversand sehr geeignet.

Notiges Betriebskapital for Lage anschaffung ca. 1000 Mk. Ernste Reflektanten wollen sich melden unter B. 5672 an Ann.-Exped. D. Frenz, G. m. b. H., Wiesbaden.

Betteibete u. ungetleib. Bupen in atlen Grogen, Lehrreiche Elektrische, mechanische, Spiele für Groß und Riein. Gifenbahnen mit optische Uhrwerk, Damps und elettriss. Automobile,

Wagen mit Pferde, Auler-Lieinbantaften, Bing-Lieinban-taften, Metailbantaften: Meccano, Ctabil, Etruft tor, Lechnico: Dampfmafchinen, Lynamod, elet ri che Lehrmittel, Schantelpferde in holz, Bluich und echtem Fett, Ranfladen, Juppenluchen, Puppenzim ner, Fliegende ho lander, Bith-wagen, Tambomobil, Puppenwagen, Chockwagen um. Tradit. Bennaro

Inh. : Max Ronenberg. Tel. 2864. Taunusftraße 6 Mitglieb ber Bereinigung beuticher Spielmarenhanbler.

Beriand für 3m. und Musianb.

> Buppen. Chief. aren ufw.

Tel. 2864.

Den geehrten herrichaften hotels und Benfionen, mache ich hiermit bie ergebene Mittellung, bag ich am 1. Dezember 1920 eine

in Sonnenberg, Rambacher Strafe 70, eröffnet habe. Es wirb mein eifrigftes Beftreben fein, Die mich fuchenden Berrichaften burch dlorfreie und iconenbe Behandlung ber Baiche in jeber Beife gufriedenzustellen. Die Bafche wird abgeholt und jugestellt.

Inbem ich prompte Bedienung bi billigfter Breisberechnung gufichere, bitte ich höflichft mich in meinem neuen Unternehmen geft. unterftugen gu wollen.

Sociachtungsvoll

Schneider & Co.

Austunft: Biesbaden, Schulgaffe 7, Frau Sarbt.

Telephon 3279.

mit Westminstergong, moderne

große Auswahl, mit Garantie Fr. Seelbach

Kirchgasse 46.

Weihnachtsgeschenke

ru äußerst vorteilhaften Preisen finden Sie bu

lahrradhaus Liibke Wellritzstraße 39. Telephon 1834.

Carl Struck, Goldschmied Michelsberg 15 - Telefon 2196

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Goid-, Silber- und Double-Waren zu niedrigsten Preisen. Besonders preiswert : Damentasehen, Alpacca vers. 250. - bls 300. -Spiegel-Medalilons ,. 20.- . 30.-Z.garetten-Etuis

Armbanduhren in Silber, Tola und Gold. Samtliche von mir geführten Waren sind nur Ia Quahtat. Kein Kriegs- od. Ersatzmetall Neuarbeiten, Reparaturen. Verrolden, Ver-al bern in eigener Werkstätte 1252



-100 Mk. monatiich an Gasrechnung. Fabrikat:

orlührung von 11—1 u. BZUG: A. Grauffch, Erbacher Str. 3, Pt.

Labrikat,

Ausverlauf, Gebe 10°/, Nabatt. Traugott Rlaub, Bleichft. 15. Telephon 4806.

Zigaretten-Spitzen 800 Silber 22 - .

Gebrüder Armbrüster, Frankfurt a. M.

Zahngummi, französ, un i engl. i a stels greifbar am Lager des

Tel. 5010.

DSddsskA Q

ganz besonderer Preiswürdigkeit!

Remdenbiber, darunter gute Koperware, Moter 18.78, 17.75, 16.

Blusenflanelle, mollige Qualitat, schone Streifen, Meter 19.75, 17.75, 16

Kleiderveloutine, in vielen Mustern, Meter 25.50, 23.68, 19

hürzensiamosen, 120 cm breit, bewährte Qualitaten, 23,75 Meter 28.50, 28.50, 23.

Bettkattune, solide und 18. wascheent, Mtr. 22.-... 18.

Handtuckstoffe, weiß u. grau, Meter 11.75, 19.75,

Handtuchstoffe, 50 cm breit, halb- u. reinleinen, Meter 16.75, 13.

Bettuch-Nessel, 160 cm breit, schwere Ware, 33.

Halbleinen, Kissenbreite. 21.

ttuchstoffe, Halbleinen und Haustuch, 150cm breit, 39.

Flockbarchent, weiß, griffige Ware, Meter 24.50, 23.50, 21.

Bett-Damast, 130 cm breit, solide Qualitat, Meter 54.—, 49.

Hemdentuche, stark- u. fein-fadige Qualitat, 12 Mtr. 18.75, 16.75, 14.75, 12. Meine Spezialmarken:

Hemdentuch, starkfadig 15.

Küchen-Handtücher und Glasertücher. Stuck 10.75, 8.25, Zimmer-Handtücker, Ia. weiß Gerstenkorn,

Stuck 21.50, 10. Tischtücher u. Servietten, gute Qualitaten, sehr preiswert! Kissenbezüge aus guten Stoffen mit Einsätzen u. aus- 34 50 festoniert, 43.50, 39.50, 34.

iteppdecken, 2seitig. Ia Satin, gute Full., 275.

Weil. Schlafdecken, Tüllgardinen für große 21. Breit Mtr. 27.50 24.50, 21.

Damenhemden, Rumpfgestickt mit Faltchen und 39.

Damenhemden m. Stick .-Garnierung, St. 45 .-- . Damenhemden, weiß Barchent . . . von 65.an

Damen-Beinkleider mit Stückereigarnierung, 37. Nachtjacken, weißBarch. 52.00 Stuck 62 50, 59.50, 52.00

Damen-Nachthemden in 69.50 eleg. Ausführung von 69.40 Stickerei-Röcke Stuck 65.-, 52.-, 36 Untertaillen, elegante

Stock 29.50, 22.50, 19. Gr. Post, Planener u. Schweiz

Stickerelen Meter 3.75, 2.50, 1. Kostům-Cheviot, 130 br., Reine Wole, und 69.

Scheibengardinen, gute 8.75 Kurstseiden-Stoffe, Tülkware Meter von 8.an 100 cm breit, Ball- 29.75 Tülkrardinen für große 24.50 farben Meter 49.50, 33.

100 cm breit Crep de Chipé in verschied. 62.50 Farben Meter nur 62.

Kestümsteffe, 140 cm breit, englisch gemus ert, 36.

Ulster-Mantelstoff, 135 cm breit, mit viereckigen 98. Abseiten . . Meter 98.

Einfarb. Popeline, reine Wolle, doppeltbreit, 68

Schotten, f. Kinderkleider 29. Messaline-Seide, 84 cm breit, in verschied. Farben 00 Meter 88

110 cm Voll-Voile per Meter our 29.

Jackettfutter, Dammassé, 100 cm breit, Halbseldenserge-Jackett-futter, 50 cm br., Meter 26.

Zephir, für Oberhemden und Blusen, Meter 16.75, 13.75 Damen-Strümpfe, gewebt Paar 13.75, 11.50,

Herren-Socken, gestrickt und gewebt, 12.75, 9.75, 8.75,

Kinder-Strümpfe, woll-plattiert, v. 20.95 bis 10. Leib- und Seelhöschen, von 33.50 bis 18.

Reformbesen f. Damen, 37.75 warm, Trikot, blau . 37.75

Reformhosen f. Kin-der, warm, Trikot, blau, von 31.75 bis 17.

Knaben-Sweaters 23.50, 19.75, 17.25,

Trikot-Herrenbemden, mit und ohne Einsatz, 52. Trikot-Herrenhosen, wollgemischt und ge-

füttert. 37.50, 35.-, 25.-, 19. stbinder 19.75, 17.50, 11.59,

Kirdigasse 62

gegenüber dem Mauriflusplafz.

Modernes Umpressen, Reinigen u. Farb n getrag.

Eine zeitgemäße Kapitalanlage. Eine Glanzleistung deutscher Technik. Ein ideales Weihnachts-Geschenk.



jer we therühmten Opelwerke, Küsselshe m a. M. Hauptverzüge: Billiger Preis! Stabile Bauart! Einfache Handhabung! Sparsam im Betrieb! Unverbindliche Vorführung u. Auskunft durch

Aug. Seel Schwalbacher Str 27. Alleiny rireter der Opel-Fahrradwerke.

E ektr. Fuß- u. Bettwärmer!

Unentbehrlich für jeden Haushalt für Aerzte, Krankenhäuser, Sanatorien, Hotels usw.

Prai tisches Weihnachtsgeschenk! Die elektr. »Warmeroiles wird 5 Minuten unter Strom gehalten und halt dann ungefahr 3 Stunden die Wärme an. Aeußerst sparsam und billig im Gebrauch. Kann an jede Lichtleitung angeschlossen werden. Ein Verbrennen oder Versengen der Betten usw. durch Kurzschluss vollkommen ausgeschlossen. Vorführung des Apparates ohne Kurzwang, auch in der Wohnung des Interessenten.

Föhn-Apparate. - Bügeleisen. Qualitatswaren in guter vernickelter Aufmachung. on 200. August Jeckel Zietenring I. Installationsbûre für Elektrotechnik. Telephon 200.

Auf alle Beleuchtungskörper bis Weihnachten

10% Rabatt. Karl Funck, Mauergasse 11.

Schellenberg

Kückenmöbel Küchengeräte "MERLIN" Reformküchentisch D. R. P. Alleinverkauf für Wiesbaden und Umgegend.

Zur Vermeidung des in den letzten Tagen vor Weihnachten üblichen großen Andranges gewähre ich auf sämtliche Einkäufe bis zum 16. Dezember einschließlich

einen Sonderrabatt von 10°/0

Nur Friedrichstrasse 48, nahe Boseplatz.

Erstklassige Lieferung!

Mässigste Preise!



Ihr Bild in künstlerischer Ausführung.

Bromsilber, Pigment, Gummidruck usw.

— Bechtzeitige Bestellung erbeten. —

Atelier Utermö Fernspr.1047. :: Aufzug. :: Grosse Burgstrasse 10.

- Sonntags den ganzen Tag geöffnet. -



für jeden Arm und für jede Da nen-Uhr passend!

Echt Alpaka, gestempelt, auszezeichnet im Tragen Mark Echi Silber, 800 gestempelt, sehr solide und haltbar Mark Dieselbe in Tula-Silber

14 kar. Gold verstärkt sehr elegant u. dauerhaft im Trazen, mit Schloß u. Sicherheitskette, nur Mk.

25.-, 42.-, 75.-, 125.-

WIESBADEN

Kirchgasse 70

b'blau, 140 breit, wieber eingetroffen, Stridfaden - Blufen - Chawle unb Mügen. 21. Müller, Morinftrage 15

Weiter = Empfehlung

................

Die befte Reflame!

Inbem ich auch fernerbin meinem Stanbpunft tren bleibe!

Gute Bare! Gute Berarbeitung! Billigite Preife!

Alfred Serbser

herren-Dag-Schneiberei Wiesbaden Tel. 2736. Ellenbogengaffe 9. Tel. 2736.

Für Weihnachten!

Toilette-Tisch-Garnituren
in Schildpatt, Elfenbein, Silber, Sbenholz,
Cellüloid und Kristall.

Kristall-Zerstäuber Rosa - Alabaster - Juderdosen 977k. 16.-, 22.-, 25.-, 30.-, 40.-

- Elektrische Rauchverzehrer reizende neue Formen in großer Auswahl 97k. 135.—, 155.—, 165.— bis 800.—

Nagelpflege - Etuis in Sbenholz, Silber, Silenbein und Sifenbein-Rachahmung,

gut und zweckmäßig zusammengesteilt. Kaarschmuck u. Frisierkämme

in Schildpatt, forn und feiner — Schildpatt-Machahmung. —

Rasier - Garnituren

Apparate — Messer — Spiegel — Pinsel
Selje usm.

Spiegel

Rasierspiegel — Hand-, Stell- u. Faschen-spiegel Mk. 3.—, 5.—, 10.—, 15.—, 20.— bis zu den feinsten Rusführungen.

Auserlesene Tarfums Kölnisch Wasser und Bavendelmasser.

Weihnachts-Seifen eigene Grzeugnisse u. alle bekannten Marken.

Dr. M. Albersheim

Wilhelmstraße Wiesbaden Fernsprecher 38. 3007. Dersand gegen Madmahms. [K 169

Patente aller Kulturstaaten.



Idealer Korsett-Ersatz mit allen Verteilen, aber ohne die Nach-teile des bestsitzenden Korsetts, macht schlanke, elegante Figur, stützt Leib und Rücken, ohne sonstwie zu beengen. Die welthekannten, von keineriei Nachahmung auch nur an-nähernd, erreichten Erfolge unserer für Gesunde wie Kranke unserer für Gesunde wie Kranke gleich wertvollen Erzeugnisse berühen auf der genauen Be-rücksichtigung jeder einzelnen Individualität. Illustr. Broschüre und Auskunft kestenlos durch das Kalasiris - Spezialgeschäft, Wiesbaden, Wilhelmstrasse 4-Telephon 4256.

Kunsthandlung

Luisenstr. 6, neben Hotel Metropole.

Passende

Weinnachisgeschenke

Original-Radierungen Aparlem Kunstgewerbe Reproduktionen alfer und neuer Meister.

Einrahmungen. Man beachte, bitte, meine Schaufenster.

= Anfike Möbel =

Kompl. Einrichfungen in Biedermeier und anderen Stillarien.

Sonder-

Schuhwaren

nach Maß vom Einfachsten bis zum Feinsten in nur guter Ausführung zu den denkbar

billigsten Preisen.

Ferner:

Herrensohlen 35 an Damensohlen 28 an Herren - Gummischlen

u. Abslitze 28-30 # Damen - Gummischlen u. Absätze 23-25 A

Alle Schuh-Reparaturen billigst. - Kurze Lieferzeit. -

Otto Uffelmann, 9 Mühigasse, Schuhmachermeister, Mühigasse 9.

Praktische preiswerte Deinnachts-

kaufen Sie am besten jetzt, wo unsere Läger noch reich sortiert sind. - Aus der Fülle unserer Angebote nennen wir Ihnen:

Trikotagen

Herren-Normalhemden 54.50
Herren-Normalhosen
Herren-Makohosen
Herren-Makojacken
Herren-Einsatzhemden
Herren-Garnituren, farbig, Hose und Jacke 98.00, 85.00
Herren-Garnituren, weiß
Damen-Schlupfhosen in vielen Farben von 24.50 an
Damen-Hemdhosen, gestrickt * 89.00, 48.50, 39.50
Damen-Korsettschoner, gestrickt 22.50, 19.50, 16.00, 12.50

THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T			2000 77
Zierschürzen, weiß, mit Stickerei	27.50,	23.50,	18.50
Wiener Schürzen, farb., ap. Dess.			
Hausschürzen, Ia Siamosen			

Damen- u. Kinderwäsche

Damen-Hemden, Ia Stoffe, m. Stick. 67.50, 49.50, 42.50 Damen-Beinkleider, .. ., 49.50, 46.50, 42.50 Damen-Nachthemden, Ia Stoffe, m. Stick. u. Hohls.

97.50, 78.50, 74.50 Garnituren, Hemd u. Beinkleid, eleg. Ausf. 210.00, 198.00, 175.00 Stickerei-Röcke 125.00, 98.00, 79.50 Untertaillen mit Stickerei u. Spitzen 36.50, 29.50, 25.50, 17 50

Mädchen-Hemden m. Fest., Lg. 40 cm 9.75, bis 95 cm 32.50 Madchen-Beinkleid. m. Fest., Lg. 30 cm 17.25, bis 65 cm 35.50 Knaben-Hemden mit Falten, Lg. 50 cm 14.50, bis 85 cm 34.50

Handschuhe

Damen-Trikothandschuhe, schönes Farbensortiment	15.00
Damen-Trikothandschuhe, Leder-Imitation 22.50, 19.50,	18.50
Damen-Trikothandschuhe m.Futt., bes.warm 39.50, 27.50,	24.50
Damen-Strickhandschuhe, farbig u. schwarz 13.50, 12.75,	
Herren-Handschuhe, Trikot, farbig 23.50,	18.50
Herren-Handschuhe, Leder, Imitation	22.50
Herren-Handschuhe, Leder-Imitation mit Futter	34.50
Herren-Handschuhe, Trikot mit Futter	49.50
Kinder-Handschuhe von 6	.90 an

Herren-Artikel

Selbstbinder, breite Form, große Musterauswahl . von 10.75 an Strickbinder in vielen modernen Mustern ,, 16.50 ., Herren-Hüte, weich, in allen Modefarben ,, 75.00 ,, Herren-Hemden, weiß, m. Pikee-Falt. u. festen Mansch. 125.00 Herren-Hemden, farb., m. u. o. Kragen u. Klappmansch. 125.00, 95.00, 85.00 Herren-Stöcke in großer Auswahl von 11.50 an

Imont



Spiele und Räfsel

Schach.

Bearbeitet von R. Wedesweller.

136. Hieronymus Fischer.



Weiß setzt Matt in gar keinem Zuge.

Weiß: Ke1, Te7, h3, Se2, Bc2;

Schwarz: Ke3, Te4, f3, Lc8, Ba6, b7, c7, d7, d5, f6, g7, h5. Die Schachspalte kommt heute ihren Lösern einmal exzentrisch. Max Weiß faßt unter der Sammelbezeichnung: Exzentrische Schachaufgaben alle die zusammen, die vom normalen Problem abweichen und zählt dazu: Selbstmatts, normalen Problem abweichen und zählt dazu: Selbstmatts, Bedingungsaufgaben, symmetrische und partieunmögliche Stellungen (Monstra), symbolische Aufgaben und Abnormitaten und vieles andere. Sie sind "ungebunden, oft ausgelassene Sprößlinge einer überschäumenden Phantasie, sind aber dadurch in der Lage, gar manche geniale Idee zum Ausdruck zu bringen, die in den spanischen Stiefeln (Kunstgesetzen!) des Problems nur mühselig einherhinken würde." In Amerika, England, auch in Italien sind diese Art Aufgaben mehr beliebt und tauchen besonders zur Weihnachtszeit in den Schachspalten auf. Die Amerikaner Loyd, Shinkmann, neuerdings der Engländer Dawson, die Deutschen A. und R. Neumann und H. Fischer haben auf diesem Gebiete wahre Wunderdinge von Scharfsinn geschaffen. Unsere beiden heutigen Aufgaben sind also auch Exzentriks, wenn auch die zweite soweit ein ganz auch Exzentriks, wenn auch die zweite soweit ein ganz normales, recht hübsches Problem darstellt. Nur die viel-

fache Möglichkeit, durch Abzug des Laufers im zweiten fache Möglichkeit, durch Abzug des Läufers im zweiten Zuge das Matt zu geben, rechtfertigt die Überschrift und damit die Sonderart der Aufgabe. Zu der ersten Aufgabe möchten wir erklärend hinzufügen, daß nach den Gesetzen der Partie irgend etwas nicht richtig ist auf dem Brette. Findet der Löser diese Unrichtigkeit und stellt sie zurecht, so ist Schwarz Matt, ohne daß Weiß einen Zug getan hat. Und nun möchten wir bloß wissen, obeunsern Lösern diese Art Aufgaben gefällt und wir bitten, udes bei der Lösung zum Ausdruck zu bringen.

137. Hieronymus Pischer.

"Bin Maximum."

Matt in 2 Zügen. Weiß: Kb8, Td1, Ld5, d6, Sc7, Ba2, b5; Schwarz: Kd8, Ta5, h8, Bg5.

Städtewettkampf Mainz-Wiesbaden.

Unter reger Beteiligung fand die interessante Veran-staltung am Sonntag, den 28. Nov., im Kurhausschachsaale statt. Gegen alles Erwarten konnte der Schachverein Wiesbaden, der seit kurzem Bestehen zum erstenmale in Wiesbaden, der seit kurzem Bestehen zum erstenmale in die Öffentlichkeit und in die Schranken trat, gegen den spielstarken und schon öfters siegreichen Schachklub Mainz, Ausgleich erzielen. (11:11 bei 4 Remisen.) An 22 Brettern wurde gespielt; von Mainz gewannen die Herren: Ruderer, Weber, Kloes, Kallmann, Prof. Nies, Dr. Meyer, Danz, Dr. Umbach, Behr; von Wiesbaden die Herren: Bott, Jütke, Lilienstein, Molineus, Eckardt, Walfish, Wedesweiler, Dr. Feddersen und Heckelmann. Remis wurden die Partien: Dr. Reifenberg — Dr. Brendel, Prof. Petersen — Kasperlick, Mohr — van Staaten, Hartmann — Fürstweger.

RäiseL



An Stelle der Zahlen in den Kreuzen sind Silben zu setzen, welche ergeben: 1-2 Fabelwesen, 3-4 Handwerksgerät, 1-4 Türsicherung, 3-2 Körperteil, 2-4 Schiffsgerät.

Verschieberätsel.

an, ar, at, her, bi, cho, e, e, e, en, erbs, faust, halt, le, lung, men, ment, recht, res, ri, stel, test, ti, ti, wurst, si.

Aus obigen 26 Silben sind 10 Wörter zu bilden, welche Aus öbigen 26 Suben sind 10 worter 2u bilden, weiche bedeuten: 1. Physikalischer Begriff, 2. Kaufmannische Bezeichnung, 3. Nahrungsmittel, 4. Naturerscheinung, 5. Deutscher Bundesstaat, 6. Asiatisches Reich, 7. Französische Stadt, 8. Italienischer Fluß, 9. Zeugnis, 10. Mittelalterlicher Rechtzzustand. Die gefundenen Wörter sind in derselben Reihenfolge untereinander zu schreiben und derselben zu verschieben, daß zwei nebeneinander liegende sentrechte Buchstabenreihen eine Sorte Menschen bezeichnen senkrechte Buchstabenreihen eine Sorte Menschen bezeichnen, die sich während des Krieges sehr unangenehm bemerkbar

Anagramm.

Von einem kriechenden Getier Verwechsle Kopf mit Fuß, Dann huschts herum auf Beinen vier, Dem Landwirt zum Verdruß.

Nur wer die richtigen Lösungen sämtlicher Rätsel einsendet, kann damit rechnen, seinen Namen in der nächsteu Sonntagsnummer veröffentlicht zu sehen. Die ersten zehn Löser werden berücksichtigt.

Auflösungen der Rätsel in 557.

Magisches Quadrat: Abel, Bola, Elen, Land. — Homonym: Krone. — Silbeneinsetzrätsel: Eisenerz, Besen-stiel, Wiesenheu, Rosenstock, Rassenfleck, Musenhain, Kassenschrank, Hasenspur, Klassenkampf, Busenfreund.

Richtige Lösungen sandten ein: Karl Bern, lise und Erika Pricke, Walter Giersch, H. Nonweller, Leenhard Pfisterer, Heinrich Pfusch, Marths Pfusch, H. Pifickhan, Clara Spreen, Friedrich Steinhäuser, Cornelius Volk, sämtlich in Wiesbaden.

E WELT-MAR

Zu haben in Apotheken, Drogen-, Frissur- und Perfilmerie-Geschäften

Kaloder ma duzero uni limit delec itter + Talk-Puder Rasier-Selfe in Alumbkun-Hölse

Kepi- und Nagrusenser

Odonia Waiss + Odonia Ret

ODDATA Zabn-Wasser Zahn-Pulver + Zahn-Pasta

= Divinia-Parrumerie =

m Imaganimitendem Deft r • Brillandna • Rieciskizaan ite-Wasser - Tellette-Puter

FF& SOHN, KARLSRUH

Theodor Werner

Wäsche-Fabrik WIESBADEN

Gegründet 1868 Webergasse 30 (Ecke Langgasse).

Weihnachts-Angebot

so lange Vorrat:

1 Posten weiße Oberhemden

Stück Mk. 98 .-

" " 98.— " farbige la Nachthemden, 120 cm lang "

Stehkragen M. 9-, Stehumlegkragen M. 12.-, weiche Pikee M. 10.-Schlafanzüge - Krawatten - Hosenträger.

Bis Weihnachten 81/2-61/2 Uhr ehne Pause geöffnet.

1421

Flaschenwein! 19er Areugnacher Mönchberg

F 143

mit Areizenz-Angabe, 1600 Biaichen zu verlaufen bei J. R. Fels, Mattmibistraße 42. Ansichantwein in tieinen und großen Gebinden.

Schnittmufter nach Maß für Zamen- u. Rinbergarberobe u. Baide. Auf Bunfa) werben Zadett-Roftune, Maniei ufw. im Gioff gugefcnitten, geheftet und angeprobt.

H. Ochs-Miller, Souheimer Ctraje 100, 2. Gt.

Stellen-Ungebote

Beibliche Berfonen

Raufmännifdes Perfonal

3a Mädden f. leichte Buroarbeiten

gejucht. Dij. u. U. 749 on den Taghl-Berlag. Junges Mödicu mit flatter Sandjihrift für Bürg gel. A. Weber u. Co. Wilhelmitt. 6, 12—1 Uhr.

Stenotypistin.

perf. engl. u. frong. erw., boch nicht Bebingung, unb

Centmada en bei gut. Geh. p. 1. Jan. 1921 gefucht. Difert. u. 2. 749 Tagbl.-Berl.

Jüngere Gtenotopiftin

event Anfangerin, für Bermann Anapp. Biesbaben. Friedrichitrabe 8.

Raldinenjabrit fucht sum fofortigen Cintritt eine gewandte gut empf.

Gtenotypistin.

Offerten mit Lebenslauf und Bifd unter U. 273 an ben Tagbl-Berlag.

Redenem. D. u. Serren für Berind. Zeilicht. gel. 35 M. Lageoipel. Mauthe. Luisentraße 18. Stb. 2.

Erfe Berfählerin, branchel. für fol. o. lpätlincht in angenehme Danerstell. Kunitaewerbehaus Carl Rohr. Borit. 10—1 und 4—7 Uhr Tannusktraße 16. 3.

Ebrliches Mädden für Loden gei Ludwig. Holdplat 6. 1. ob. Kird. Rad.

Plat !

Zehrmädden für den Rerfaul aus achtborer fram i. Sedwig Schmidt. Große Burgktraße 3.

Lehrmädden, Lehrfräul. wird angen. C. Jung. Vinmenhaus, Burgitraße

Binmenhaus. Burgitrabe Gewerbliches Berfonal

Thot. Maldinennaherin ein junges Maddien Beimeun lofort gei. Bimmermann, Ellenbogengalie

Sausidnetberin gesucht. Offerien unter D. 757 an den Taght. 231 T. Nabirau gel. Sote Greefiner Ihm 36, 9—11 Tächtige

Pugarbeiterin und 3narbeiterin per for fort ober indter refucht Banla Renl. Gebanst 1.

Indiae Moditin Schneiberin bei fehr

Saus aeindt Dr. Mann Mains. Christophitrake 2. 2.

(auch Bolontärin) ges.
Gierin Goldaane 18
Artieule
(versett) vormitt. Nähe
der Minastiche ges. Off.
u. 7 760 Taabl.Berlag.
Silfsarbeiterin
für losort gelucht. bis
18 3. Laueien u. deber
icin, Morinitroke 13.
Tunges Mädden
oder Frau (unabhangia)
für leichte Geldöstsarb
und Ausgänge ges Wo?
lagt der Taabl.Bers. Of
Unabh gebild. Dame als
Respecteren
für angel. B. Oh
mit versett. Frans. oder
English für 3 Rachmitt.
gesucht. Off. u. E. 757
an den Taabl.Bersag.

Dauerstelle.

Dauerstelle.

In Krantenpiseae und daushalt eriaht, Fraul.

su seid Dame gestuckt für neich oder water Off.

u 6. 753 Tagbl.Berlag.
Gesort od. 1. Ianuar
an eins. Dame in stein.
Bohn. unabbans. äitere arbitdete Frau zur Führ.
res Hausbalts und Gesichtlichaft gesucht. Off. u.
E. 758 an III Tagbl.B.

Stuge!

Tücht, Fräul. w. die lleberwach der Schulaufnaben groß Kinder mitübernebmen t., wird dei
hobem Lohn und beiter
Verföltig in gut. Haus
geiucht. Offert u. O. 754
an den Tagabl-Berlag. balt (2 Berl.) luche neb. 3weitmabchen tuchtiges

Mädchen ober einfache Stübe, die focht u. Hausarbeit mit-verricht, Langenbechtz. 3. am Langenbechlat. Telephon 1337.

Tücht. Mädchen tür Küche u Saus gel. Sotel-Reit. Jur Borie.
Mauritiusltraße 8.
Weltere Dame iucht sof. od. froit braves orbenti. Mileinmädch. das tochen fann v. Berfen, Göbenitraße 2. 2 r.

Ullein mädchen w. gutburgerlich tocht fann, nicht unter 25 5 bei hobem Lobn geluc Schenfenberfitrage 4, 2,

Ulleinmädchen für jungen Saushalt bei autem Lobn gefucht. Off. u. O. 788 Tanbl. Berlag.

hausmädchen it guten Zeugniffen für fort aber 15 Desember r besieren Sausbalt geicht. Raberes su ertr. 1 Tagbi. Berlag. Qe Suche sum 15. Desbrer finder ein ebrliches ditions.

Rüchenmädchen für Billenhausbalt. Rab im Taghl Berlag Oc Gelucht für sofort

Allein mäddyen iür fleinen herrichgfilich. Haushalt (2 Berionen) bei sobem Lohn, Gute Zeugnisse erfordert. Bocanstellen am. 10 u. 12 od. 5—9 Uhr Sartoriusktaße 8.

1. hausmadden verfelt im Nöben und Servieren u. allen beli Squearb... sum 15. Des. gelucht Borsuftellen Mozartitraße 5.

Ig. Mädchen Moribitrate 21. 3 t. Beiferes Alleinmädchen für tleinen Saushalt lof ober sum 15. Desbr. gei Moolfsallee 33. 2.

Allein mädchen der einsache Stütze m. fochen tann, zu 3 Berl gel Ravellenftr, 6. 2.

Bu alleinitebender beil.

Jame

JUNGES Mädchen

aus anständ. Familie i.
einine Stunden am Tas
gefucht

Bollerk.

Flicheritraßte 10. Bart.

Bran. ord. Nähden
ud. unabh. Frau tagsüb.
in Haubt. Habt.
Frau oder Nädden
botm. zu einseiner Dame
bei gutem Lohn u. guter
Redandlung gefucht. Kah
au erfragen Karlftraße 4.

Batferre.

E. Mädchen od. Frau
für einige Bormittage in
bet Woche lucht Welter.
Draniemkraße 15. Bart.

Müdchen von 8 vorm. b.
4 nachm. gefucht Albesbeimer Straße 20. 3 r.

Jun Keinigung unierer
Bureauräume in d. Zeit
amilden 1 u. 3 mittags
fuchen wir gegen gute
Besablung eine laubere
und ehrliche

Buffratt

w. möslich lofort Alleins
stehende n. unabbängise
Frauen erhalten d. Bors.

Jim B. 746 Tagsl.-S.

Jim Buten des Labens
gelucht. 149—1410 Uhr.

Pubfrau 2ma! woch. von 8-1 bet g. Besabl, u. Ellen, iom.

Washfrau gei Rerobernftr. 19. B. Tückt. Bukfray geincht Imal wail. j. Treppe u. Torf. 20 Mt. mil. Borft. 10—3 Uhr. Abeinftr. 95. 1

Mannliche Berjonen Raufmännifches Perfonal

Montorift

kilr Buchbaltung in Korreipond. gejucht, mit Gebaltsanipriich. d Zeugnisabicariften an Sarro Sühenauth. Bleichstraße 22.

5 Reisende venen hobe Brovil, gel. Zu meld. Sonntagvorm. von 9—12 Uhr. Birt. Gultan-Adolffiraks 8. B.

rub Beichner geubt fonleich, est, auch für Rebenbeichäftig., gelucht. Angebote mit Gehalts-forberungen unter 5. 758 an ben Tanbl.-Berlag. audi

Tednisches Bureau jucht Lebeling aus guter Familie, mit best. Schul-bisdung per sof, oder fo. Off. u. B. 756 Tagbl. B.

Gewerbliches Berjonal Kriensbeichübinte gel.
8. Vertrieb leicht verhäuft.
vornehm Artifels. Beste
Berdienitmönlicht. Kaut.
o. Reserenzen erfordert.
Reroftraße 8. Hof lints.
Bür größ AutomobilReparatur-Verfliatt ält,
tücktiger burchaus
selust, Offert, u. D. 751
an den Tagbl-Verlag.
Salblitand Plageon affor

Seibitand. Wagen aitier für gelichloff. Wagen ioi, gelucht. Sattlerei Kraft.
Müllelsbeim
Debei. i. Blumen-Hind.
wird angen. C. Jung.
Blumenhaus Burgitrak.
Kriegobeichäbinter gel.
3. Austr eines Actlamelchildes. Reroftr. 8. Soi L.

Junge 14—18 Jahre, i. leichte Arbeiten gesucht. Göten. Langgalle 37. 1 3. Lustragen Schultunge gesucht. Moris u. Münzel. Bilhelmstraße 58.

Gtellen-Genude

Beibliche Berfonen

Raufmunifdes Perfonal Junge Dame mit bob. dulbisoung, perrett in tenographie und Ma-sinenidreiben d. mehr-herine Tätigtett, jucht

bebils. juliges mubujen sucht Stellung a. 1. San.
od. früher als Erzieherin
od. Kinderfrant, bei Mussiandern od. Deutschen, die
i. Aust. geh. dam. Anichtern Offi. K. 755 T. Bit.
Bertrauenstellung gel.
t. Dausd. od. bei Kindern
von langiadr. Leiterin e.
Kindersartens? Offi. u.
T. 788 Taght. Berlag.
Gänglinganifogorin

Sänglingspflegerin fucht Stelle für 1. 1. 21.
Schriftliche Angebote an Araul. Beeth Nerotal 8 Barterre.

Deb. Fraulein

verl in ff. Kilche, Leita.
b. Saush... franz wered...
1 Refri. Bertrauensp.
Off. n. ff. 753 Tanbl..B.
Bestere Witwe
40 3... incht Stellung in ff. frauenlosen Saushalt.
Differten an Lastowsfi (bei Brandies). Westermalbstraße 4. 2
Gebild. Frau
incht pass Stellung bei

Geb. ült, Hausbälterin, die verf. tocht, mit langt, vors. Zeuan, a. i. Hauf, iucht vall. Wirtungstreis, auch tagsüber. Off unt. 3, 758 an den Tagbl. BL. Brt.. 29 I., incht Stelle eine. Derrn oder in einem trauenfol. Hausb. Off. s. M. 757 Tagbl.-Bl. Helt. beff. Wileinmadmen

Mell. Dei). Milemmaomen mit auten Zeugn. sucht Stelle in flein bürgert. daushalt sum 1. Zanuar. Off. u. E. 755 Tagbl. B. 1418hr. Wädden aus a. Fam., möchte sich fägl. einlag Standen mit inngen Kindern beschäftig Offerten unter Z. 756 an den Tagbl. Berlag.

Meltere unneb, Kran, Röchin, sucht über Mittag au fochen od. in Dotel als Reihiste. Schäfer, Adolfstraße 3. 3.

Kran jucht Walch. und Bukbeschäftig. Delenenstraße 15. dib. 3. Stock.

Rinderl Chevaar, 40 Jahre alt, lucht Sausverwaltung ober Sausmeifterit Off. B. 757 Tagbl.-Berlag.

Zur Niederlassung als Anwalt

Mannliche Berfonen

Raufmännijdes Perfonal

Griftent! Sandelswiffenich gebild, Berr fucht Belchäft aber tien Gelchäft au taufen. Offerten an Beaudies, Wefterwaldirage 4. 2.

Stellung ucht verbeir. Mann, w. dreibgewandt ist gleich pelder Art. Off, unter E. 752 an den Tagbl.-Bl.

Gewerbliches Berfonal

Jazz-Pianist

fofort frei. Gefl Angeb. u. 3. 757 Tagbi. Berlag.

Bürovorsteher gesucht

für sofort oder später. Wenn Anfänger, Maschinen-schreiben Bed., Stenogr. (St.-Schrey) erw. Auch Bürolehrling, sowie 2 Zim. als Büro zu mieten gesucht.

Zuschriften unter S. 730 an den Tagbi.-Verl Leiftungefähige feit 1885 beftebenbe Weingroß. bandinng m. branntweinbrenneret funt guteingeführten

Angebo'e mit Referen Mngaben unter IR. IR. 33 2 ntarbanjen ein & Bogter, Mannheim.

Mainz.

Für ein Gifenwarengeichaft Junger Mann sejucht Berlauf u. Lager. Angebote mit Beu nieabichriften Gehaltsforderung, Gintritistermin unt. V. 1898t Ann. Expre. & Freng G. m. b. D., Maing, erbeten.

Feinmechaniker

für elettro-mediginische Apparate fucht Rob. Blumer, Michelsberg 28.

ohne geg. Berg. jucht ig. Bm. mit vornehmen gem Muftreten, p rieft in amerit. Bi di., Frango. En I. Senatorium gur Griernung ber Spatere Rapitalbet, ertofinicht. in erift. Benfion ob. Canatorium wirticatti. 2 itung. Spatere Rapitalbet, erwonicht. Offert unter F. W. 4548 an R. Moffe, Wiesbaben

Bermetungen

Baben u. Geichaftoraume. Seller ar. Lagerraum ob Werfftatt zu verm. Dos beimer Strate 103, 1.

gen fann, au 3 Beri ichinenimertsen ichinenime

mit Bent u. el. Licht i. beil berrn. Welffram, Nichteler Straße b. 1—2 elea. möbl. Iim., lep. Eing., in rub. Billa. R. Kurb., sof. zu verm. Off. u. b. 755 Lagbl.-Berlag.

Fremdenheime

Pension MonRepos Aranffurier Strafe 6. möblierte u unmöblierte Wohn und Schlaftimmer m. porzual Berpflegung.

Mietgefuge

1 Reitz. | Bertranensp.

Oli. u. F. 753 Tagbl.-B.

Bestere Mitwe

40 3. iuch Stellung in gudt Wesnistube ober Restaurant zu mteten od. tausen. Offert. mit Breisangabe unter M. 750 an den Tagbl.-Berlag.

Offerten on Castowssi den Tagbl.-Berlag.

Beide Brandies). Westermolditake 4.2

Gebild. Frau intermolditake 4.2

Gebild. Frau intermolditake 4.2

Gebild. Frau intermolditake ent. Küchen ent. Küchen ent. Küchen ent. Küchen ent. Küchen ent. Küchen den Tagbl.-Berlag.

Toss au d. Tagbl.-B.

Soone 2—5-31m.-Webn.

Gebe auch in arök Bett.

Geonnenseite) gesucht.

Offert mit Breisangabe unter M. 750 an den den Tagbl.-Berlag.

Welche bestellere Jamilie ist bereit. aus de Chak unter M. 758 an d. Tagbl.-B.

Soone 2—5-31m.-Webn.

Gebe auch in arök Bett.

Off. u. G. 759 Tagbl.-B.

U. H. 745 Tagbl.-Berlag.

Den Tagbl.-Berlag.

Deutimes Chepaar mit 15jabr Tochter lucht per fofort eine abgelcht. 3=3immer=

Wohnung

mit Ruce und möglichst mit Bad. Genehmigung vom Mohnungsamt liegt vor. Difert, 11. M. 754 an den Lagbi.-Berlag.

Gesucht

- 3immer - Mohnung mit Küche und Mäddennimmer, elettr Licht. Bad
u gentralbeisung Bedingung Bohnung mus
Mähe ber unteren Wilhelmitrabe gelegen fein,
Offerten unter Ar. 3460
an die Annonc-Ervedit
Seinr Sieh Wiesbaden, Gesucht

aut möblierte Bohnung für frantoliides Chepaar. Mabame Zeubert. Komerbad

Cles, möbl. Wohnung oder Rilla, 6-8 3immer möglicht lofort besiehbar, gefucht. Jaffe, Bierstadter Errate 3.

Strane 3.

Euche eine möblierte Wohnung non 2—3 3im, u. Ruche. Geröte u. Woide, außerbalb ber Stadt. Off. u. K. 758 an d. Tanble. 3.

3—4 möbl. Jimmet mit oder ohne Küche

gefucht. Offert mit Treisangabe unter M. 758 an ben Taabl. Berlag.

Möblierte Wohnung

son 1—6 Zimmern, mit Bab, Kilche, lamtl. Zu-gehör, nur im Zentrum, finde des Autparts An-agen. Billenviertel wich ofort au mieten gelucht. Offerten an

Offerten an Brando, Benfion Bioletta, Gartenftrake 5. 3. deutich. Chev. o. K.
i per 15. 12. od. 1. 1. gut mödl. beish. Mohn. u. Schlafsim mit Rücke oder Kach. Anteil ohne Bed. Off. mit Breis unter T. 752 on den Tanbl Berlag

Statt 3mangseinmiet. Denticher Setz. in Mains in best Kaufm.
Siell. lucht ich mast.
Immer in autael. Saufe
Angeb unt U. 13356 an
Aunone Exp. D. Frent,
E. m. b. S. Mains, F95
Junger Derr sucht ein
Geolge Jimmel

mit Klapier
Eb Cenes.
Sotel sum Baren.
Barenitrake 3.
Raufm. Beamter
(Deuticher) iu.ht ichon
möbl. 3immer. Rahe
Bahnbot. Off. u. W. 757
an den Tagbi Kerlag.
Geincht für Frau
mit 2 Kindern (12 u. 5 3
off) ein 3immer mit awei
Betten, mit Küchendenubung. Offertim unter

Betten, mit Küchendernubung, Offerton unter E. 758 Tookl Berlag.
Best. junger Mann lere infort gewüllich möbl. Fimmer mit Frührtigt u. Heinung Off u. D. 755 Tagbl. B.
Beloticher Betr lucht mähligering Limmar

möbliertes 3immer mit ober ohne Benfton in gutem D. Gareiben on M Rolle, Sotel Rrang, Cangoalle 56. Gefucht

out möbl Bimmer, twei Betten: frant, Ebevaat. Botel Romerbad mobilertes 31mmer

Rabe Rurbaus, von lein. Derrn au mieten geiucht. Dr. Mann u. Co. Meins, Christophite 2, 2

Berufotatige Dame lucht Rabe Univenitrate möbl. Jimmer. Off. unter 5. 758 an den Saadl. Bl.
Möbl. ungen. Ikamer den Dil.
Möbl. ungen. Ikamer den Dil.
M. T. 754 Tagbl. Berlag.
Gegen leichte Dausard.
oder ionitige Beichärtin der ionitige Beichärtin der Manlarde. Rahe Kakriedt. Ring od. Rheinstraße. lof geiucht (Bervileg. w. d. Arbeitsget.)
Off u. B. 756 Tabl. B. Dame lucht in Billa eder mod. Etggendaus

2 leele Jimmel

ept. fleine Biffa su faut.
Off u K 756 Iagbl. R.
3. Chevaar lucht 1 feeres
zim, m. Kochgelegenh. ob.
Küchenbenusung. Off. u.
3. 752 an den Iagbl. Bl.
Veere Mant. 3. Unterfteil,
von Möbeln gefucht örf.
E. Echmidt, Küdesbeimer
Etroke 34.

Streke 34. Bur Unwaltsbüro 2 Bimmer au mieten gel Off. u. O 738 Togbl. Bl

Reller

sum Lagern v Rialden-meinen — mool Rhein-ganviertel — lofort zu mieten gelucht Gfert. u. 6 749 an d. Lagbl. B.

Bohnungen ;u vertaufchen

2 3immer mit Laden

eber 3-Bim.-Bohn. mit elettr. Licht u. Gas. in Gonnenberg, aegen 2 ob. 3 Jim Wohn in Wiesbaden zu taulchen gefucht, lofort beziehbar, ebt auch bausvertauf. Offert. u. 11 718 an d. Landi B. Wohnungstauld)

Biesbaden -Berlin. Taniche 3: Aim. Wohn. Berlin Steolite aca 3 4-3im Mohn. Wiesbaben. OH u D 744 Tanbl. B.

Wognungs-Inviol Berlin — Wiesbaden 3 3immer Kuche 3u-behör. Jimmeritrate. Ede Triedrichtraße, gegen 3-3immer-Wohnung Wies-haden. Offerten unter 2, 717 Taghl Berlag.

Mehrere Wohnungen in Franzoje
Stanzoje
Sucht möbliertes Zimmer.
Offerten unter O. 755
an den Tanol. Betiag.
Peeres Zimmer.
mögl. ienar. Eincang. für
Büro. Lage gelend, su
micten gelucht. Off. u.
5 758 an den Tanol. Bl

Beberer Asohnungen in
Leinzig U. Dresden au t.
aeiucht Wohnungstauk.
Deutschlands verm leinell
u. foitenlos Fiss
Nauf Golze. Leipsta.
Darotbeennlat. und
Dresden-A. Grungerikt. 3

3-4 Zimmer

in herrichaftlichem Saufe gegen sehr hohe Vergüt. gesucht. Off. unter D. 752 an Tagbl.-Berlag.

Zwei leere Räume

für Büro geeignet Rabe Bahnhof ober Bilbelmftr. gu mieten gefucht. Diferten mit Breisangabe und Beichreibung unter D. 4774 an bie Mnn. . Expedition Mainger Berlagsanftalt 21. 6. Mains.

Geldvertehr

Rapitalien-Angebote Wer Rapitalien

auf 1 oder 2. Dupothelen angulegen beablichtigt. w. iich ar die Breiten bes Saus. u. Grundbeführer Bereins. E. Biesbaben. Luifenftraße 19. Telephone 439 u. 6289.

Dit. 30 000 auf gute 2. Dupothet iofort cusquicthen durch Immobilien. Berketro-Gefellichaft m. b. S. Willehelmitt. B. E. Bismardol.

Rapitalien-Gefuche

3000-4000 Mart non Geichäftsmann gegen prima Sicherb, und bobe Prosente su leiben gei. Angebote unter 5, 759 an den Tagbi. Berlag.

sand Mark

vom Selbigeber gegen
Siderheitsleift, v. mittl.
Beamten gelucht, Monatl.
Aud. ober Teitzabluna.
Ohi. u. G. 748 Lagbl. Bl.
15—16 880 Sopotbel ach.
Dit. u. G. 757 Lagbl. Bl.
Wer leibt Unionaer
15 006 Mt. aegen Blobelsichert, u. Bürgichaft auf
2 Jahre? Ratenweile Absabluna. Antwort unter
11. 266 Lagbl. Berlag.

22 000 Mit. 1 Hovothef auf Billa su 4 Bros, ab i. 1, 1921 ge-judit. Off u. E. 748 an den Tagbi. Berlag.

35000 Dit. 1. Sypothet per 1 Januar auf Billa (Connenberg) gel. Off. u. 3, 759 Tagbl. Berlag. 60 000. - Dit. an 1. Stelle au 41/95 gei. Off. u. W. X. 51 an Alla-Saalenitein u. Boaler. Saarbruden 3. Fol

000 Mt. Swoth, sci.

3iria 50 000 Mt.

sofort su leiben gelucht Sicherh. Landhaus, Hot. Scheune u. ca. 30 Morg. Panh, ept. Hunoth, Oft. u. W. 758 Tachl.Berl.

Mt. 100 000.

n 2 tücktigen Kauf-eien zur Gründung e. sichofts gegen Sichert, leiben gesucht. Offert. B. 741 Tagbl-Berlag.

Rachbevotheb ist zu vert. Off, u. G. 754 an den Tasbl.Berlag.

Immobilien

3mmobilien-Bertaufe Mehrere bald besiebbare Billen

in ber Breist, v. 160 000 bis 490 000 Mt. teilweise mit eingehauten Röbeln, au verkaufen.

Ammobilien-Berfebrs-Geiellichaft m 6. S., Bilbelmitrage 9. Ede Bismaraplas.

230bn.-Rachw.. Bitre Lion & Lie. Babuhoistt. 8 T. 783. Großie Auswahl von Vier u. Kaujobjetten ieder Art

Billa. Kähe Kurpart, wit Garter u. frei werd. 3—4-3im. : Wohnung für 180 000 Mt. zu verf. Off. u. U. 738 an d. Tanbl.-B

Villa

8 Zimmer, beste Lage. somsortabel. mit großem Garten u. Autoremise. wennussbalber sehr prw direkt vom Beitser abzu geben, lofort beziehbat. Off n. E. 756 Tagbl.-A.

Möblierte Billa

9 Bimmer, reichl. Bubeb. mob. Garten, senirale Lage fof, beziehh, preis-mert zu verlaufen. Ofi. u. E 759 Tanbi-Berlan.

2-Familienhausverk.

a. Rheine m. 5800 m Areal Weinb., Gart., Wald f. Wasserwerke, für nur 95000 M. Is. Rosenbaum, Gwinnerstraße 24, Frank-furt a. M. Fer furt a. M.

Grosee Wohnhaus

mit Sof. Stallungen und Nemisen, in der unteren Rheinstraße, Miceseite, au verlaufen, Offert. u. B 749 Tagbl.-Berlag.

Das Unwesen Schwalbacher Str. preiswert all vert.
ast, eignet fich f. Speilertichaft. Geschäft uiw.
ab. b. d. Beauftragten,
eitenditrone 32, 1 1.

Landgasthof

mit Grunditist (Röhe Zeit, Ibür.), m. Aleiich, u. Stall., Kerelbahn und aroß Frachtbesimolwage Mietertran 6000 Mt., bei lofort freiw. Wohnung (Indultriegeb.) Annahlig 40 000 Mt. Preis 150 000 Mart Offerien unter E Mittmann. Gaithef t. Wane, Grimmlik (Bahnfation Reuden. Elker).



für Käuler und Verkäuler von Villen, Hofels Wohn- und Geschältshäusern, Grundsfücken

Große Auswahl

in Lericaf shaufern, hotels, Benfionen, Billen, Jins- u. Gelcaftshaufern finben Laufer bei

Grundftuds-Marit, G. m. b. S. Ed malbader Eirage 4. Ede Mheinftrage.

Die Bank- und Immobilien-Agentur Hch. F. Haussmann

Goethestr. 13, Ecke Adolfsallee, Tel. 6336 vermittelt den Kauf von

Villen, Wohn- u. Geschäftshäusern,

Immobilien-Raufgefuche) Aleine möbl. Villa

pom Beither au faufe; gefucht. Oft u. A. 759 an ben Tagbl.Berlag. mit größ. Garten gegen Rohnung au faufen gelucht. Rur lolche, welche joiort beziehbar, werden berifd fichigt Off, u. F. 757 au faufen gelucht, Offert an ben Laght. Berlag u. u. 758 an b. Labi. B.

Daus in auter Bertehrsftraße su taufen gefucht. Off. u. U. 756 Taabl-Berlag. Einträgliches 3inshaus Nahe Kochbrunnen ober Kahnhof, mit beslehbar. Mobnung su faufen gel M. D. 757 Tagbi. K Klein. Geidaifshaus

Kauf und Miete

Kapital-Anlagen

von herrschaftlich. Villen und Etagen

für Beteiligungen und Hypotheken

vermittelt -J. CHR. GLÜCKLICH

Wilhelmstr. 56 Fernruf 6656. 22

Gein afts- ober Ctagenhaus

bom Selbfifan er ju faufen gelucht. Rur aus-führ iche Angebote vom Befip'r mit Bre 5 unb Rente werben berud ichtigt. Offerten u. Z. 755

Gefucht mirb ein

Konzertkaffeehaus

gegen fofortige Raffe. Relleftanten wolfen bei Monabe von Offerten ben ongeben, fonft leine Berudi drigung, unter B. 756 an ben Tagbiatt-Beriag. Dffezten

Hotel od. Badhaus

von kapitalkr. Fachmann, bei hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Off. u. Nr. 3398 an N. Gieß, Annonc.-Exp., Wiesbaden.

Berfäufe

Brivat-Berfaufe

mit famtl. Inventor, ca. 200 Sippläte, in guter Geichaftslage, fofort gegen Rafie gu ver aufen. Diferten unter B. 754 an ben Tagbiatt-Berlan.

Sutaebendes erfittafft Bigarren-Geichaft

frantheitsh su vert. Off.

1. 2. 759 Iaght.-Verlag.
1 Gelvann Arbeitspierde,
100. mit Gelchitr u. Federtolle sv vert. Mainzer
Strake 98.

Cin Bierd
(vnter 4 die Wahl) und
1 Cinthanner - Ragen su
vert. Kellrichtunge 16.

Peichtes Bierd
mit 1. Wagen billig absuachen. Urban, helenenfiroke 23. Telephon 4038.

Drei ichone

Läufer ichweine

Editset ich weine an verfaufen. Bierkabt. Mischelmitighe 5.
Schönes Schwein aum Einsegen ober auf Jucht geeign. sof. vert. Garinerei Schreeb. Salengarten. Mains. Str.. Saliest. Germanigbrauer. Mehrere gebecke Mitchainen. ianl. 8 Schoppen Milch unter Garantie zu vert. Bh. Grendel rechts der Koble-Mühle.

Eing tranende Jiene

Eine tranenbe Biene u verfaufen, Raberes bei C. Ott, Salengarten, an ber Schule.

Deutscher Schäferhund reintail. 2 3. alt. cros. Schlag, geetan, für Billa, lehr wachiam su verf Rab. Rheinstraße 60. B.

2 deutsche Schäferhunde (Rübe u. Sündin) su vertaufen. Die Hunde konnen am 10 b. M., vorm. von 10—12 Ubr auf Zimmer Mr. 280 bet Bolisei-virettion bestört. m F255
Ein ig. Welfshund
2 Mon. olt. u. 1 ForTerrier & 3. olt. su vert.
Deinr. Jaibe, Ellenbogen gasse 15

Reine, beuticher Schüler-fund, 9 Mon. alt, preisw. 21 vert. Anzuleben Sonn-tog. 10-2 Uhr. Deniel, Malbitrobe 22, 1.

1 Coofer Spaniel . Bünbin

2 3. alt. prima au Sagd, biffig au vert. Risling, Connenberg, Mieshadener Girabe 25, Geitenbau. Junger Jagbhund

su vert. Anaufch. vorm. Guftap-Abolf-Str. 7 3.

Junger Kehpinicher reinrassia schwars mit gelben Fishen 6 Mon alt au vert Rab. Beut. Römerberg 23. Deutsche reinrass 8 VB a.

Schäferhunde

an verlaufen. Walded, Georgenborn, Kaupellenftr. 28
Welfschund,
treu u. fromm. 400 Mt.
au vert Kavellenftr. 49.
Annaer For
su verlaufen Mellrike
fitche 45. Stod lints.
Scharfer Bache und Beseleithund u. io. Binicher
au verlaufen. Addetes au
ertrag bei Gabel. Rooms
fitche 5. Bart.
2 nrachtv. Barloi-Nüben
(rull. Windhundet, 7 M.,
Coderivoniel. 6 M. alt,
au vt. Schmidt. Bierfindt.
Grbenbeimer Strofte 33.
Ratten vinscher Rattenpinscher

su pert C. u 91 Rappert. Dobbeimer Strabe 8.

Ein Burf junger Reb-vinicher zu verl. Sonnen-verg, Brühlgaffe 10. Ein Bgar lehr 168ne Ein Baar lehr ichone Gelbilber Raninden au pert. bei Beder, Romer-bera 36, Stb. 2 1.

Salen im verkaufen.
Sumbolditrate 17
3a. bl. Wienter
an verkaufen bei Bolland.
Actielbeditrate 22 B. 2.
4 innge Reghinner,
2 gebedie Siegen zu pf.
Gell. Hellmundfraße 27.
Rangrienbaba, pr. Sang. Ranarienhabn, pr. Sana. mit Kafia u. Stander, Musit-Apparat mit 70 Pl villig zu vert, Elfviller Etrose 7, Sth. 2 I.

Gelegenheitstauf! Mob geld Damenubr. neu. 2 Jahre Carantie, preisw zu vert. Lenble, Ribesh Strabe 22, 3

Berren Taiden ihr m. Schlagwect u. Chrono graph f. Mt. 10 000 A. bert. Vente d'one magn fique mont e d'or à répét ti

& chronograp e. 10 000 m.) Off. n. F. T. 17 89 A. an Mia-Danjen ein & Bog'er, hellbl. Emaillearmband

u aold. Areuschen pail.
als Geichent I. 1. Mädch.
su verfaufen
Sedanitraße II. 1.
1 B. Brilla it-Obrrinne
mit Verlen im Muftran
an verl., 1100 Mt. Müller.
Wielanditraße 11. 1 St.,
oormittags von 10 bis
12 Uhr.

Brachtv. Weihnachten!

Serrn-BriffantSmaraad-Rina
noch nicht getragen reell.
Larwert 5000 Mt. an
Brivate preiswert zu verfausen. Ofierten u. B. 757
an ben Landl-Berlog.

Orininal Javani die Leetassen. Molta Lassen, st. Tee Service. Molta. Service. Vesseri Teller, ff. Wandteller. Tablett, veächige gr. u. st. Basen, st. Lad Sandiduhfasten, Pad-Schröntigen ulw. of Carl Elsenbass, Plains, Gertenseiter & Bart. L.

Adhtung!

Antiquitäten aller Art zu verfaufen.
Wollenhauer,
Netolte. 34, fein Laden.
3u erft. 32, Laden.
Gr. Kriffell-Talelauffah au verfaufen. Nergmann,
Miminenitrahe 26.
Reife-Receliaire, vernid. Miminenitrohe 26.

Reise-Recessaire, pernid.
D. Schlittlich., D. Zolind., Grahnenloitd., Betr. Zug.
u. Klavphut Emol., Frahnenloitd., Betr. Zug.
u. Sängelampe Steinbau salien zu versausen. Zorn., Köderlitrake 14. Bert. r.
Echwarve Schafwolle mf. Sahn. Relbitrake 25. K.
Gut ech. Weinfuchs nreiswert zu vers. Bals. Abesteinbitrake 64. 1.
Petvaarnitur.
aeprekter Blüch. schw... mod. Kollon, w. gertaufen dei Echwidt, Rüdesbeim. Sitoke 34. Sib. 2.

Adtung! Reczpelzmantel

allererste Qual. su verfaufen. Ansuiehen swilch.
8 u. 4 Uhr. Kaufmann.
Kistoriastraße 41. Bart.
Gelesenheit!
3u vert saum aetrag.
Monlwurismantel
mit Attistrag u. Manich.
Insuieh pon 2%—5 Uhr.
Vismardring 6. 2 links.
2 Kels-Garnituren.
1 chwars. Lanchut zu vt.
Krämer Gebonstr 12 8 r.
28. Mädch. Belwarnitur.
Em.-Kindersern., Gasberd., Etehkr. (43/44). Fischer.
Dadelmann Gausarst. vt.
Adermann Gneisenanstr. 10
Geid. Mädchenengnbe. 3u verk kaum aetrag.
Manlwurismantel
mit Istiskrag u. Manich
Manuich von 236—5 Uhr
Viewers, Lachut su vt.
Rrämer Gebenstt 12 Rr
Uk. Mädde Belwarnitur.
Em. Kinderierv., Gasberd
n. Stehkt. (43/44), FijderDadelmann Housdraf of Adermann Gneisenaustr. 10
Adermann Gneisenaustr. 10
Seid. Näddenskande.
11 I. dill. 2 I. Braner Flavikmantel
m. Niese. Nädden, v. 9b.
11 I. dill. 2 I. Beitenstlinger.
Dosdeimer Str. 76. B. t.
Weiseensw.) icht preise
mert su derkauste.
Meisee, Mothike Belvarnitur.
Krämer, Fledham.
Kansirm. Aletd, schw. a.
a. Tuch. reich vert. 450 M.
von Sparr.
Ballmühle.

Braner Flavikmantel
m. Niese. Nädden, v. 9b.
11 I. dill. 2 I. Beetlan.
Weiseensw.) icht preise
mert su derkausten.
Weiseensw.) icht preise
mert su derkausten.
Weiseen Bridger.
Meisee R. Rlebben
vagen. 2 Jünal. Köder.
Vagen.

Delze Berichied mod. Aragen
u. Musse (schwarz und
arau) preiswert du vers
R. Mud.
Sietentina 17, 2 St.
Mod. Belztranen (Bär).
icht gut ethalten, preiswert du versalten. Unduichen Sonniag, swischen
2 u. 4 libr bei Lange.
Möderstranke 25, 3
Sehr preism au vers. Jehgornitur u. Wilke

Muff. Stola. Bels jum Umarbeiten Wielffer. K. Griebeich-Ring 92, 2. herrenpelzrod

auterh., preisw su verk. Mewer, Kaller-Friedrich-Minn 30. 1 lints, vorm. anaulehen. Sandler nht. Trauerhut m. 1 Schleier. 2% Mir. dilbl. Leinen, 1.20 br., 2 Steblampen, Fronse, imil., prw. su vt. Lindel, Kheina, Str. 3. Heidenwillich Garnitur (langer Stola u. Laichenmuft) su vt. Kats Georg. Muguit Straße & Bart. I. Schus. Strankleber vt. Schus. Strankleber vt. Schus. Abetheibut. 61 1

Warm. Mantel pall, für Mutof. 050 M. Offia. Mantel i. 150 M. ifer Schwalb

Offia-Mantel i. 150 M.
Bandashetzaien 150 M.
Zdufer Schwald Str. 6
Damenmaniel.
Gr. 42/44. preiswert zu vertaufen bei Rettenbach. Derderlitohe 5. 2 Instillehen von 9—1 Uhr.
Damen-Mautel, lehr aut erh., Gr. 42-40, Derren-Kod., lt. Vig., Hrugen, Garbinen, Galerichengen Willeimer verich. Daushalisfachen zu verlich. Daushalisfachen zu der Wallefungen (156-58). Damenhut. lawarze historien u. Schied. Verrahute (156-58). Damenhut. lawarze histiameite u. Schube. 42. Steh und Umleafragen (138-42) zu vorl. Schroeter Malufer Strake 2. Batt.

1 Dam.-Mod vo. Schellin Dathelmer Strake 49 4.
Damen-Mantel
ven der Strake 49 4.

Damen-Mantel
neu. dunfelbil. Gr. 44.
400 Mt. Gerrn-Zug-Ladliefel. Gr. 41. GummiPlaichid. su vert. Railer,
Kheim. Str. 8. 2 r.
Reue Damenmörtet bill.

Warm.Fr. - Mantel

gebt. 44er. woll. bilbt.
Sweater u bellbt Wollmüne für 121 au vert.
Caebtler. Sedanktrahe 13,
i St lints
Beil. Damen-Mäntel.
Koitum. Kleider im Auftras au vert. Könver,
Weltriskitraße 25, Dib. 1.
Cleaanter Abendmantel
auf Seide au vert. Dattmann. Seerobenktr. 25, 1.
Mag blaulaid Tagilaid

Eleg. bleufeid. Teeffeid (Bliffe) bronzef Kostium-fleid, beibe Gr. 44. zu vert. Looien Friedrich-ftraße 44. 3 linis. El. mod. Gesellich.-Kleid, eibe, ungeir, m. Trauer-ff an perfaufen Jacobi Bonsitrake 14
Granield. Gefellich Ateld (neu). 450 Mct. vt. Müller Wielandstrohe 11, 1 St., von 10—12 Uhr.

Moberneg Crèpe de chine Ballkleid Gibps de Chins Bellkisid
hellariin, gans neu, für
570 4 su vert. Ansuieben
von 10—1 Uhr. Limburg.
Mehergasie 54, 1 r.
Renes i. elen, heil Crese
be chine-Aleid vt. Anguer.
Milbelmitrose 6, 2.
Radenfleid, II. schmale
Rieur Abendel. (Gr. 44).
Evortansug. Belliver.
Gassimmerofen m. Robr
bisids zu verf. Bei. 3 bis
6 bei Schmidt, Taumssitrake 64, Cib. 3 St.
Echw. Ladenfleid
(Schweiberard.), w. getr.,
für 500 Mt. zu verlaufen
5. Deges, Riehlitz, 10, 1.
Reues dunfelblaues

Roftum

2 Fraueu-Capes, 1 Baar terrenfliefel (42) gu of. Schutte. Schuhenbofftr, 1 Sandgeftridte Robelinde neu grun. Mobelnibe

Sandaeltrickte Nobeliade 1. neu arün. Modeiarbe.
1. de Mit et.
1. de Mit e Printeler Strake 6

Berichied. Unjüge Winter-Paletot

im Anftrag preiswert gu verkaufen. Anzuieben bei pertaufen. Riegier. Langgo fe 9.

Schw. Unzug und Cutaway-Ansug

billig au verfaufen.
Schiffer.
Bagemanpiraße 13.
Mener Unsug.
buntelarun (Gr. 46—48)
für 350 Mt. au vert. Reis
Kömerberg 39. 1 l.
Nener Unsug. low. mod.
lister zu vert. Maurer,
Gonnenberger Stroße 25,
Lieferanten-Eingang.
9 la Collon Mussica

2 la Gaffe-Anguge Z la bulle unjuge
cuf Seide wie neu, mittl.
beleidte Fia. Saffo und
Weite geite. bunfel. gr.
dis. desgl. Sportangug.
mit t. u. l. doie. Breech
L. Gameichen. MilitärSchwald, Etr 92.
Brauner noch auterbalt.
Unjug, pener gede gearb. Baletot
zu verfaufen bei Rein.
Damabatal 10.
Getr. Serrem-leberateb.
billig su verl Giffer.
Dellmundstraße 8. billig su vert bellmunbitrage 8.

Wint.- Aberzieher, wie neu, aum festen Breis pon 500 Mt. au per-faufen. Rab bei Giest. Ann. Expedition, Rhein-straße 27.
Gut erb, Jüngl. Mebers,

iem. neue Gummiunterl erw. Oberbinninghofen. Delenenitraße 22 S. 2 r. Berren-Winterübergieber (II. Fin.) zu of. Klinger. Bahnhofftraße 16 Bort

Paletot Velour de La ne, fast neu zu verkaufen. Fischer Kleis straße 15. P.

kiens straße 15. P.
Ein mob Baletot,
ichwars. 1 Kinder. Sportilliter m. Gurt., neu für 4- 7iabr., neu Schneibergrb., neuer Angus f. dieeria., neu 260, su terf bei
Kieinfnecht. Schwalbacher
Sitake 8. 2 St.

Strake 6. 2 St.

Sinke 6. 2 St

Miter u. dif. Mebersieh. ar. it. Iin. gut erb. bill su vert. C. Ernit, Moris-lirabe 38, 2.

na verf. C. Ernst, Morislicobe 28, 2.

Clea. Serrewllsker,
folt neu. mittl. dia., sur
180 Mt., vl. Grandeager.
dellmuthir. 53, Rudgeb
Vart., von 10—12 Uhr.
Ehwarier Gehrod.
2 Westen zu vert. Wensel.
Mischende 44.
Gehrod. Kn. Schuhe (38)
Kn. Zad., 1 K. Schlitich.
df. Daskad. Märthir. 25
Schw. Gehrod. D. Lebersted., Kind. Warthir. 25
Schw. Gehrod. D. Lebersted., Kind. Washanda
ingiden 10 u. 1 Uhr.
Edw. Frant u. Weite,
ichw. Gehr. u. Weite su
vert. Epik. Dranienlitake 48, Mis. 2

Rod u. Weite, m. Fia.
Schlittich. 2 Kieler Miss
absua. Bent. Dotheimer
Ctrake 82 3

Rene gestreifte hofen Robarb, su verl. Eger, mann. Dobb, Str. 63. 6. Daviel veilmundit 12.1 Rebar. Offit. Uniformen, wie neu besal. Maniel. Schaftenitiefel. leberne Gamaichen. Zioil-Sportanna. dibl. Sadrod und Reite. Ueberzieber. alles Normalar, 1.70 preism. au verl. bei Rengebaner. Schwalbacher Str. 38. T. Jahan Wilften. Montal Feldgr. Militär-Mantel aroh u. weit nicht getr., ierner eine Weihnachts-trippe mit Figuren und Schaten, au of Steigero, Edernierbeitraße 13 3.

belt. bl. Triebenstuch für träft. Big., paff für Beamten, im Aufir, preisw. au vertaufen. Schwengler, Schneibermeister, Rleift.

Monetbermeiner, Rieite firake 1. Wotor-rabfohrer zu verl Schutz. Moelbeibitrake 61. 1. Ausben-Mantel für 10—14iöbr. Jungen zu vert. Sundt, Schier-iteiner Strake 11. 2

Ball. Weihnachisgelchent

1 neue engl Ramelh.

Weste. 1 neuer blauer
reinwoll. Sportiweater.

1 fast neuer Brad und
Reste. 1 alterer aut etboltener Belamantel. sitr
Mutofabrer geeignet. su
nert. Ansuschen sw. 10

u. 12 Uhr tigt. Willer.
Drubenstraße 3. 3

Sut erh Basschube.
(Golotäter). Stietes mit
arauem Cinlak (37/38)
su vertausen bei Meurer,
Zahnstraße 34 2

Berren-Citeles (46).

as he D. Stiefel (35) neu.
Aind. Sportw. Brennab.
at. Fellichaufelrierb and.
Liere. at. Rautlaben. neu.
din. Spieliaden veisw.
su perfauten bei Gouls.
Biebrich a. Rb. Wiesbedener Allee 78. nur
vermitigas.

1 B. Geastensteles
(Gr. 42) bill. Roblider,
Dranienstraße 27. 3

1 R. n. Schaftensteles
(27). 1 w. Marmaculatie
(81-46). spie SchmiedeCastalingseus-Taske su vs.
Ruabensteles (36). neu.
70 Mt. Bauernbot 100,
neu. Restung. aehr. vert.
Arlicher Messellssteles

1 Restung. aehr. vert. Baff. Welhnachtsgeschent

Unto-Peigffiefel do. Frad und Wese 50 Mt. su vert. Abam. Fusballiduhe Nr. 41 Man. Sellmundkrahe 28. Serren Indanmalden. Bieftennirt. Stehkt (43). Brobh n. Stifffer 3. 1 I. Gummt dube (Gr. 43). Sellitisch (42 43 41). Seideler Reiedrichst 5.5. Chanean clame in af Chavean claque tu of.

Herren-Hemden

1 B rote Geberhand in (5%). 1 B Tourenstiefel.
1 B Schube. 1 B Ladichube au verlaufen.
Etier Geisberoftr. 48.
Gute neue Schitzen f. M. u. Fr. 25—35. getr.
Orillschofen 8—14 Mt.
abs. Fries Melcieftr 39. H.
Tafelbede. Bettimer. 39. 5 Bilee , Bediliner, Witter Nachtemben, jan-neue Seidenblufe, Damen-Miniermantel su verk. bei Sivner, Oranien-stroke 23. Mih. 2 L. Tildtuck. 12 Cervietten, Sniegel Speifeierv Buhl-beller Diremburgfir 5 1. Aurh. Bettübers. Glos-platte f. Schauf. Goldiv. Ar. Kammel Meinstr. 101

Ar Nommel Ineinft. lbi Matra en Bardent. 2011 erf. 24 vort. Schutz, Melfeidltroke 61. 1. Efga. Reifsbefe, Schaft-iniel Nidelschlitzis (31) af Graft Materlackt 3,3 of Grok Materloofit 3,3
Ein Emneng-Teppich,
beutliches Fahrifat 5 x 6
Meter, alt, engl. Steings
Gelervice au vertaufen
Schiervice au vertaufen
Schiervice au vertaufen
Kraße 2.
Treuvenläufer (Rofos),
ca. 25 Mir. of Sermann,
Richricher Str 33, vorm,
Luftenlich (Ring) neu,
tu verfaufen Biebricher
Sieche 23 Bart vorm.
The Ciehhaber
vall. Beihnachts-Geichent

naff. Beihnachts-Geichent. Spasierftod mit gefdnitt. Elfenbeingriff preism, ab-

Elfenbeinariff velow, abavgeb, hirlcharaben 4.1 r.
Ein ichwarer Stad
echt. Silbetrariff 1 Baar
Solittichube (Gr. 26), 2
fast neue ichw. herrenb.,
Gr. 55—56, 1 Anlinder.,
neu Gr. 56, f. Damenb.,
Mil Mute, weiße Brocks
u. Bitee-Welten au vert.
Thomas
Scharabertitrage 46, L.

Peziton. porlette Muss., porlette Ausa., 19 Bbe., iaft neu, 3u vert, Edern-torbeitraße 4, 3 links. 10 000 gerabmte Bilder unter Breis verkäuflich Reroftraße 5/10, Soft Is. Piebig-Album, alt, felt, Gerien, ju vert. Kaifer-Friedrich-Ring 24, 2. perl Nevers Lexiston Bbe.) 5. Aust. für Mt. Schlossers West-bichte (19 Bde.), 29. L. 175 Mt. Schwal-ver Strafe, 7. 4 r.

Bismarfs Prachtausgabe n. andere neue Bucher zu verf. Kaifer Briedrich Rina 88. 2 r. Buch (Hindenburg), reu. zu verfaufen, Schutz, Melheidstraße 61, 1. Carl Men 112 Uhr. Carl Men. 16 Bbe., u. and. Frennavar., gr., lilb. Broiche. Malfait. vt. Mo., Di., Mit., Frt., 10 b. 1214. Kübeşh. Stt., 12, 4.

Bein-Gelditecher giach, ju pert. Raberes Bagemannitrage 13, erfte

2 Bhotogr. Apparate mit Stativ bill. zu vert. Mever, Weberg, 37, 3 r., Ging, Grantfurter Dof.

Bhoto-Apparat 10% 15) beste Triebensausführung. low Gitarre
(lelten ichones Instrum)
preism zu perk. Graefe.
Kapellenitrabe 1. 115.
Bodet-Rodat Folding 3.
Friebens: Appar., ungebr., weiß, woll Sweater für
Berrn (Fr.-W.), fost neu,
Dam-Baletot, cover-coat
(Gr. 46), Friebensstoff, tabell. Elsenbein Fächer
echt, nerich echte Borzell. echt, verich, echte Borgell. Frupp, u. Banbieller of Kutiche, Rubesh, Str. 2.

Rutiche, Ribesh, Str. 2, 2

Derntelear, Avvarat
an verl. Sara. Schwals
hacher Strake 83.

3teil, Schreibseva
ldw. Glas. neu. lowie
Steb. u Umleatragen
(Gr. 43) an vert. Rab.
Airchaelle 51, 2 rechts.
Clea. neue Schreibmappe,
2 Tenniskhläger, Puppens
malchild au verl. Kaijers
Priedrich-Ring 5, 3.

Cchreibmalchilden

Schreibmaschinen Continental. Größe 3. Rappel. Mbler Mobell 7. Urania

Sopierpresse

Seammonhon mit verich. BL. Flünelpumpe Rt. 1. Betrolommlocher, Serren. Retrolemficher, Serren-Schittigube (Grobe 42). Dalli - Bugeleiten billin an verlaufen Ellenbogen-anfle 2 1 St

Orchestrion

Fahrifat Bhillipps. Bian. Ar. 3. Revolvers forf. Katalognr. 36000.46, an bem billigen Breile v. 25000 Mt. lowic 1 fatt neues trenslait Stutigri.

Diano

pert f. nur 9000 At abunceben.
R. Jobint Saalban.
Riorobeim a. M

acipielt Bianino

it au verfaufen Stange, Schwold. Str. 49, 2 Rs. Neu, ichnersol. Piane 2009 Mt. eu verl. Näh. ei Kehl. Darmitadt, andalenenitrage 5.

Bejondere Gelegenheit! Renes berrich. Salon-niano. 1.42 Mtr. boch. anliait 15 000 Mt. nur 10 506 Mt

2. Spiegel u. Gobn.

Langgaffe L.

Sut erb. Heiseige
an perfaut. Saffelbacher,

Kleichstraße 39. 1.

Cello

mit Bogen, Uebergig u. Gtachel, für 650 Mt. au wl. Laibring Gir. 30, 4 T.

Bioline

Mandoline

billig au perf. Bismard-Weinnamtsgeichent! Gute einneivielte Gitarre mit Futteral u. Schule billig zu verfauten. Otto Grieß. Meichtt. 28. Grammophon u. Bintten, Darfensither. Ant. Stein-baufaiten. Schautelitubi i. 2. Kinder. D. Stiefei (44,

daufensither. Anaufelitubl i.
2 Kinder. Haufelitubl i.
2 Kinder. Hattel (38) vert.
Berahaus, Kelditr. 14. L.
Berahaus, Kelditr. 14. L.
Grammophon m. Platten
su vert Hofmann, Seerobenitrake 26. H.
Fait n. Grammophon
m VI. 1-Geige. 1 große
Damvieiend. m. Wagen,
Edienen, Bahnhof ulw.
Luitgew. u. einige f. n.
Frammoph, Pl. d. Rheinkinner. Albrechtitr. 20 K.
Comphonion (Mulifw.)
mit Platten au vl. Kaifer
Kriedrich-Kina 24. 2.
Evieldose mit Blatten.
Gviell. u. Bücher au vert.
Thilippsherastr. 15. 2 t.

3iedbarmonifa.
1 B. D-Saldichube (39)
2 B Kollichube u. 10 K.
Schlittichube. ncu. vrich.
Größe billig au vertauf.
Rerostrake 27. Sib. 3.

Brando. Chlazimmet
airit. Birnbaum, au vert.

afrif. Birnbaum, su vert. Schofolabenhaus Beds. Mellribitrabe 37. Eleg. Ehzimmer dunfeleichen. m. Stand-nhr fast nen. verfaufe belonders billia Khilivs Sociacies ir. Eltvise am Abein, Münchs : Mühle, Grandeltraße.

Salonmöbel. Sofa.

4 Sesset 1500 Mt u. ein Gisschrant 150 Mt. au pt.

Krau Cafter, Abolis

2 nufb. pol, Betten. Rol. Betiftelle in vert. Hetifelle mit Springt. 350 u. 400 Mt. Singer Effenbogengalie 2, 2 St. nur porm. 9—1 Mbr.

Rompi. gut erh. Bett Ottomane su verlaufen Ded: und Unierbetten

guterb., preism, su verk.
Reunebauer.
Schwalbacher Str. 36 K.
Ralt nenes Desbett
Kopffis u. far. Besug.
Lanfichnhe (11) 3u verk.
Mo. Di. M. Freit v.
10—12\s Uhr. Boller.
Ridesheimer Str. 12 4.
Bolltänd, Kindertit, Kindertitch mit Studden,
Mid. Blumentöpfe u. Cafesdole rt. Cishacher Barffir &
Ech. Bl.-Chaiselonane.
Kinderpog., dl. Kaftenw.,
311 verf Herrmann, Hali-

sinderwag. dl. Kaltenw, bit verf Serrmann. Saltnarter Str. 9 B. I. 11—1.
Chaliesongue.
neu, verstellbar. d. Breife
von 350 Mt. au versauf.
Reitelbessitraße 17. 2.

Kaft neue Chaifelongue preism gu pert. Sopfl. Drubenitrafe 4, 3 r. Chaifel. Rafig m. St., ur Rabmatchine zu vert. Bogner, Friedrichftr. 29, 1

Chaifelongue 6 Bbe. Leffing u. verich. g. Romane vert. Sermes, Bertramftr. 25. Gtb. 3. Chaifelonane, neu ge-politert, billig au pert. Reik. Albrechtitrage 5.

Groß. Stür. Rleidericht. broß. Illk. kleidericht.
nußb.lad... mit Schublasten u. zum Abichlagen.
Größe 280×255×73. 3u
vert. Pahb. Ga Martin.
Biebrich am Abein. Kathausstrake 30.

In vert. Wabag. Bklett.
innen Eich... alt. Gefretar
brehbarer Klavier-Gesiel.,
Nickelrollichuhe, Hahrradlampen. Turnaerate. gr.,
Bupepnshans. Anguleh. v.
10 dis 1 Uhr. Bierikabter
Etrake 88. Sändler verb.

Dvaler Tich. vollert.
vreiswert zu vert... lowie
aut erd. lchwarze Dose.
Seiv. Friedrichstrake 27.

Bittal-Küche, neu.

Sein Friedrichtrobe 27.
Bitich-Ruche, neu,
mit Linoleum Blatten,
billig au pert, bei Geb.
Scharpboritrage 36.

Pillia su vertaufen
Richaalie 49. 1 links.
Schülerariae mit Kaik.
und Vogen billia su vert.
E. Zither billi, su vert.
Roonltraße 5. 3 r.
Althord Zither, neu.
wit v. Noien zu vert.
Rarl Kichet. Schreineritraße 11. 10—1, 3—6.
Weilhandts Geichenke.
1 Schüler (in) Schreide.
2 rechiler (in) Schreide.
2 rechiler (in) Schreide.
2 rechiler (in) Schreide.
2 rechiler (in) Schreide.
2 rechile 1 Ranting. u.
2 rechile 1 Ranting. u.
2 rechile. 2 rechile.
3 rechile. 1 Ranting. u.
4 rechile. 1 Ranting. u.
5 rechile. 1 Ranting. u.

Rüchentich, Rüchenbrett, Zonnenbrett zu of. hart-mann, Koonstraße 5, 3 L. Kür Beibnachten! 1 Kinberpult mit verst. Stuhl. 2 Anserbaufgiten (21% a u. 3%), ein bold-baufasten, 1 ar. Kanone, 5 Chelenbaume, 65 cm. 12% a u. 3%), ein Hole baufasten, 1 gr. Kanon i Gelentpuppe, 65 en neu. zu verfauten Abollitraße 12. B. 1 Kinder-Schreibpult, peritellhor mit einge

1 Kinder-Schreibpult, versielldar, mit eingeb. Büchericht. Hand it eingeb. Büchericht. Handen. 1 L. Dampinalch. Transm. u. Petriebsteilen, Buppenw. Schlittlch.. 2 B. H. Schnürichnbe (42). 2 B. K. Schnürichnbe (33). Rupberichreibpult, weiß lachert, zu verlaufen (Slerin. Rerotal 15.
Kindertifch m. 3 Stühlch. billig zu verk. Thiele, Edernförbeltrabe 12.
Kredens m. Marm. 250, a. Bett 325 Mt. Kelbbett 150 Mt. u. verich. zu verk. E. Bis. Friedrichtt. 57, Krontip. rechis.

E. Bis. Friedri Frontip, remts.

Zimmer-Ruderapparat hillig su vert. Mainser Straße 68. Bortier. Nähmaid... gebr... billig. Maver. Wellrik-iraße 27, Hof.

Günft. Weihnachtsgesch.

Bill L Bellinunivyelu.
Falt neue Singer-Rähmaldine, versentb. vrw.
su versaufen. Selfrich.
Fitviller Sir. 17. H. D.
Sut erh Rähmalch. vt.
Fnoel. Bismarct. 43. B.
Sute Rähmalchine
au vert. ober gegen diahtead au vertaulch. Göbenlitraße 33. 2 I. Gembert.
1 Schneibers. 1 Haush.
Nähmalchine bill au vert.
Arieger. Frankrustr. 22.
Eine Walchmangel.

Eine Waldmannel.

Eine Waldmannel.

Bigelvlatte. 1 Bett
mit Sorungt. 1 Bettft...

1 Kommode. 1 Kleiderichtant zu verf. Mauleb.
von Montaa den 6., ab
nur vorm. die 12 Uhr.
Slomfa, Schachfitraße 11.
Sinterhaus 1 rechts.

Rodelichlitten neu. 26ik... au of. Bensel.
Riedermalditraße 53. 1.
A. Sportfellittich, pern.,
for. 29. 55 Mt Deimentabl. Biehricher Str 53a.

3 R. vern. Schlittichube.
1 Kinderschlitten. 1 eil.
Bierbegrinde, mehrere gut
erh. Türen mit Kutter u.
Refleidung au of. Steik.
Rettelbeckliraße 12 Hochn.
Echlittichube. Tunnringe
m. in Strief u. Lederhel.
Schlitten. 2 größ Bilder
(Conntagojäg.). Il Köfig (Laubi.Arh.) zu verf. bei
Schreiber. Blatter Str. 56
mittens von 1—3 Uhr.
66. Bandeniervice. gr.

Sieberpuppe of. Rheing. Gir. 8. 2 r. p. 1-3 Uhr. Beihnachts-Geschent!

Eilenbabnichienen und Waggoons in verlaufen. Anzuieben morgens bis 11 Uhr. abends n. 7 Uhr Leberbern 9, Aim. 18.

Eisenbahn mit reichl. Bubeh au vl. Gruber, Langaglie 21. 3.
Rompl. Dampl-Cijenb.,
2 Dampimaich., Konzertsither. 1 Jingl. Angua au perf. Berber. Biebrid, Miesbabener Str. 47, B. Ellenbahn (Epur 8). mit 6 Wagen. Güterhalle, Signalmaft, B. Schaufel u. itese 87. 3 r

1 nr. Regelipiel, 1 neff. Suppe. 1 Buppenpult u. Gurgen su vert. b. Beder, Dobbeimer Strage 124. S Dotheimer Straße 124. D.

Gilenbahn zu vert.
belteh. aus Berfonen u.
belteh. aus Berfonen u.
beiters. Schlaft u. Speilewas. Habnb. Malchinenhaus. Tunnel. Läutem.,
Brüde. vielen Schienen,
Meichen ulm Räh. hundt,
Schieriteiner Str. 11. 2.

Ein Schantelvfeed,
auch aum Jahren. Bierdefiall mit Pierden und
Magen. ein Schlitten mit
Lebne zu verfoufen, Nah.
Sottleret Weismandel,
Schwalbacher Straße 45,
1. Stock.

Gin großes Schaufelpferd

Buppen : Sportwagen,

Buppen Badewanne m.
Genell billig zu vert. bei Rahbech. Porffix. 13. 5. 1.

Ein iehr guterh, großes

Zell-Schauselpferd
verich. Märchenbucher. 2
weiße m. Swegter für 3bis 51. au vert. Schau.

bis 5i. au verl. Schoru, Lahnitraße 12 Bart. Sut eth. Schautelpferd au vt. Rab. Guentberodt, Erbacher Straße 7, 2 1.

Spiellachen preisw. 3. pf. chaufelpferd. Schiektand unpenh. Sportwagen, unpen. Pferd m. Wagen, Ställe. Märchenbücher . Gefellichaftsip. u. and. Tennelbachtrage 28, tagl.

Biele Spielsachen filr jedes Alter, neu und gebraucht billig gu vert. Gebanitrafte 13, 1 lints. 3.4 verfaufen

gr. Buppe, Buppeafüche, I. Leiterwagen, Kontny,

gr. Buppe, Huppeafüche, fl. Leiterwagen. Kontru, Fedditake 3. 1.

2 iehr ihöne Buppen, getl., au verfauten. Weiß. Abdifitraße 8. Gib. 3.

Gut erb Ruppe.

H. Stube u. Küche mit Inh., Kaufladen. Bupp.
Betichen 1 großes Holzsichaufelvierd au verfauten Portitroße 29. 1.

Gliederpuppe. fast nen. 70 cm. Huppenfüche und Evortwagen. Schitten u. Kinder-Turnger. of. Hibr. Große angelt. Gliederv., auterh. preism. au vert. Riatter Etriße 90. B.

Gr. Gelenfpuppe m. viel. Kleidern. indell. Eilenbahn mit Jubeh. Auferseteinbaukait. Feitung m. v. Goldaten au vl. Haufer. Bertramstraße 16.

Schone Kuppe (Gr. 38). or, Qual., neuer Holzban-leiten, weiße B. Dambichube (Leder) Gr. 7%, vf. Maunheim Eliöner-Bf. 8.

or, Qual. neuer Polsban-laften, weiße S.-Sand-ichube (Leder) Gr. 7%, pf. Naunheim, Elianer-Pl. 8, Gr. geel. Buppe im Auftr. 3n vert. Güll, Göbenitzige 14, 2. Gut erhalt, Puppe mit Wagen zu vt. Sauerborn, Edernöcheftraße 3. orte Bappe 2. 21. Buppe pt. Gt. Bappe. Lebergeiten. Siide. B. Bett. mall. gertb. be. Manerg. 21. 3.

Gelentpuppe, 80 cm gr. mit echt. ichw. S., zu verf. Sebanitraße 3, 3,

Sebanitrake 3. 3.
Gr. Buppe m. echt. Haar u. B. Stube m. Einr. au perf. Bertremitr. 14. 1 L. Gr. n. Gelenknuppe nt. 2001. Bleichstrake 39 B. Gr. Buppe. Tauffleidsten, Wagen, Kindermalide pt. Schmidt. Lorelevring 8. 5. St. Buppe, Lebernettell. m. Kleid. Buppentliche m Möbel ar Buppentlichen icht. Schaufel. L. Schlitt of. Siek Westendstr. 39

1 Runnenbett, Buvpen-flannftihlch, 1 B.-Kom. u. Waichtlich billig zu pt. Frankenftrone 11 1. Schones Buppenhans.

Schönes Buppenhans.

Schume, mit Möbel Gesenkvupe mit Al.
Outlaewehr, Schel.
Oundenmant, f. 61. ein Robrach au verf. Söbn.
Schwalk Strake 65. 3.

Bappenband in verf. Pieblitrofe in B porn

Reues Buppenzimmer

elea möbl. elefte. Bes leucht. Kinder-Schreiden, verstellb.. Rund. Elestromotor zu verfaufen Meinkraße 66. Bart. Eine Auppenätube mit Einrichtung n. eine Buppe bill au verlaufen Sernnnüblgolie 5. 1 St. Leere ar. Buppenätube n. ar. Buppenätube. Rübes deimer Sitzaße 42, 1 L. Buppenätube. Aliche bill. Golonate. Allestricke 12. Einaer. Auppenätube. auf erd. n. ar. angeleid. Gliedetpunne zu verf. bei Colonate. Propositube. auf erd. n. ar. angeleid. Gliedetpunne zu verf. bei Colonate. Prinzenätube. B. Auche Molonate. Prinzenätube. B. Auche Bruppenätube. B. Auche Muto m. G. Reif. au verf. Heine de Sonnen bera Mieabad. Sitzaße 62 Buppenätube. B. Auche 150 Much. Staffelei. 2 Turninae mit Trapes. Lafel (153 × 65) bill. au verf. Emil Schaus Rettelbeckfreiße 17. 3 St. Ruppenätübe. Tomil. An verf. Emil Schaus Rettelbeckfreiße 17. 3 St. Ruppenätübe. Tomil. Schause 18. Langenätübe. 18. Schubat. 40 zu vf. Roombrake 13. 1.

1 ar. Appenenätübe in Schuba 13. 1.

1 ar. Appenenätübe in Schuba. 1 B. branidelte Schütlichube if. Schuba. 1 B. braune Dalbinube für Tiäht. zu verfausen. Greulich. Erbacher Stroke 3. Bart

Buspentiche n. Zim.,
Retichen, B. Mag., Steinsbaufairen, Kino u. mehr.
Huppen billig du verf.
Mauritinsitraße 11. 2.
Buppenlüche n. Stube
rf. Lothringer Sir. 28. 11
Blobel für Buspentüche
bill. zu verfaufen. Breis,
Sedanfitaße 6. Sih. 1.
Große Buppentüche
ichon u. reichbaltig aussestiatiet. jowie Keitung
perf Albrechiter. 32, 3.1.
Eine gr. Buppentüche

Eine gr. Buppenfuche u. Ctube mit tol. Ein-richtung u. 5 Raftermeffer au of. Barth. Donbeimer

2teil. Buppenftube, neu. u. Raufladen vert Man. Oranienitraße 24. 3. Buppenmöbel, Buppenit., Kaufladen, Rindertlav., 2 Bitbern, Sportwagen bacher Gir. 42, 5th. B.

bacher Sit. 42 Hib. B

Buppen Rochgeichter,
1 große Bade : Buppe.
Kaffees u. Eglervice uiw.,
in Borz. u. Inn zu vert.
Gartenuraße 16.

Gelegenheitsfauf.
El. Buppendett m. Ansfleidenuppe, feine Bupp.
Stube. 3 B. l. eleg. Gl.
Handichule. iit. Habr., el.
Hillippsbergiraße 15. 3.

Eleg. Buppenwiege.

Elea. Buppenwiege, Schrant, Badew, Puppe v. Kleiber, Luftgewehr, Kauflad. 2 D. Filshute, 1 B. Spangenichube (37) Ronfirm. u. brauner Un. jug au verf. Treibmann Bertramitr. 9 1 1. 10-1

Gr. Buppenwagen
m. Inh. gr. Buppe mit Kleibung 1 Bidelvuppe, Buppenbeit, Kuche und Suppenbeit, Küche und Stube. Kinder Schaufel verich Kinderlachen f. M pon 6—8 I. su perfaufen. Theis, Nahnhofftraße 8.

Buppenmagen. Babn : abn - Betiden sut Buspenwagen, fait neu m R. Mantel. 3-5i. U. Loileffeid, bell. f. 16iabr. su verf. Griefinger, Roon.

frage 14. 1

fraße 14. 1.
Gr. aut erb. Buspenwag.
hill. au vert. Lob. Gustav.
Moliticate 17.
Gr. Kauflaben
nreiswert au verfaufen.
Gweller, Rauentb. Str. 8.
Mittelb. 1.

Brachtstüd) mit Unbana. Paterna magica. 3 Anfer. Steinbau- u. 1 Brüden-baufasten, verlih. Spiele, 1 Kinder-Dreirad au vrt. Braun, Bleichstr. 39, 1 L.

3u verfausen 1 beweel. Dannofmaldine mit verichicd. Mobellen u-ein Rundlauf 31 verk. Schöne Auslicht 43.

Gr. Dampimajoine mit Mobell., gr. Gifen-fabn mit allem Bubeb., gr. Druderei, Struftatur-faften 3-3n, Bitber mit

kahn mit allem Juden.

ar. Druderei, Siruffatur.
taften 3—3n. Zither mit
Noten. Spiele u. v. m.
an vertaufen bei Sardt.
Schulgolie 7.2

Dampfimajchine.
fompl. wie neu. Schlittsichule (24 u. 25) au verk.
Pruch. Kall. dr. Kings 53.

Dampfim. m. M. Schlittsich. (26) Maierlooitt, 3. 3 r.

Cisenbahn m. Uhrw.
u. Schien. i. aut erb., für 150 Mt. B. Stube. 2tell., v. M. 100 Mt. B. Küchmit einigen Möbeln 80.
Puppen Badew. mit B.
80 Mt. Anguieben Montog und Dienstag. von 16 bis 12 u. 5 bis 6 Uhr.
Echone Auslicht 37.

Cifenbahn u. Sieinbautaften zu verk. Koonsitrobe 15. dib.
Dungmobil. Solsichaufelseich Unit. Rod m. Müke.
Dungmobil. Solsichaufelseich Unit. Rod m. Mike.

eferb. Unif. Rod m. Mitte & Geitengem. f. 4-6labr. Suppenwagen m. Char. Buppe, maß. Kaufladen, Buppenberd. K.-Klappft. au pf. Die Sach. sind alle poch l. gut erb. Scappint, Seerobenstr.16. nur Count Gienbahn, Kauflaben, Limil Schaufel u. Ringe nf. Bhilippsbergitt, 43. 21

nf. Bhilippsbergitz. 43. 21
Aux Sersichaften. Ein Kaufdaus Brunfftud, sersicabar. 2 K. Sauler. entb. Rüche. Wohn u. Schlafs. Ruche u. M. Schlafs., fol., möbl.. 1 Kuppen-Rutichbahn. 1 Kinbertischen u. 2 Bupp. Rleib., Schränke. all. neu. iol. Schreinerarb. prw. of Röribstr. 24. 2. 1.

Rellvierd. nur z. Hahren. zu verf. Porelevirus 5. 21.

Gr. Schaufelvierd.
wie neu. zu verfauten

Br. Schautelpierd.
wie neu. zu verfaufen Leitenbertall. 2 R. Schlitt.
Burd. ob. Taufl. Saubd.
n. Jädchen au verfaufen Bachmaveritraft: 11. Rompl. Buppent.
anaerl Buppent.
Lederbaig. Buppentsauf.
u and Spiellachen vert.
Sebanitrake 18. 1 links.
Buppentücke. Setube pt.
Echarnborititz. 34. D. 21.

Blerbeitall. 2 R. Sollitz.
Band. Daubeller. Blerbeitall.
Toppelter. Blerbeitall.
Brackfitud., su pert.
Buppentücke. Setube pt.
Echarnborititz. 34. D. 21.

Sehr ichon. Bierdeitaal m. 3 Pierben u. Wag. 35, Dampim. 15 Mf. Wilh. Stabl. Rauenth. Str. 11. Lichtbilder-Apparat. Feitung. Kegelholel u. and. Spiele u. Marchenbucher au per Jägeritzeke. 7

Spiele u. Marchenbücher zu vert. Aggeritraße 7, 1, an der Walditraße.
Im Auftraß zu vert.
gr. Lat. magica (Prachteilid) mit 45 VI. u. neues Kegelivick. Schupp, Hirichperage 7, 2.

Graben 7. 2.
Gut erhaltene Burg.
Laterna magica, Damptilotif billig au vertaufen Schiersteiner Str. 4. 4 St.
Kino, Festichantelpierd,
Damptmeich, Magen vt.
Jung, Selenenstr. 17. 5. 2

Rinder-Rino mit Films u. Blatten f. 80 st vert. Robibaas Romerberg 32.
Influens Maichine
21 3mtr. Scheibendurchm. au vert Buft, Eftviller irrabe 18.

urabe 18.
Br. ilberp!, Einipänners Chaisengeichter, i Federstolle. 15—20 Btr. Traafr., Karteniattel mit Hintergalchirr zu verf. Ludwigsitraße 8, bei M. Maurer.

Ein Kinderwagen u. Klavvitählichen au verf. Kinderwagen u. Klavvitählichen au verf. Biebricher. Kiedlitz. 5. 31

Gut erh. Kinderwagen zu vf. Dönges, delimunditrake 12. Bart. linfs.

Elea. Kinderwagen.
auf Riemen. gut erh. K. Mantel f. 71. Mädeh, vf. Muoff, Abelbeiditz. S. D

Gut erh. Kinderwagen.
au verf. Korchert Schwalficher Strake 42. Sih. B

Elea. w Kinderwagen. Elen. w Kinderwagen, Fportwagen mit Berded in Klappitühlichen au verf. Robbirt Merderlit. 12. 3. Blav. Sits u. Liegewag. illig zu verf. Ott, Ködertrobe 4. Hart.

Rinder-Rlappmagen, Beitenbitzage 4. R-Klapywagen, wie neu. Leber, Gummireiren, eine K.Tiich u. Gtühlch, eine Laterna magica zu verf Södl. Kieblitraße 19. 3. Ein Kabrrad.

nut erhalten, ein großer Leiterwagen billin zu ver aufen bei Menl, Romer-

hera Anauleben Sonntag in Softmanns Schub-Alinit, Koldaglie 15. Rabrad m, neuer Ber. u. Freil., febr gut erb., f 600 Mt. au verf. Tebben hartinastraße 11. htb. 1

Sebr. Seiren-Räder mit neu. Gummi. a. i. Gelch. Zwede bill. su vt. Jahrr. S. Gotttried. Grabenstr. 28. Flica. Solländer. iast neu. su vert. Abeinsitrake 91. 1.

3mei Antomobile, Scheinwerzer

und Entwidler 3u pert. bei Rein Dambachtal 18. Gr. Laterne zu vert. Schum Abelbeibitt, 61. 1

Ghura Abelheiditt, 61. 1
Rüchenherd, aut erh...
au verkaufen. Selfinger,
Oranienstroke 38 2.
Baiche u Kutterfessels
vericied. Größen, mit u.
chne Kessel, versintte
Dientobre. alle Weiten,
sowie 50 Stüd Brecheisen
ca. 80 cm s. verf. billigit
Bleffermann.
Drudenstraße 8
Gr. Dien, alles brennend,
au verkaufen, Frau Wals,
Kaiser-Kr. erking 12. 1 1.
N. Waios. - DauerbrandDien zu verkaufen. Biebte.

Ofen zu verlaufen, Biebte, PBortbitroke 25 1.

Beris, auf erh, Desen, ar. u. fl., 1 Waschbutte, a. als Kinder-Badebütte su uedr., sit verk. Christian, Esconcrenitroke 10 1 r. Islam. Gasherd, weih, mit Untergeitell, Kinderbetstielle, weih, ohne M., hill, zu vl. K. Schauerer, Söbenitraße 19. m. Stb. 2

Gebr. Betroleum-Dien.

Gebt. Betroleam-Ofen, swei neue Stelengeichtere, actr. Leber-Minsus preism. Ehrbardt. Doub. Sir. 28, Gasbadeofen Bortieren. Kupterstiche, Keilekord. Holdsoffer. Minterüberzieher. Artill-Plüsen, neue Gummischube (Gr. 37). Diffisier-Reitsteiel zu verf. Anzulehen 1—4 libr. Wiesen-porn, Sannenbera, Kail-Ariedrick-Straße l.

Aufbange-Gasdboolen in neu, mit Gasanichlustodr u. Absugsroht, low. iast neue em. Badewanne (Friedensmare) au verf. Danbler verd. Khillipps. Sonnenberg. Wiesbad. Straße 41.

Sonnenberg. Strane 41.

3ilam. Gastiliter (u. eleftr. eingerichtet), 1 gut erh. Serren-Baletot preisw, su vert. Straus. Morititrake 21. 1

2 ich. Gaslampen i. 3im. u. Ruche billig au pert. Alid. Gobenitrobe 22 1. Elettr, Buro-Steblampe u. ein Benbel zu verlauf. Albrechifttage 32. 3 L. Babewanne, w. Borzell., Emaille zu vt. Mosbach, Kaifer-Ar.-Rina 14 B. r. Kinderwanne, Stehlampe, Spiegel mit Go brahmen zu vt. Dermannir. 28 21. Botzell.,

Renes elefte, Büsseleilen, 220 K., mit 2 m Kupfersbraht, bill. au vf. Gebanslitraße 13. 1 L. Renkermantel, rotbraun. breit, su verf. Schura Abelheiblit. 61 1. Sirohwatte.

groß. 311 verf. Schurz, Idelheibstrone 61 1 Borfenfter au vert.

2000 Schlegelflaiden 14 Ltr., per Stid 1.20, ibungeben, Offerten unt. T 754 an ben Taabl. B. Ein Rubbanm-Glamm Dellod. vertaufen.

Lalitrage 3. Sandler-Berfaufe

Kleid.-u.Wäsche-Zentr. Kein Laden, nur Etage.

Für Brautleute! Gr. Bettücher v. 75 # an Kissenvezuge " 25 " " Gr. Bettbezuge " 75 " " Pr. Hemd.-Tuch, 85u,97br.
m 18 K, Wellstoff f. Blus.
u. Kleider, m 26 K
Alles in gut. Ausf. u. Qual.

Ellinger, Helenenstr. 30, 2.

Piano gans wenig gelvielt, Fr.s. Bare. eritfl. Rabrifat, absugeben. School. Jahn-

Schlafzimmer Kiicheneinricht. Diplom. Schreibtische in Eichen. Schreibtischen. Kertifos. Flurgarder., Killensofa. Alurgarder. Killensofa. Chailel. Aleiberichrunfe. Blumentrippe. Jimmer-u Kuchenftible b Wilb. Bonler Rlümervlatt 4.

Ungahl Betten

vol. 11 lad., v. 285 Mt.
an., Bütetis, Beriftos.
Spienelidr., Kleideridr.
Bücheridr., Dinl.—Schreibtilche. Diwan. Chaifel. steil Matraken v. 185 Natt an Hatentrahmen in allen Größen alles in befannt auter Ausfkärs

Möbelhaus Bauer

Mellribftraße 51 Dipl.-6dreibtische

in Eichen, innen gans Eichen, mit brei Bugen, a 1150 Mt. Möbelhaus Vaner

Wellrititraße 51. Für Brantlente u. Weihnachtsgeschente!

Begen Umzug verlaufe ich: Ed. Glafer u. Zaffen, Geichier, Ripbfachen, Spiritnebugeleifen, 1 Opernglas, Britten, Maiche, Rieiber (auch fir altere Damen), eine Pfüichjade, wollene Strumpf nim.

G. Oberhöll, Sortheftrage 18, 3. Gt. 18.

Ans Brivatbelit abzugeben: Gleg. Mahagoni-Saloneine., Künisserarbeil evtl. mit possend. Teppich, einige Delgemälde, antiles Teppich (Bochara, Sammlerstüd). Raberes bei Filcher, Riidesheimer Str. 20, B.

Raufgefuche

Bu taufen gesucht ein Fox - Terrier ober 3werg - Dadel Oii. u. U. 757 Tegbl. B 8

mundner-Kalender Jahra, 1885, 86, 87, 88, 94, au faufen gel, Offert, u. 6. 755 Tagbl. Berlas-

Buverl. machi. Sofhund. f. acf. E. u. M. Rupperi, olonialwaren en gros, Cold. Uhr-Armb., Dam., King, filberne I. Kette, Opernal., Klavierl., Man-del., fol. Maichtoil, 3. f. a. Off. m. Br. an Bottgen, Friedrichttage 11.

Antife F95 Bir ellanfiguren

Gruppen, Gervice juche ich anzulaufen. Herrichaften, welche obiges abjugeben haben, erbitte baldige Of erten unter V. 18322 an Ann. Cyp. D. Frenz, G. m. b. D. Mainz.

Von Privat 12 Böffeln. 12 Gabeln, Reffer u Raffeeloffel, gu laufen gei Schriftl. Dit, an Unna Meier, Beber-onfie 34.

Aleider : Brillanten

Gold- u. Eilbergegenftanbe, Sahngeb., Baide, Conbe, Garbinen, Reberbett., Belge tauft ju toditen Preifen Frau Stummer Reugaffs 19, 2, Stod. Uditung!

Fran Sipper Dranien-itrake 23, 916 2. T. 3471. anblt hohe Breife für Keberdeden. Walde. Matraben ulw.

Herren-, Damenn. Ainderfleid., Wälche Gande Wiedelten. Gardinen. Jahnnebisse und Gilberiachen. Jahnnebisse usw fauft D. Sivver Riedikt. 11. Tel. 4878.

Rracen u .Muff fauft Goldftein, Kapellenftr. 49. Militär-Mäntel

Slufen, Hofen, R. Röde, Schaftenitiefel, Gamalchen fauft L. Kriticheau, Moribitraße 20. Laben. Gef. 1 Taicltuch. 4½ m la., u. 1 Blüjch Tickbede, — 180 gr. Rab. Leonbard. Riederwaldstraße 6. Wh.

Perfer Teppiche Berbindungstide aus

Brivat zu fauren gesucht. Off. nebit Größ-Ang. an Abolf Braube. Bierkabt.

Teppiche u. Bücher Sarms, Barenite, 2. Briefmarten:

Sammlung u. a. Einzel-marfen zu faufen gefucht, Munebote unter in 753 an ben Tanbl-Berlag Briefm. Samml. 1ed. Gr., eins. Marf. f. fters Setbel, Sabritrake 34. Let. 3263.

50stelomalajine neu ober gebr., f. Mühl-midel. Morititrate 31

michel. Marthitrake 31

Piano

auferbalten au faufen geiucht Off, mit Breise gna, an Blum, Biebrich, Arantianter Straße 5.

Sutes Klavier, gebr., jucht au taufen Schmitt, Weberanse 15.

Bians

Biano
ku faufen gesucht für
16iähr Schüler. Off, mit
Urets an Otto Fiedler,
Schulberg 27, 1.
Blane zu faufen gef.
Sou. Bestendstroße 39.
Trickterloies
Grammophon : Gramola

Marte Obeon, pon Briv.

u taufen aclucht. Mur
unbedingt tadellos erbaltenes Inftrument Off.

11. 3. 750 an d. Tagdl.-B.

Whistmappe su tauf. gel
Off. 2. 65. 751 Tagdl.-Bl.

Rosenitander d. f. gel.

Angeb. u. L. 754 T.Bl.

Zentraff.- od. LefangeurNiinte su taufen gelucht.

Nad. im Tagdl.-Bl. Qi
Möbel alter Urt.

Bettwalde. Federseug.

Aleines Bett-Sofa au laufen gel. Rothmann, Bismardring 2. Gut erb. Schlafiofa au taui. gel. Reumann, Wasemannitraße 29. Buft. schreibtisch pan Kripat zu f. gelucht

von Privat zu t. gelucht. Stein Morifitrage 56. Ein tad. od. vol. Lür. Kleiderichrant, gebr., bill. zu taufen gel. Mareiner, Schenfendorfitrage 4.

Raufe 4 Baueraftüble, Giden, etwas geichnist. Mollenbauer, Reroitr. 34. Mittelbau Bart. 32 (Laden) su erfr.

Caden-Einrichtung mögl großer Schrant, Spiegel, weiße Stuble od, Schemel islort zu faufen geiucht. Dit. unter D. 758 en beit Tagbl Berlag.

Gebt. Cadenregal mit Schubfaften au lauf, gelucht. Off. unt. F. 752 an ben Tagbl. Berlag.

Badhaube auterb., su t. oel. Off. u. 3. 784 Tanbi. Berlag.

Orehvänte und Wertzenge

für Diechaniter au faufen gelucht Robert Blumer, Michelsb. 28. Tel. 3734, Schneeichube (Cfi) für bermann, Biebe, Gir. 33 Gute Rabmaide, su fauf. frage 29, 1 rechts.
Cleganter guterbalt.

Rinderwagen au f. gel. v. d. Emden. Dorfftrahe 22, 1 lints. E.br. Aloiettichuijel au fauien geiucht. Off. u. G. 758 an den Lagdi. M. Buppenwagen aus beil. aufe zu fauf, gel. Meper, gebergaffe 37, 3. Robelimlitten, Zinig,

Kinom. m. Film u. Blatt., Modelle für Dampfmaich, zu kaufen gel. Off, mit Freis u. M. 758 T.Bl. (Suterhaliene

Rinder-Eifenbahn Uhrwert. Dampf o. Glet ich. aus gutem Saule faufen gefucht Angeb M. 258 Tagbi-Beriag

Unbanner-Dlobelle nröß. Anaben zu fauf, ge Off. u. F. 751 Tagbl. Bl Bu taufen gefucht gut-erhaltener großer

Raufladen. u. S. 757 Tasbl-T Reh- und

Hajenfelle Unfauftelle Mitter. Manergafie 19. oth.



Flaschen, Papier, Lumpen 20, f. u. holt ab Etopor, Oranienstrehe 23, Telephon 3471.

Café und Ronditorei

in guter Lage zu taufen gesucht, ober sonft geeig-nete Raumlichkeiten zu m eten gesucht. Offerten unter R. 750 an ben Tagbl.-Berl.

aus New-York Filiale Wiesbaden, Marktstr. 911 kauff zu hohen Preisen

Zahlemit Dollars

u. Juwelen, Platin, Gold (Bruch u. Gegenst.) kauft zu hohen Preisen

Leon Sorkin

v. d. Firma M. M. Sorkin & Sohne in Petersburg, zurzeit Wiesbaden, Hotel Bristol, Geisbergstr.,

Altkupfer — Altmessing

Ph. Häuser BronzegieBerei

Telephon 1983,

Sett., Bordeaux, Rognat u. Weinflaschen, Lumpen, Papier, Metalle, Felle aller Art, Sade tauft

Tel. 6058. Sch. Still Tel. 6058. Bliicherfte. 6, Mittelb. 1 r. Lager: Bliicherfte. 3.

Größere Bildergläfer lauft Reidarb, Taunus-

Pachtgejude

Restaurant paditen gefucht. Off B. 755 Tagbl. Berlag.

Unterricht

Minte au faufen gesucht.
Mah. im Tagbl. Al.
Mehringen Derseug.
Matraben besahlt gut
Nischer Abeltstraße 1.1.
Meiße Bettstelle.
Buppenwagen. Teppich.
Kehrmald., eich. Schreibetisch, auterh. au f. ges.
Breisangeb. an Moier.
Emier Straße 5. 1.
Mebeiteskunden n. Nach.
Iluierricht in Latein.
Aramösisch in Mathemat.
Naramösisch in Mathemat.
Naramösisch un Mathemat.
Naramösisch und Mathemat.
Naramösisch und Naram

Durdaus tucht. energ. Sprachlehrerin

taalich mora 3-4 Stb. für Benfion et gef. Dff. u. M. 759 Taabl. Berl. Lecons d'allemand par professeurs diplomés

Adelheidstr. 43 rez-de-ch. Dame gibt ichnell ford. franz. Unterricht au maß. Breile. Offerien u U. 754 an den Lagbl.-Berlag.

Français Mme. Grün née Renaud Dotzheimer Str. 31, 1.

Privat-

in der modernen Sanzweise zu jeder gewünschten Zeit. Signe, pornehme Behrsäle im Hause.

Diehl u. Frau Friedrichstraße 43, 1. Stage.

Privat-Tanz-Unterricht in der modernen, sowie in der älleren Ganzweise erteilt jederzeit (a. Sonntags) auch an ällere Personen

Ganzschule W. Klapper u. Frau Kleine Schwalbacher Str. 10 (Ging. v. Mauritiusstr.) 978. Beginn neuer Abend-Tanzkurse Anjang Januar.

Ianz-Unterricht! 3mei Berren milnich. Die

mod. Tänze zu erlernen! Offert, u. Dr. 3400 an die Unn. Exped, Seinrich Sieh. Wiesbaben.

Berloren - Gefunden

Damen-Uhr mit Leberarmband beute morgen Sauptbabnbof, Lellingitr. perl. Ehrl. morgen Dauptbabnbot.
Zeilingitz. verl. Ehrl.
Zinder wird geb. diei.
Landraisamt. Leilingitr. 16. Zim. 17. gegen g. Belohn. abungeben.
Trauring verloren.
gest. K. D. 1900. Gegen
Belohn. abung. Künstler,
Köderitroke si.

Alffilbern. Brofche

mit blauen Amethoften am 1. 12. abends am 6 16. 7 Uhr auf dem Rege Rheinitr., Kircha. Luffenstraße die Oranienfir. 21. 3 St. verloren. Da teures Andenfen, dortielbit gegen aute Beloda. dei Man absugeden.

Schw. Huches am erft Andreasmarftrag abband. get. Geg. Beloda. absugden. det. Geg. Beloda. absugden. Derold. Vorfitraße 16.

Donnerstas ichw. Billich-

Donnerstan ichw. Bliffch-Schal a. b. Cliaffer Blate verloren. Gegen gute Be-lobnung absug. Albrechtvobnung absud Albrecht-troße 20, 1. Stod.
Berl. 1 Sad m Inhalt.
Sammer. Meißel. Stoll.-Schlüfel. Griff. Stollen.
Schlüfel. Str., Wirtlich.
Albaug. gegen Belobnung

Pudwigitraße 1.

1 Schlüssel mit Ring nerl. Abaug, b. Schlotter, Maltamitraße 3, 1 l.

Ig. gelber Pinicher Tonnerstag abend entl.
Weiederbringer Belohnung Gebritraße 21. Bart.

Bolfshund, Rüde mit Ringelrute auf ben Namen "Max" borend, entlaufen. Kor Antauf wird gewarnt, bringer 100 Mt. Belohn.

Abauliefern & Kaiv-linger Friedrichstr. 41. Gran-weiß getig. Kake, mittelgroß, entlauf. Ab-augeben gegen Besohnung Langgasse 19. 2,

Geldäftl. Empfehlungen

Bir guten Brient-Mittags-u. Abendtijch

eining u. Actuality
eining Leilnehm gesucht
a 4.50 Mt. Aaberes im
Tanbl-Berlag. Qo
Emwschle
Mittags- und Abendtiich.
Aleichstrahe 13, S. r.
UNZUGE, FRANSPORTE
Eperialität:

Spesialität: Bern, v. Möbeln, Borsell, u.Bildern, Ferntransporte über Land u. ver Bahn. llebernahme ganser Nach-lähe als Stückaut. Rob. Borchert. Bader. Schwalb. Str. 42. G. B., Lelephon 5239.

Baggonentladungen libernimmt Dit u. Co., Mainser Strage 65. — Telephon 816.

Italienisch! Breisofferte f. Geldäfts-brief leberfehungen, Off. 11. 16. 755 Tagbl. Berlag. Regenerieren, Restaurieren

alter Gemälde

Uhren

werben gründlich, nur unter Garantie repariert von L. Ruoff, Uhrmacher, Stifistraße 7, 3.

Reparaturen

an Grammophonen und Binfitwerten tom Gien-babnen u. Dampfmaid, werden fachmaß u. billia werden fachman, u. bergeusgeführt. Karte genügt. K. Sell. Estviller Straße 14.

Reparaturen an elefte Licht, Starffte, Klinnelleit. arati Jufte ulw. werden bill, ausgei Kleiftitraße 6. Sib. Bari

Eleftrotedmische

Unlagen führt in jeder Art aus Branz Bols, Clettrotechn. Eleonorenitraße 9.

Rolladen

u. Reparaturen an benfelb. m. In Material fertigt Blumer & Sohn

Rolladen-Fabrit, Dotheimer Str 61. F. 113 Buppen - Klinit

Bille Reparaturen! Billiafte Berechung! carlitrabe 23, 3 linto. Ledermobel

all. Urt merben gefarbt Miebermalbstraße 8.
Schneiberin empf, lich m Anfert, aller Damen-barberoben im Daus, Et. Für Beihnachten empf.
d ja. Grau im Anf. u.
mand. v. Damen. und
indertl. jewie samtl.
nabentl. fol. Breife. Fr
aifer, Friedrichitt. 27 S

Mak-Rorietts merden angefertiat sowie Reparaturen S. froriter. Göbenitrahe 4. 1
Moderne Mah-Korietto w. tabellog u. bill. angefiomie verändern, repar. waichen u. modernifieren Stiftstraße 3. 1 L.

Bitte aufschreiben! Mus 3 B. serr. Strümpfen werden ? Baar tadellos wiederherzeitelt. B. 2—5 Minfe. Reroftrake 39 Wälche sum Renamfert. u. Ausbellern w. angen. Seederftrake 2. Dib. 1 r. In all. Malaa, Blafen ipülen, Schröpfen uiw. empf. fid Branz Ludwig, staatlich geprüft, Karlssitake 11. Iel. 3116.

Manicure
5. Rudorf, Mittelkr. 4, 1, an der Langagaffe.

Berichiedenes

Eintommen

hietet sich strebl. unverh. Berion, Gur iebermann geeignet welcher nach e ielbit. Eristenz lucht Jur llebernahme sind 5000 K erforderlich. Offert, mit Berufs. und Altersana. unter K. 754 an den Tagbl.-Berlag.

Imalianer luchen sur Grünsdung einer Eristenz

4000 Ml.

Off. u. D. 756 Tagbl.-P.

Oif. u. O. 756 Tagbl.-E. Rlavier

gu mieten gefucht Offert, mit Breis u. B. 742 an ben Tagbl, Berlag. Tanz. Unferriaft
non nat. Lebrtraft gef Off. u. R. 736 Tagbl.-Bl. Die. Labnitrage 12. Bart.

Dotzheimer Str. 31. 1.

Referenzen. E. Labes.

Bapellenftraße 38. 1.

Tücht. Sausichneiberin empf. sid zu maß Breisen.

Dir. u. G. 736 Tagbl.-Bl.

Labnitraße 12. Bart. Bertreier juchen ober

Bertretungen übernehmen wollen, bann lefen Gie bie all-mochentl. erich. Beitidrift

Deutsche Bertreter. Jebe Kummer enth, weit über 300 Bertre-Angeb. Reueste Ausgabe . 2 — Besugspr. i 3 M. 15 . M. Berl. Dentice Bertreter

Raunhof bei Leipsig. Raufmann lucht Beteiligung an Bees
iretungen der Lebenso
mittelbranche. Evt. steb.
aroberte Lagers u. Büroräume zur Berfüg. Dii.
u. W. 755 Landl. Berlag.

Beteiligung.

100—300 000 Mark. ev.
mehr an lukrativem Gesichaft, tatig oder kill.
Dii. u. D. 759 Lagbl. B.
30 bls 45 Mark täglich
Rebenverdienst, nachweiss

Rebenverdienst, nachweis-lich bei nur 2 bis drei Stunden Tätigt. Brospett Ar. 238 grat. B Wagen-fnecht Berlag, Leipig Aweds Gründung einer G. m. b. H. zum Bauen von Einsamilien - Solz-häusern wird

Baufadmann gel. Es wird mehr auf Tücktigkeit als auf bobe Einlage gesehen, Angeb. u. D. 753 Tagbl. Berlag. Schwer Kriegsbeichäb.
Schwer Kriegsbeichäb.
nucht Bertret. v. Zigarren
a. Zigaretten. Säuschen
mit fl. Laden in, Borort
Wiesbadens vorhanden.
Cif. u. L. 758 Tagbl. Bl.

Donnerstag, d. 9. Dez. fabre ich leer mit Laft-traftwagen u Andinger von Kranffurt n. Wiess-baden: nehme Ladung b. 110 Itr bei billiger Be-rechnung mit hierber od. Rains. Scorg Kuapp. Schwalbacher Str. 67. 4. Bu iprechen 12—2 und 7—8. Uhr täglich.

Flügel, Pianos tonnen aufberoahrt werb., auch behilft. bei Bertauf. Off. u. O. 711 Tasbi.-B. Ein Biano ob. Aligel für läng. Beit gegen gute Bezahl. zu mieten gelucht. Offerten mit Breis per Monat unter U. 752 an den Laghl. Berlan.

Gutes Klavier mieten gel. Off, mit u. T. 758 Tagbi.-L. 5 Franzosen

wilnichen Mittags und Abendrijd in ein, beutlch Jamilie (Zentrum). Dit u. U. 753 Tagbl.:Berlag. Juhrwerisbesiher!

Filhtwerisbescher!

Bierd mit Kolle. evt. obne Mann. ür 1 Tag t. Woche gesucht. Offert. mit Kreis an Schmidt. Blatter Strade 12 1.

Wo fann lich Fraul in Wo fraul im Weißnaben n. Dandarbeiten Imal in din Gräul im Weißnaben n. Dandarbeiten Imal in din der enachmitt. gründl. ansbilden? Offert unter D. 756 Igabl. Berlag.

Wer übern, im Rebenberuf Idreiben? Angebieten im Rebenberuf Idressenlichen? Angebieden Werten in Rebenberuf Idressenlichen Dame möchte ibre eleg. möbl.

Wohnung mit vornehmem ausländichen Derra ober Dame teilen u. die Küche übernehmen. Off. m. Breis u. T. 759 Iagbl. Berlag.

Wer tanschieden gerlag.

Wer tanschieden geder Gederbala) mit den gesenschienen Geortwagen gegen Gischbahn u Flicagenden belländer? Näheres

Lellingkraße 12. Spt. Armes Madden gibt lein Kind als eigen ab. Offerten unter L. 755 an den Igabl. Berlag.

Reelle Herrat

Reelle Heirat

Reicher Hausbeste, mit bobem Jahreveint. evo. alleinstebend, lucht pall, Gartie auch Witwe mit Bermögen u ichon Wob-nungseinricht, im Alter von 30—45 I., aw Deir. Anonym apedlos. Dit. u. W 755 Tagbl. Berlag.

Was Sie suchen finden Sie durch mich!

Meine langtährig. Erfolge aute Besiehungen
aur Artikofratie, warme
Empfehlungen tragen dusit dei, trena distretes
Andahnen zu entrieren
und find für ein glich
liches Detm. sorgenirete
Aufunft ietzt die dentbar
günftiglien Ebancen zur
Deirat geboten. Kuch
kindeirat in gute Geichafte, doc. Kabrit, ulw.
Kran Lifa Dien Wwe.
Chevermittlungs-Inflitut,
Luffendtraße 22. 1. Et.
Televdon 1593
Gröhte Braris g. Blake,

Damen

pon 19—50 3., veridied. Konfess, mit ar Berm. beauftragt mich aweds Deirat poll, Gatten au suden. Meine Bezieh. in dielen Kreisen sind dieser Kreisen sind dieser Kreisen sind dieser kreisen sind die mich wenden Auf Arang. ich Weibnachtsverlodung.

Fran Ela Tichter.

Grabenstraße 2.

Dir. Auftr. v. mehr. 180 beitratsl. Dam. m. Berm. v. 5—200 000 Mf. Berren, a. o. Berm., die raich ureich heir. w., erb. soliens. Ausstundt. L. Schlesnger. Berlin. Waskmanntr. 29.

Juni Areise Leundinnen.

oon 21 u. 28 Jahren, erster Kreile, striker Kreile, sunit muste u. naturlieb, lehr vermög, u. eleg Einrichtung, luchen die Betannischaft zweier Detren in auser Bostiton zw. Detr. Eit. u. F 754 Jashl. S. Suche sür w. Richte. 26 J. nette, statil. Erich aus gut., bürgert. Dauie u. von tabelioler Bergangenbeit, pass. Berra in icherer Stellung, zweis Deitat. Bitwer m. einem Kind auch auch angen. hm. da vertat. Abitwer im einem Kind auch angenehm, da Betr. ein großer Kinderfreund u. auch alles seldit näben tann, edenfalls auch ledr geschäftsgewandt ih. Cell. Offerten, migl. mit Bild, unter E. 757 an den Igobl-Berlag.
Kinderl. Wwe., tatt Eridein.

sinderl. Wwe., stattl Erichein. 48 3... sucht die Besannich. ein iolid des Besannich. ein iolid des Serra aweds Heirat. Al. gut. Hausell. u. 11 Berman. Annenmawedles Diff. E. 754 an den Taabl. Berlag.

ober Einheirat w. Kaulmann. Christ. steident.
30 J. alt. angen. Nauk.
aefund. mit vermögender Dame oder Witwe. Rus ernstgem. Ung. mit Vilv u. Klarleg. der Berbälin.
u. I. 754 an den Iaabli Berlag. Berichwiegend. n.
Zurückendung des Bildes ielbstverständlich

Serzensbildung!
Rriegsbeich. aft. Officent. 34 S., lath. word deipat. wo er lich i. Geschäft, auch Landwirtich. betatigen f. Mitwe nicht ausgeschl. Berleiwiegenk. Busench. Bermitter verh. Trufta ausführt, Brietzauch von Angebor. unter A. 757 an den Ladd. A. ova. möchte mit neitern alt. Fräul. mit eiwas Bermög., sweds Seitat befannt werden. Wohnte Einrichtung vorh. Dift. u. 3. 756 Laght. Verm. beit. Serr. gr. kattl. Erich. w. Befanntlich. mit lebensluk temperamentv. Dame von auter Fig., iweds Seirat. Unsf. Off. B. 743 I.M.

Suche für m. Freund. in beiten Berhälfnissen. 52 Jahre alt. Witw., mit drei erwacht. gut ersog. Rindern, in H. Grädtch. am Rhein, eine Leddung. Herzensbildung!

52 Jahre alt. Witw., mit drei erwacht. gut erson. Kindern, in fl. Grädete. am Rhein, eine Ledens gefährtin zweis Heiner, won edlem Charafter. w. Luft zum Geichaft hat, im Alter die zu 45 Jahren. Vermög, nicht erforbert. Gefl. Difert mit Bid. w. zuruderitätet wird. u. strengte Berlawiegen heit zugesch. u. K. 754 an den Lasdt. Berlag.

Elegante Dame, feingebildet groß. Bermögen, Anlang 30, möchte fich mit Anslander verheiraten. Ift viel gereift, getvandt, besten Charatter. Offerten unter B. 758 an den Tagl. Bert.



- lugei

von 26 000 Mk. an.

Neus ANINOS

von 9800 Mk. an. Musikhaus

Ernsi Schellenberg

Gr. Burgstraße 14. Fabrik-Niederlage

führender Firmen: Steinway & Sons Hamburg - New York

Grotrian-Steinweg Braunschweig.



lahimatraken alle Größen noch Mag. Scograd-Matragen. Kapot-Mairagen. Gustav Mollath,

46 Arievricharage 46.

Weihn. - Dein. Milastafüchie, Streus-Stunte, Berg, Rutria, l gr. br. herm. . Echal neuefte Form u. jonftige moberne Beige erftffaff. Betarbeitung, aufterft preistbert. Umarbelinngen neneften Wobellen. Muguit Gilberg, Schrichner, Bortfir, 6, 2.

Damen n. Kindermaide Kindertselber fert, an. Nor. Inabl. Berlag. Qk

Marabouts-Kragen u. Muffe feinster Pelzersatz!

Große Auswahl: Carl Goldstein, Webergasse 18.

Christhaume

Samsing ben 4. Det, um 19 Uhr, 1960 Chrift baume, alle Gröben, au wert, auch teilweite abstingeben. Sie liegen besteit aum Muffaben, für Tipkrwert wird nach 28. seiorat, au erfragen b.

Gelorgt. Bu erfragen b Burgermeifter von Engenhahn (Bafmit, Lieberleelbach) Weihnachtsterzen

Bads, Stearin, Rompol bas Stild 27 Bl. Boreting.

ff Aldolfsallee 6 Stitt

für Bornflan, Sielngut, Marmot, Glas uhw., en geos u. en detall Ber-lauf. Kittlabrilation Sch. Nints, Rerefitate 39 u. Michelsberg 15, 3[g-Lab

Buchen: Brennholz

maggonweile u. Fuhren, Jafob Ellenmenger, Sabn i. Taunus, Telephon 29, Amt Weben,

Malhalla 0 0 0 Restaurant

Heute ab 5 Uhr:

mit Tanz.

NASSAUISCHER KUNSTVEREIN WIESBADENER GESELLSCHAFT FUR BILDENDE KUNST.

DEZEMBER 1920

KINDERZEICHNUNGEN.

FERNER KOLLEKTIONEN VON: BAURIEDEL, FAURE, FÜRST, REIMER.

AUSSTELLUNG

DER PREISGEKRÖNTEN UND ANGE-KAUFTEN ENTWORFE IM WETTBE-WERBE FOR GEPLANTE GESCHÄFTS-UND KELLERANLAGEN DER FIRMA MATHEUS MÜLLER, ELTVILLE A./RHEIN, AUF VIELSEITIGEN WUNSCH VON INTERESSENTEN BIS EINSCHLIESSLICH 26. DEZEMBER 1920 VERLÄNGERT.

NEUES MUSEUM, WIESBADEN. TÄGLICH GEÖFFNET VON 10-1 UND 3-4', UHR, FONNTAGS VON 10-1 UHR. MONTAGS GESCHLOSSEN.

Fahrräder Bereifung u. Inbehor breiswert.

Lalmenlampen - Vallerien,

täglich frifche Ware, In Dual., 2 Monate Gar. Gabrillager: Bierfladter bobe 24. Tel. 2062. Ctabtlager: Beerobenftrage 18. Tel. 2445.
Rur für Wieberbertaufer.

Berthold Rahn, Wiesbaden.

Rarbid Saustampen, alles Fahrradgubehor Bind, Goethofit. 2, fein &iben.

Solinger Stahlwaren (passende Weihnachtsgeschenke)

ehr preiswert empfieldt in guter Qualitat
Alfons Alberti Nacht.
Richard Melcher & Co. **J** Bleichstrasse

Sollinger Reparaturwerkst. Hobischleiferei u. Polieranst.

Toilette-Seifen u. Parfümerien in feinst. Blumengerüchen und allen Preislagen wieder vorrätig.

Bustau Brital, C. W. Poths Hatht., Languasse 2000 Rilo

Borax u. Paraffin 50/52 abzuneb. Chem. Induftrie Dr S. Bohl, Wiesbaden-Biebelch, Bi ebabener Sir, 111.

Mm Montag, ben 6. Dezember, fteht ein Transport tleinpreisiger Ferfel bei mir gum Berlaut.



Heute Sonntag Geded: 15 .-

Klare Kraftbrühe mit Einlage

Heilbutt, Sce. Kardinal Kartoffeln

Kalbskotelette mit Rosenkohl

Diplomaten-Speise

Geschmackvolle

Speisezimmer

in dunkel Eiche, durch günstigen Einkauf sehr vortellhaft bei Gebrüder Leicher, Oranienstr. 6.

Lugi. rugt. velgansmann

bel. in Biebrich, Stadtzentrum und Hauptstraße, einen schönen gr. Labem, 2 Scha senster sowie Lagerraum u. Leller, woelbit er sich mit Herrn gl. w. Braiche, zu verein. wünicht. Einige Wille Kapital erfordert. Gute geschäftsberd. vors. Gen. Räume waren auch als Niedert. od. Filiale einer Ha., auch trang. Ja, gut geeignet. Off. unter J. 758 an den Lagd. Verlag.

Grammophone, ftets auf Lager. Tr. Rlaub.

Reparat. u. jamtl. Erjast.



Mechan. - optische

Elektr. u. Uhrwerk-Eisenbahnen, Dampfmaschinen, Motore, Modelle, Influenz-maschinen, Telegr.- Apparate, Laterna magicas, Kinos, Filme, Meccanometall-Baukasten, sowie alle Zubehörteile. Beachten Sie meine Ausstellung.

Heinr. Kneipp Nachf.

Goldgasse 9. Telephon 6090 Erstes und altestes Haus der Branche am Platze. worden enchgeman und schnellstens ausge fül.; Wiener Anfeistrudel — Streuseikuchen.

Borwarts: Erfinder I firebenbe ! Die Industrie incht Erfindungen. Berdient.
Anregungs und auflärende Brojchure Dertichtenbe Anfbau" jenbet toftenlos Batent-Kontor M. Bengel, Sonnober, Ferdinandstoffe !1. Onnnover, Ferdinandarage 11.

Verwenden Sie nur

0

O

Kaiser-"Blitz"-Backpulner eigen- Friedens erstellung. Rezepte gratis. Sämil. Backertikel in nur prima Qualität billisst. Schloss-Drogerie Siebert, Marktstrasse 9.

Zafden amben, Batterien, Fenerzeuge, Rafierflingen, Raben. Rabein billig. Bind, Gloetheitr. 2. Rein Laben.

Dienstag, ben 7. Dez., genbs 7º/4 Uhr. im Calinogal, Wiesbaden, Friedrichte. 22: Grober öffentlicher Experimental Bortrag Bhyliomomifers 20. Ro b, Frantfurt/M. Die Ruftur des freien Bollstums! Bas dem deutschen Bolle nottut?" Renichentenen's durch Körpersormen und Gesichtsausdrucklunde.

Das Geficht als Spiegel ber Seele!" Diefer Bortrag wurbe allerorten mit großem

Botereffe aufgenommen. reich! Intereffant für jeben! Sehr lebereich !

> Houte Sonntan, 5., ab 32/2 Uhr **Neue Adolfshöhe** lanz u. Unterhaltun ab 71/, Uhr:

Wiestadener Karneval-Gesells had 1908

Sonntag, 5. Dez. 1920, nachm. 3 Uhr, im Saalbau "Germanla", Platter Strasse (Besitzer: August Rlizei)

Grosse Familien-Jeier mit Tanz

ausgewähltes humoristisches Programm, prächti e Männere öre, sewie Aufführung des urfidelen Schwankes :

Schruppke kommt! Befreundete Vereine, Freunde und Gonner ladet

Der Verstand. höflichst ein

P. G. L. 1910.

Heufe Sountag, den 5. or.

im "Kaisersaal", Sonnenberg.

Moderner Tanz. Freunde und Gönner sind herzl. ein-

Der Vorstand.

Lausimule Carl Blamer und Iran Wiesbaden, Worthft age 3.

Einladung! Sonntag, den 5. Dez., ab 3 Uhr nochm., im Saale bes Schügenhofes, viebrich, Biebbab. Str. 15: Saalpoit Lanz Tombola

wogu aile Schiller nebft Angehörigen, Freunde und Gonner eingelaben finb.

Moderne Tanzschule von Fritz Esper. Sonntag, den 5. Dezbr., ab 3 nachm., im Schwalbacher Hof, Emser Str. 44:

Moderner Tanz mit grosser Boston-Konkurrenz

Jury : das Publikum. Hohe Geldpreise. Am Klavier: Herr Jul. Weber. Tombols.

NB. Beginn des neuen Sonderkursus in "Scottisch E pagnole", Roul-Rouli, Tango 1920, am Dienstag, d-n 4. Januar 1921, abends 8 Uhr. ~~~~~~~~~~~~

Sonntag, den 5. Dezember, ab 4 Uhr:

"Germania", Helenenstraße 27. Leitung : J. Müblhöfer Jr.

Saalbau "Taunus", Rambach. Conntag, ben 5. Legember:

Groke Tanzbeluftigung :: mogu freundt, einfabet Gaftwirt Stah.

Saalbau "Waldlust" Rambach Dente nadmirtag Litbreasmaritsnad, feier mit Jans Eintritt 60 Bf. - Geheigter Caal. Es fabet freundlicht ein 3at. Wolfert.

Café - Panorama Waldfrieden ➤ Endstation Dotzheim, Panoramaweg -Weilburger Tal. Telephon 6208-

ergessen Sie nicht das Ligaspiel

Sportplatz Frankfurter Strake

Sonntag, d. 5. Dezember

nachmittags 21/2 Uhr

Norms-Mieshaden

Wormatia

Sportverein.

Grandioses Filmschausp el in 6 Akten. In Scene gesetzt von Fri z Freisler. In der Hauptrolie : Paul Richter aus Wien.

Der Vorstadt-Caruso.

Schwank in 3 Akten mit Arnold Rick o. Herbert Paulmüller.

Kirchgasse 79.

Vom 4. bis 10. Dezember. Aus unserer Decla-Detektiv-Klasse 1920/21.

Abend, Nacht, Morgen

Detektivdrama in 5 Akten mit Conrad Veidt und Gertrud Welker.

Jagd nach dem Kopt.

Lustspiel-Trickfilm in 2 Akten. -:- Spielzeit: 3 bis 101/2 Uhr. -:- -:-

Der große Bioscop-Luxus-Film:

Transdie in I Vorspiel und 5 Akten mit Maria Zelenka und Lil Dagover. Wunderb. Ausstattun . Meisterhafte Darstellung.

Der Sommerfrischler.

Entzück ndes Lustspiel in 3 Akten. Spielzeit von 4-101/, Uhr.

Monopol - Theater Telephon 498.

Erst-Aufführung!

Die Bergblume.

Eine Liebesgeschichte aus den Berren in 5 Akten mit der reizenden Künstlerin

Hilde Wolfer.

Herrliche Hochgebirgs-Bilder! -:- Lustiges Beiprogram -:-Kunstlermusik. Spielzeit: 3-101/, Uhr.

Apollo-Kino

chwalbacher Str. 51. Tel. 819. Wiesbaden. Tagl. Vorstellung: + Uhr, 6 Uhr, 8 Uhr.

Der Abenteurer von Paris. Großes Film-Drama in 6 Akten. Nach einem Roman von Otto Pietsch mit Friedrich Zelnik in der Hauptrolle. 0

Line und Paul. Komisch-akrobatischer Springakt. :: :: Orchester Wolff :: ::

Khenania-Limbspiele Bis einschileßisch Dienstag verlängert.

Sonn- u. Feiertags: Matinée um 3 Uhr.

Hände hoch I. Teil:

Der Schatz der Inkas

Der beste Wildwestfilm, der bis jetzt heraus-gebracht wurde, mit der beliebten Sport- und Sensations-Darstellerin

iss Ruth Roland



L

0

Oberbayrisches Original-Schuhplatt'l Jedlor-Trie! Bavernkomik!

Zum Totlachen !

Konzert-Agentur Heinrich Welff Friedrichstraße 39. Telephon 3225.

Samstag, den 11. Dezember 1920, abends 71/, Uhr: im Kasinosaal, Friedrichstraße 22:

Die Relativitätslehre Einsteins mit Lichtbildern populärwissenschaftlich dargestellt von

Dr. Rudolf Lämmel - Zürich. (Dieser Versuch einer aligemein verstandlichen Darstellung ist um so bemerkenswerter, als sich bekanntlich viele Fachleute über die Ange-

legenheit nicht ganz klar sind.) Karten zu Mk. 8.—, 6.—, 4.—, 2.— im Rhein. Theater- u. Konzert-büro. Kaiser-Friedr.-P atz 2, bei Stöpp er, Rheinstr. 41, Heinrich Standt, Banuhofstraße 6, sowie an der Abendkasse. K 32

der Rheinischen Hotelbetriebs-Gesellschaft m. b. H. Direktion Bruno Herzog Wiesbaden

Carlton-Restaurant:

Große Wohltätigkeits-Veranstaltung zu Gunsten des Klein-Rentner-Heims

> Sonntag, den 5. Dezember 1920, abends 7½ Uhr.

oooo Vortragende: oooo

Fraulein Christa Winkelowsky,
Erste Sangerin vom Residenz-Theater,

Fraulein Dora Hagen, Soubrette vom Residenz-Theater.

Herr Varndal, Stimmungssänger vom Resid.-Theater. Herr Edward Bätz, Erster Komiker vom Residenz-Theater.

George u. Georgette,

das beliebte, moderne Tanzpaar der berühmten Parkdiele.

Salon-Kapelle Fred König.

Nach den Vorträgen:

geleitet von d. Tanzpaar GEORGE U. GEORGETTE.

Frühzeitige Tischbestellung erbeten!

Heute Sonntag, 5. Dezember, auf vielseitigen Wunsch:

(auf dem

Abends von 5 Uhr ab

Ges. Brustkern und Kartoffel-Salat

= Warmer Schinken! =

Achtung Regler! Rorbmöbel Robe u. Weibe, nur ein. Anfertigung, empfiehlt Mobren. Kömerbern 2. Weibnachts-Beitellungen

Heute Sonntag, ab 8 Uhr vormittags, im Bürgerhof, Michelsberg 28: Gänse- u. Hasenkegeln Jede Gans u. jeder Hase wird solort ausgekegelt.

sebraten)

einschl. Dienstag. Juanita. die Seeblume.

Drama in 5 Akten.

Papa, ich liebe sie alle.

Tolles Lust-piel in 2 Akten.

Kammer - Lichtspiele fauritiusstr.12, T.6137

Vom 4. bis 7. Dez.: Benny Porten-Cyklus.

Gelöste Ketten Schauspiel, 2 Aute, mit Henny Porten.

Karlches a. d. Fliegenjand Eilmschwank, 2 Akte, mit Victor Plagge genannt Karlehen. pielzeit: Wochentags Uhr, Sonntags 3 Uhr. Kleine Eintrittspreiso 1:50-3.75 Mark.

odeon

Erst - Aufführung. Unschuldig verurteilt. Die Duptizität de Ereignisse.) Krim.nal-Drama in

5 Akten mit A. Bassermanni u. Gertr. Welker. Hechzeit m. Hindernissen. Entzückend Lustspiel

in 2 Akten. Spielzeit: 4-101/. Uhr.

Bonbonnière.

Goldg. 4. Tel. 873. Dir.: Gustav Winter. Das neue Dezember-Programm.

Eugen Streussler Nagaina Mizzi Harden

Maud a James Jansen. und die übricen Attraktionen.

Weinklause

K rchg. 15. Fernr. 485 Kunstlerische Leitung Toni Fluss.

Bolph Dolphini Andre Gottschalk Eva Ratena

Jutta Blechschmidt und die anderen Attraktionen.

Schirme

gr. Auswahl, solide Fabr. zu Fabrikpreisen, Bender, Roonstraße 15, Part.

Theater

Staatstheater Wiesbaden

Sonntag 5. Dezember. aufgehoben. Abonnement.

Lobengrin.

Consintische Oper int 3 Alten von Kichard Wagner.
Adnig Heinrich . Alex. Ripnis Gedeugen . Hith Scherer Elfa v. Bradent . G. Gegeraber . Hith Scherer Elfa v. Bradent . G. Gegeraber . Hither . Bradent . G. Gegeraber . Hitchrich von Telramund, brad. Graf . G. Hindre Ortrud. seine Gemachtin Winni Werbard-Voenegen a. G. Der Herrufer des Rönigs Ric. Geisse Wust. Deitung: Prof. Schlar. Ansgang 5, Ende nach 9 Ahr.

Montag, 4. Dezember.

gum Belten der Witwen- und Botien - Pensions- und Unico-tügungsanstalt der Mitglieder des Stantschenter-Orcheiters.

Drittes Shmphonie - Ronzert

Beethoven-Gebachnis-Geiet. Dirigent: Prof. Fr. Mannitaebe

Sollsten: Beatrice Bauer-Cottla (Gopran) Krontfurte. R., Liefe hans (Mil), Christian Streik (Zenst), Gerb Herrn Andra (Bartion) von bier. Thar: Det "Wissbaden. Animner-gejongserein" und eine Angali iongestundiger Danner. Driefter: Das Stautstheater-Driefter.

Drogramm:

1. Onvertire _Leonore Rr. III*
uon E. van Beethoven.

2. Ronzert-Arie: _Ah perilao*
von B. van Beethoven.

Arau Leuer-Gottlar.

3. Neunte Samphoniem. Schusdor über Schillers _Obe att
die Freude* von Beethoven.

I. Alleren mach toward.

ble Breube" von Beethoven.

L. Allegro ma non troppo, un poco maestoso.

II. Allegro vivace.

III. Adagio molto cantable.

— IV. Presto. Allegro assai.

Presto. Recitativ. Allegro assai vivace alle mercia istoh, mie icine

Bomuen filegron). Andanta
maescosocicio umbilungen.

Refiloneni. Allegro anergico

(Pugato). Allegro man non tanto (Freube. Lochier aus fanto (Freude, Zochter aus Einflum). Prostissimo.

Anfana 7. Enbe 9 Ilbr.

Nelidenz Theater. Sorintag, 8. Dezember. Radmittags 3 Uhr. Dalbe Br.

Die Gran bon Rorofin. Operette in 3 Aften v. T. Thoms.

Die Raiferin. Operette in 3 Miten von 2. Fall.

On den Sauptrollen lind be-ichärigte Die Damen: Bilma Bearbach, Marria Pallt, Ina Sepholdt. Die Berren: Jacques Bägler, Audwie Repper, F. W. Leebe. Bein; Ludwia, Ernft Bogier, Jolef Wilde. Enfang 7. Onbe 10 Uhr.

Bontog, 6. Dezember. Der Dorf-Carnio.

Mufitalischer Schwant in einem Bortpiel und zwei Aften von Tont Thoms. On den Laubtrollen find be-ichäftigt: Die Damen: Maria Palit, Emmy Belern, Tina Setholde, Edu Springer. Die Berren: Eduarde Sde, Jacques Bögler, Carl Chroan-Hard, heins Ludwig, Ernft Gogler. Unfang 7, Ende 8.30 ilbr.

Ruthans-Romerte

Sonntag, & Dezember. Wachmittags & Uhr im Abonne-ment im großen Saale:

Symphonie-Konzert des Städtischen Kurorchesters. Leitung: Höfrat Prol. Hens Winderstein.

Winderstein.

1. Symphonie Nr. 6 (H-cool) pathétique von P. Tachai-kowsky.

L Adagio — Allogro non troppe. II. Allegro non troppe. II. Allegro molte vivace. IV. Finale: Adagio lamentose.

2. Siegfried-ldyll von Richard Wagner.

3. Ouverture zu einem Lustspiel von Shakespeare (mit Benutung einer altengt. Melodie aus dem 16. Jahrhundert frum ersten Male) von P. Scheinpfing.

Abenda S bis 9.30 Uhr.

Abends 8 bis 9.30 Uhr.

Abonnements-Konzect. Stådt, Kurorchestere eltung: Konsertmetr. W. Wolf.

Leitung: Konzertmatr. W. Wolf.
L. Ouvertare "Polonia" von Rich. Wagner.
2. Introduktion, Enrearole und Bourrée aus der Suite "Masoarade du Marchand de Venise" von Sullivan.
3. Die Schönen von Valencia, Waher von Morena.
4. Album-Sonate von Wagner.
5. Ouvertüre zu "Der Maskenban" von Auber.
6. Ballettmusik (böhmischer Bauerntansa. "Zwei Witwen" von Bmetana.
7. Fantasie aus "Das Glöckoben des Eremiten" v. Maillart.

Montag, 6. December. Nachmittage 4 bis 6.10 Uhr

TANZ - TEE im kleinen Konzertssale. Abends & Uhr im kleinen Saule: Streifzüge durch die französ. Kultur.

VI. öffentl. Vortrag

mit musikalischem Intermezze.
Ausgeführt von praisgekrönt.
Künstlern des Parisor Konservatoriums, über Französische
Denkurt und Lebens weize".
Gehalten in desuscher Sprache
von Professor Adelphe Z.
Burguot-Baria.

Dantsagung.

nahme antäglich bes heimganges meines lieben, teuren Mannes und Baters fagen wir allen unfren berglichften Dant, Besonderen Dant bem Quartertverein für den erhebenben Grab-

gefang und für die vielen Krangfpenben feiner

3m Ramen der trauernben Sinterbliebenen:

Frau Raroline Müller, Wittoe.

Dankjagung.

Bermandten, Freunden und Ctammgafte.

Für die bielen Beweise wohltuenber Teil-

fantliche Erfatteile, fowie Gummi fiets auf Lager. Traugott Rlauf, Bleichftt. 15.

Cette 16. Conntag, 5. Dezember 1920.

Färbe zu Hause

Heitmann's-Farben

Erhältlich in Orogerien u. Apotheken und einschlägigen Geschäften.

Vertretung und Lager bei: Quirin Hauth, Mainz. Fernsprecher 2348.

Feuerbestattung.

Die Erflärung beir. Feuerbestattung wird auf dem Rathaus, Zimmer Ar. 32, bei Herrn Oberselretär Stoff entgegengenommen. — Dienststunden von 9—12 Uhr. Die Behrkundung geschieht lostenlos. Androeis der Per-sonlichfeit durch Pas oder Steuerzettel. F 298

Der Berein für Feuerbestattung (E. B.) Arndistraße 4 Wiesbaden Tel. 287.

Syphilis-

Methoden

Haut-, Blasen-Frauenleiden onne Quecksilber,

Behandlung nach den chne Einspritzung), neuest, wissenschaftl. Blut-, Urin - Untersuchungen ohne Berufsstörung Aufklär, Broschüre No. 5 a diskret verschi Mk. 3.— (Nachnahme). F13

Spezialarzt Dr. med. Hollaender Frankfurt a. M., Bethmannstrasse 56, gegen-über Frankfurter Hof. Tel. "Hansa" 6953. Täglich 11-1, 5-7 Uhr. Sonntags 11-1 Uhr.

Gasgefüllte Lampen Flack, jetzt: Luisenstr. 25, gegenüber dem Realgymnasium. Telephon 747.

Telephon 2577 Wiesbaden Telephon 2577 Schwalbacher Straße 52, Sche Smser Straße. Sprechstunden von 9-5 Uhr.
Sonntags von 9-11 Uhr.
Persönliche und schonendste Behandlung
mird zugesichert. :: 9Nößige Preise. mird zugesichert.



in großer Auswahl. Biedervertäufer erhalten Rabatt. 1462

Heinrich Anelys Nachi. Golbgaffe 9 :: Zelephon 6090.

ich verkau

Statt Karten.

Die Verlobung unsrer Tochler Heddy mit Herrn Willy Barth, Kaufmann, bechren wir uns anxweigen

Louis Göbel u. Frau, Helene, geb. Höhn.

Meine Verlobung mit Fräulein Heddy Göbel beehre ich mich ergebenst anzuzeigen

Willy Barth

Wiesbaden, den 5. Dezember 1920

Adelheidstraße 65.

Kirchgasse 78.



Baumpfähle rob u. bearb., in jedem Quantum absug. Karl Schurg, Marstraße 26.



Usthma

fann aebeilt werben.
Sprechit. in Krantfurt
am M. Gavianvitz. 80.
2 Ir. jeben Freitas u.
Gonnabend von 10-1.
Dr. meb. Mberto. Goes.-

husten Sie? Wiesbadener widebruhmen Dastillen

effnissen Befreiung sofort. Alter u. Geschlecht angeben. Ausk, umsonst. Dr. med. Lauterbach, München Z 10 Thorwaldsenstraße 9.

Lina Boxberger August Gutmann Verlobte.

Wiesbaden, den 5. Dezember 1920.

Statt Karten!

Karl Kellner Mathilde Kellner

Vermählte.

Wiesbaden, Dezember 1920 Dolzheimer Straße 84.

Vermählt

Gustav Christmann Anna Christmann

geb. Döring

4. Dezember 1920. Sonnenberger Straße 88.

Dukatengold 900 gestempelt 18 kar. Gold 750 14 kar. Gold 585 8 kar. Gold 333 gestempelt v. 50.— an

70 Kirchgasse 70 gegenüb, Mauritiuspi, Wiesbaden, Tel. 6138. 1392

Grabdentmal u. Friedhofs-Kunst Wiesbaden

Standige Rusftellung: Ilicolasftraße 3 p.

Vollgummibereifung, zum Preise von 85 000 Mk. Ein N. A. G., 4 Tonnen, durchrepariert, mit Gummi, 75 000 Mk.

Ein Stöewer, durchrepar, m. Gummi, 65 000 Mk. Ein 50 PS. Fiat, mit Sportkarosserie, neu lackiert, mit neuem Lederausschlag, mit elektr. Beleuchtung und Anlasser, Preis 250 000 Mk.

Ein 38/89 PS. Dürkopp-Wagen, 5 Tonnen, durchrepariert, wie neu, mit halbjähr. Garantie, neuer

Ein Benz mit Spitzkühler, 16/40 PS., mit Kombi- Magerkeit Gfandesamt Wiesbaden nationskarosserie, in sehr gutem Zustand, mit Lederausschlag, zum Preise von 200 000 Mk.

Ein 35 PS. Audi - Landaulet, sehr gut erhalten, 120 000 Mk.

Auto- und Motoren-Reparatur

General-Vertreter der Oesterreicher Daimlerwerke Karl Eickelmann, Wiesbaden, Dotzheimer Str. 26. Tel. 4141.



1000 Drell-Arbeiteranzüge, Monteur- und Messelanzüge, samtlich gewaschen und gut erhalten. Ferner große Lagerpesten neue Waren, wie: Schlafdecken, Unterhosen, Sweater (amerikan.), ongl. Wollflanellhemden, Handtücher etc. - Billigste Einkaufsquelle für Wiederverkäufer.

Vogeler, Bismarek-Ring 7, Eingang Tor.

Schone, volle Storperform, Schöne, volle Körperjorm b. uniere oriental. Krafiv delen, a. für Refonvales. u. Schwacke, preihaefrönt. aold. Medaillen u. Ehrenbirt. in 6—8 Wocken bis 30 Bid. Jun., garant unicadd. Aerstl. empf. Sir. reell! Viele Danficke. Br. Dofe 100 St. 6 Kt. Voltanbeif. od. Radm. Kabrit D. Krana Steiner u. Co.. B. M. D. Berlin B. 30/79

Wegr. 1865. Tel. 265. Beerdigungs-Unftalten Friede .. Bietät Adolf Limbarth

Elienbogengaffe 8. Gr. Lager in all. Arten Holz- und Metall-Särgen su reellen Preifen. Sigene Leichen-Wagen und Arauswagen. Lieferant bed Bereins für Feuerbeftattung Lieferant b. Beamten Bereins.

Sterbefülle.

Am 30. Korde.: Aatharina
Rhupel, ohne Bernf. 71 3.;
Utilwe Anna Darre ged. Pries-land, 71 3.— 1. Dez.: Brima-tier Cheiltins Maper. 70 3.—
2.: Witwe Aulie Krahl ged. Ribder, 50 3.; Theirau Clifabethe Weber ged. Schleimer. 23 3.— Chefrau Blarie Schnierle ged. Wetner, 30 7. Arbeiter Hermann Sänger. 23 3.— 3.: Steinhauer Whom Weibler, 41 3.; Kanf-mann Arnold Sechthold, 48 7.; Wittwe Anna Lund ged. Schent, 75 3.; Sechtsenwalt Justurat Ernli Knhyle. 70 3.; Schuler Hanling Herber, 13 3.

Für bie vielen Beweife herzlicher Teilnahme, jont die vielen Keineise lerzlicher Teilnahme, sowie für die zahlreichen Kranzipenden dei dem uns so schwer betroffenen Berluste unseres lieden Enticklasenen lagen wir allen herzlichen Dant. Besonders danken wir allen herzlichen Borte an der Bahre, den lieden Kollegen der Wassarbertenen kie dem Nortenberg und allen Kollegen der Baffer- u. Lichtwerfe und allen keinen die dem Nortenberg die leine Kollegen der Bafferbenen, die dem Berftorbenen die lette Ehre erwiesen haben.

3m Ramen ber trauernden Sinterbliebenen: Fr. Luise Maus, Ww., nebst Kindern.

Biesbaben, ben 3. Dezember 1920.

Danksagung.

Für die lieben Beweise Freundschaft und Teilnahme beim Tode meiner geliebten Mutter, sage ich allen auf diesem Wege meinen innigsten Dank.

Louise Dürre.

Danksagung.

Allen, die an dem Tode meines lieben Vaters so innigen Anteil nahmen, sage ich hiermit auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank.

Dr. jur. W. Caspari.

Todes: Unzeige.

Heute früh, turg nach 1/26 Uhr, entichlief nach turgent, ichwetem, mit größer Gebuld ertragenem Leiden meine innigsgeliebte, herzensgute Frau, meines Lindes gute Mutter, unire liebe, gute Toditer, Schwefter, Schwieger-toditer und Eufelin

Frau Lina Wagner

gev. Wintermener

in faum vollenbetem 25. Lebensjahre nach turgem Cheglud.

3m Namen ber tieftrauernben hinterbliebenen: Emil Wagner.

Sonnenberg, ben 4. Dezember 1920.

Die Beerbigung findet Montag nachmittag 3 Uhr vom Trauerhaufe, Wiesbabener Strofe 30,

Samstag früh entschlief sanft nach längerem, schwerem, mit größter Geduld ertragenem Leiden mein herzensguter Mann, unser lieber, treusorgender Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Onkel

Herr Franz Iltzig

im fast vollendeten 73, Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen: Frau Marie Iltzig, geb. Heußer

und Angehörige. Wiesbaden, Roonstr. 12, 4. Dez. 1920.

Die Beerdigung findet Dienstag, 7. Dez., nachm. 23/4 Uhr, von der Leichenhalle des Südfriedhofs aus statt.